Einige Bemerkungen über Lespedeza Michx. und ihre nächsten Verwandten.

Von

Anton K. Schindler
Posen.

Mit 2 Figuren im Text.

Über die ältere Geschichte der Gattung *Lespedeza* hat Maximowicz in seiner Synopsis generis Lespedezae[1]) ausführlich berichtet, so daß ich darauf nicht noch einmal einzugehen brauche. Maximowicz teilte die Gattung in drei Untergattungen: *Campylotropis*, *Lespedeza* und *Microlespedeza* ein. Bei der Untersuchung fiel mir nun zuerst die große Verschiedenheit in der Beblätterung und in den Blütenständen zwischen den beiden ersteren und der letzten Untergattung auf und veranlaßte mich zu der Abtrennung der letzteren unter dem Namen *Kummerowia*[2]). Da mir nur getrocknetes Material zur Verfügung stand, das außerdem mit der größten Schonung behandelt werden mußte, konnte ich über die Blattstellung keinen völlig klaren Aufschluß erlangen, doch scheint es mir, als ob bei *Kummerowia* die Blätter in der Divergenz $^1/_2$, bei allen anderen in der Divergenz $^2/_5$ stünden. Es sei mir gestattet, auf die Art der Verzweigung bei *Kummerowia* etwas näher einzugehen, da bisher darüber m. W. nichts veröffentlicht ist.

I. An der Achse stehen einzelne Blätter mit breiten Nebenblättern.

II. In der Achsel dieses Blattes stehen 2 kleinere Vorblättchen den Nebenblättern opponiert.

  a. Dann folgen decussiert 2 weitere Vorblättchen, die den nächsten Sproß einschließen. Am Sprosse steht das unterste Blatt der Hauptachse zugewandt, innerhalb der Stipuln wieder 2 opponierte Vorblättchen, dann decussiert 1 Paar kleinere, die den Sproß nächster Ordnung tragen usf.

1) Act. Hort. Petrop. II. 355 (ann. 1873).

2) Schindler in Fedde, Rep. X. 403 (ann. 1912).

oder

b. Die beiden unter (II) genannten Vorblättchen tragen jedes einen Sproß oder eine Blüte.

Hier sind drei Fälle zu unterscheiden:

α. Jedes Vorblättchen trägt einen Sproß. Diese beiden Sprosse sind stets ungleich entwickelt. Der eine verhält sich analog der Hauptachse und wächst normal zu einem mehr oder weniger langen Zweige aus; sein Vorblatt wird dann in den Winkel zwischen Sproß, Hauptachse und Nebenblatt gedrängt, wird klein und geht häufig bald zugrunde. Der andere bleibt kurz und trägt wiederum 2 Vorblättchen, deren eines der Achse, deren anderes dem Blatte zugewandt ist. Diese Vorblättchen tragen jedes eine Blüte mit je 2 decussierten Vorblättchen am Grunde des scheinbaren Blütenstiels. Dieser zweite Sproß ist gewöhnlich etwas nach dem Blatte zu verdreht.

β. Nur eines der Vorblättchen trägt einen Sproß, das andere eine Blüte. Diese Blüte steht stets einzeln, das sie tragende Vorblättchen ist ebenfalls in den Winkel zwischen Hauptachse und Nebenblatt gedrängt, in älteren Blütenständen oft nicht mehr aufzufinden. Weitere zu dieser Blüte gehörige Vorblättchen habe ich niemals finden können. Der neben der Blüte stehende Sproß kann mit einem langen Internodium beginnen, oder er kann ein Kurztrieb sein, nur dieser letztere Fall ist von Interesse. Der Kurztrieb trägt nach der Hauptachse hin sein erstes, dicht darüber, aber nach dem Blatte hin, sein zweites Blatt; beide sind stark reduziert, oft zu kleinen Schuppen, haben aber beide deutliche, wenn auch stark reduzierte Stipuln, die also wieder den Stipuln erster Ordnung opponiert sind. Aus den Achseln dieser reduzierten Blätter an der Achse 2. Ordnung entspringen Achsen 3. Ordnung, die wiederum Kurztriebe oder Blüten sein können. In absteigend serialer Folge kommen nun dichasiale Auszweigungen 4. und 5. Ordnung, die jedoch stets Blüten sind, immer mit 2 Vorblättchen. Auf diese Weise kommen Blütenstände zustande, die theoretisch bis zu 15 Blüten haben; ich habe jedoch niemals mehr als 12 Blüten nachweisen können. Der einfache Sproß 2. Ordnung ist in der Regel in den Winkel zwischen Hauptachse und Nebenblatt gedrängt, während der verzweigte Sproß durch seine nach der Hauptachse zu stehenden Auszweigungen aus seiner Lage gedrängt wird und dadurch oft fast vor das Blatt kommt.

γ. Beide Vorblättchen tragen Blüten. Auch hier steht die eine Blüte allein ohne weitere Vorblättchen oder Nebenblüten; die andere ist die Endblüte einer dichasienähnlichen Rispe, so daß

der Blütenstand dem Diagramm A entspricht mit der Änderung, daß für den Sproß (1) eine Blüte zu setzen ist.

Eine weitere Eigentümlichkeit, die *Kummerowia* von allen ihren näheren Verwandten unterscheidet, ist das Verhalten der Staubfadenröhre bei den vollständigen und der Kronenblätter bei den cleistogamen Blüten. Bei *Kummerowia* fällt nämlich die Staubfadenröhre nach der Blüte ab, während sie bei den Verwandten neben der Frucht erhalten bleibt. Bei den cleistogamen Blüten der *Kummerowia* sind die Kronenblätter fast normal entwickelt, hängen aber alle an der Spitze zusammen und werden von der wachsenden Frucht am Grunde abgelöst, bleiben eine Zeitlang als Kapuze auf der Spitze der Frucht sitzen und fallen schließlich zusammenhängend ab. Soweit bei den Verwandten unvollkommene Blüten auftreten, zeigen sie stark reduzierte Petalen, die frei voneinander — selbst die

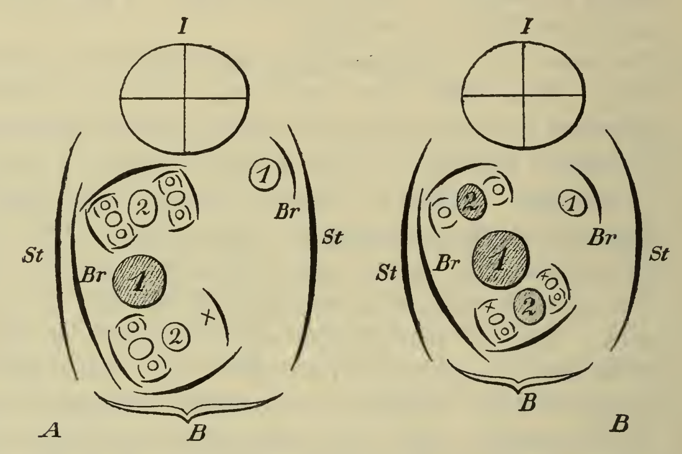


Fig. 1. Diagramme von Blütenständen von *Kummerowia striata* Schindler. *I* Hauptachse, *B* Blatt, *St* Stipulae, *Br* Vorblättchen 1. Ordnung, *1* Sprosse 2. Ordnung (Blüte und Kurztrieb), *2* Sprosse 3. Ordnung (Blüten oder Achsen). — Die Achsen sind schraffiert.

Hälften des Schiffchens hängen dann nicht zusammen — abfallen oder zwischen Kelch und Frucht erhalten bleiben. Am Grunde des Kelches hat *Kummerowia* 3 Brakteolen, während bei den Verwandten stets nur deren zwei vorhanden sind. Von diesen liegt die unterste dem unpaaren Kelchzipfel an, die beiden anderen stehen sich an den Seiten des Kelches gegenüber. Löst man die Blüte von ihrem Stiele, mit dem sie durch eine Art Gelenk verbunden ist, so bleiben die Brakteolen am Kelche, und am Ende des Stieles wird ein kurzes dreieckiges blattartiges Zipfelchen sichtbar. Diese Verhältnisse dürften sich so erklären lassen, daß man den scheinbaren Blütenstiel als pedunculus ansieht; dann würde sich das genannte Zipfelchen als Ende der Achse darstellen, der pedicellus wäre ausgefallen, und die dritte mediane Brakteole wäre als die eigentliche Braktee der

Blüte anzusprechen. Wir hätten es demnach bei *Kummerowia* anstatt mit Einzelblüten mit einblütigen Teilblütenständen zu tun.

Stehen nun auch die beiden Untergattungen *Campylotropis* und *Lespedeza* in vielen Zügen gemeinsam der *Kummerowia* gegenüber, so scheinen sie mir doch untereinander genügend Unterschiede aufzuweisen, um ihre Trennung in verschiedene Gattungen zu rechtfertigen. Ich habe deswegen die Bungesche Gattung *Campylotropis*[1]) wiederhergestellt und in der Gattung *Lespedeza* nur die Arten belassen, die von Maximowicz in seiner Untergattung desselben Namens zusammengefaßt werden.

Die Unterschiede sind folgende:

Die Blütenstände von *Campylotropis* sind traubig oder rispig. In einer Divergenz, die jedenfalls kleiner als $^1/_2$ ist, stehen Vorblätter, die in ihrer Achsel je eine Blüte tragen, deren Stiel mit dem Kelch durch eine Art Gelenk verbunden ist, so daß sich beim Abfallen die Blüte vom Stiele ablöst. Wollte man wegen dieses Gelenkes auch diese Blüten als einblütige Teilblütenstände auffassen, so müßte man, im Gegensatze zu *Kummerowia*, diese Blüten als endständig betrachten, da das Ende des Stieles keinerlei seitliche Ausgestaltungen zeigt; außerdem müßte man dann pedicellus und Blütenbraktee als ausgefallen ansehen. Am Kelche stehen seitlich zwei Brakteolen. Das Schiffchen ist lang geschnäbelt und im rechten Winkel hochgebogen, die beiden Hälften hängen im vorderen hochgebogenen Teile ganz zusammen und bilden eine lange spitze Tüte, in der sich der trockene Blütenstaub sammelt. Die Flügel sind ebensolang wie das Schiffchen und meist sehr breit und kräftig. Setzt sich ein größeres Insekt auf Flügel und Schiffchen, so sprengt der Griffel die obere Naht, und der Blütenstaub überpudert in einer Wolke das Abdomen des Insekts. Die Blättchen haben häufig Stipellen. Apopetale Blüten mit parthenogonischen Früchten kommen nicht vor.

Die Blütenstände von *Lespedeza* sind ebenfalls traubig mit wahrscheinlich derselben Divergenz wie bei *Campylotropis*. Jedoch stehen in der Achsel eines Vorblattes stets 2 ähnliche Vorblätter, die je eine Blüte tragen, deren Stiel mit dem Kelche fest verwachsen ist und sich nicht von ihm löst, so daß beim Abfallen der Blüte der Stiel mit abfällt. Hier stellen diese beiden Blüten je eine zweiblütige Teiltraube dar, deren pedunculus zwar in den meisten Fällen ganz ausgefallen, bei *Lespedeza Buergeri* und *Friebeana* jedoch, wenn auch nur kurz, erhalten ist. Die unpaare Braktee ist demnach die Braktee des Teilblütenstandes, während die beiden anderen zu den Blüten gehören. Am Kelche stehen seitlich zwei Brakteolen. Das Schiffchen ist stumpf und fast gerade, die beiden Hälften hängen an der Oberseite nicht zusammen, der Blütenstaub bleibt an den Antheren. Die

---

1) Bunge, Descr. Nov. Gen. et Sp. Pl. Chin. et Mong. 7 in Mem. Univ. Kasan. IV. (ann. 1835).

Flügel sind schmal und in ihrem Längenverhältnis zum Schiffchen sehr verschieden. Setzt sich ein Insekt auf Flügel und Schiffchen, so drückt es beide herunter, und die Antheren streifen den Pollen am Abdomen des Insekts ab. Stipellen sind niemals vorhanden. Apopetale Blüten mit parthenogonischen Früchten kommen bei der Mehrzahl der Arten vor.

Unsere Kenntnis der Gattung *Lespedeza* hat sich seit Maximowiczs vorzüglicher Bearbeitung nicht wesentlich erweitert. An der Hand des reicheren Materials, das heute zur Verfügung steht, konnte ich Maximowiczs Voraussage, daß sich die Zahl der beschriebenen Arten verringern werde, mehrfach bestätigen, doch gelang es mir auch, einige Irrtümer aufzuklären, zu denen Maximowicz durch mangelhaftes und oft von den Sammlern schon gemischtes Material gekommen war. Infolge der Unklarheit betreffs der Originale zu manchen Arten herrschte in den Herbarien eine große Verwirrung, die mich zum Studium dieser Gattung veranlaßte.

Mit Maximowicz teile ich *Lespedeza* in zwei Sektionen: *Macrolespedeza* und *Eulespedeza*. Der wesentliche Unterschied besteht darin, daß bei *Macrolespedeza* niemals apopetale Blüten mit parthenogonischen Früchten vorkommen, während ich bei allen Arten von *Eulespedeza* solche mit Bestimmtheit nachweisen konnte, auch bei den beiden amerikanischen Arten *L. hirta* Ell. und *L. capitata* Michx., denen Maximowicz apopetale Blüten abspricht.

1. Macrolespedeza.

Die Hauptschwierigkeiten lagen in der Abgrenzung der Arten von *Macrolespedeza* und in der Synonymie von *Eulespedeza*.

Wie schon gesagt, liegt die Hauptschuld an der bestehenden Verwirrung daran, daß diese schwer zu unterscheidenden Arten oft schon von Sammlern verkannt und darum gemischt worden sind, so daß in vielen Herbarien verschiedene Arten zusammen auf einem Blatt sich finden, ohne daß die späteren Bearbeiter dies entdeckt hätten. Außerdem will es mir scheinen, als ob zwischen einzelnen Arten auch Bastardierungen vorkämen; unter den zahlreichen Spannbogen, die ich untersucht habe[1]), fanden sich einige wenige Bogen, deren Pflanzen ich mir nicht anders zu deuten vermag, als daß ich eine Hybridisation einer Art mit einer anderen annehme, die bei der nahen Verwandtschaft dieser Arten und der häufigen Inkulturnahme dieser Pflanzen als Ziersträucher ja auch nahe liegt.

Um zu einer Klärung dieser verwickelten Sachlage zu gelangen, will ich vorerst chronologisch die wichtigsten Veröffentlichungen aufzählen:

---

1) Ich habe das Material folgender Herbarien Bogen für Bogen untersucht: Berlin, Breslau, Wien, Bot. Gart. St. Petersburg, Akad. St. Petersburg, Barbey-Boissier, De Candolle, Leiden, Kopenhagen, Stockholm, Christiania, Utrecht, Delessert, British Museum, Kew, Paris, Arnold Arboretum, Le Mans, Florenz, Schindler.

(1) 1840 beschrieb TURCZANINOW[1]) *Lespedeza bicolor* aus dem Amurgebiete.

(2) 1843 veröffentlichte VOGEL[2]) eine von MEYEN bei Macao gesammelte Pflanze als *Desmodium formosum.*

(3) 1845 führten SIEBOLD und ZUCCARINI[3]) eine japanische Pflanze unter dem Namen *Desmodium racemosum* DC. mit dem Synonym *Hedysarum racemosum* Thunb. auf, stellten es jedoch als möglich hin, daß es sich um etwas anderes handle.

(4) In derselben Arbeit beschrieben sie eine andere japanische Pflanze als *Lespedeza virgata* DC. (= *Hedysarum virgatum* (Thunb.).

(5) 1852 beschrieb CHAMPION[4]) *Lespedeza viatorum* von Hongkong.

(6) 1855 beschrieb MIQUEL[5]) eine Pflanze aus Java als *Campylotropis virgata.*

(7) 1859 erwähnte MAXIMOWICZ[6]) neben *Lespedeza bicolor* Turcz. eine von TATARINOW gesammelte Pflanze aus der Umgebung von Peking unter dem Namen *Lespedeza bicolori affinis.*

(8) 1867 zog MIQUEL[7]) die von SIEBOLD und ZUCCARINI als *Desmodium racemosum* DC.? beschriebene Pflanze zu *Lespedeza* und nannte sie *L. Sieboldi*;

(9) ebenso erkannte er, daß SIEBOLD und ZUCCARINI die Pflanze (4) irrtümlich als *Lespedeza virgata* DC. bestimmt hatten, und beschrieb sie von neuem als *Lespedeza cyrtobotrya*, äußerte aber in einer Anmerkung seine Verwunderung darüber, daß SIEBOLD auf einem Herbarzettel die Pflanze als *Desmodium racemosum* var. *albiflorum* bezeichnet hätte (»an itaque, nisi schedularum error, flores albi?«). Außerdem erwähnt er als abweichend ein von OLDHAM bei Nagasaki gesammeltes und unter dem Namen *L. virgata*? verteiltes Exemplar.

(10) Zu *Lespedeza bicolor* Turcz. stellte MIQUEL die forma *parvifolia* auf, die nur japanische Exemplare umfaßte. Diese Form zog später MAXIMOWICZ ein, indem er sie mit Stillschweigen überging.

(11) 1873 veröffentlichte MAXIMOWICZ[8]) seine »Synopsis generis Lespedezae«. Darin zog er die unter (1), (3), (7) und (8) genannten Pflanzen zusammen und beschrieb sie als 3 Varietäten von *Lespedeza bicolor* Turcz.: α. *typica* mit der Form *floribus candidis*, β. *intermedia*, γ. *Sieboldi.*

---

1) in Bull. Soc. Imp. Natural. Mosc. 69 (ann. 1840).
2) in Nov. Act. Acad. Caes. Leop. Carol. Natur. cur. XIX. Suppl. I. 29 (ann. 1843).
3) in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. 2. 121 (ann. 1845).
4) in Hook. Journ. Bot. Kew Gard. Miq. IV. 47 (ann. 1852).
5) Fl. Ind. Bat. I. 230 (ann. 1855).
6) Prim. Fl. Amur. 86 et 470 (ann. 1859).
7) Prol. Fl. Jap. 235 (ann. 1867).
8) in Act. Hort. Petrop. II. 355 (ann. 1873).

(12) *Campylotropis virgata* Miq. (6) führt er als ihm unbekannt auf.

(13) *Lespedeza cyrtobotrya* Miq. (9) behielt er bei.

(14) *Lespedeza viatorum* Champ. (5) behielt er bei und unterschied sie hauptsächlich durch die Form der Blätter von *L. elliptica.*

(15) In der gleichen Arbeit gab er eine Diagnose für den von Bentham aufgestellten Namen (nomen nudum) *Lespedeza elliptica.*

(16) 1893 zog Koehne[1]) *Desmodium formosum* Vogel (2) und *Lespedeza Sieboldi* Miq. (3), (8) zusammen, trennte die letztere von *L. bicolor* Turcz. *sensu ampl.* Maxim. wieder ab und nannte sie *Lespedeza formosa.*

Die Untersuchung des Materials, in dem die Originale sämtlicher genannten Arten vertreten waren, ergab folgendes:

(1) *Lespedeza bicolor* Turcz. ist eine gute Art. Die Beschreibung paßt freilich nur auf die in Sibirien, der Mandschurei und der Umgebung von Peking gesammelten Exemplare. Besonders die Beschreibung der Kelchzipfel ist so zu erweitern, daß auch etwas abweichende, aber unzweifelhaft zu derselben Art gehörige Pflanzen aus dem westlichen Chihli, Shantung und Japan einbegriffen werden können. Ein wenig mehr abweichend, jedoch nicht so sehr, daß man berechtigt wäre, sie als gesonderte Varietät oder gar Art abzutrennen, ist die von Tatarinow gesammelte *Lespedeza bicolori affinis* Maxim. (7); die Maximowicz später mit anderen zu seiner *Lespedeza bicolor* var. β. *intermedia* (11) vereinigte.

(2) *Desmodium formosum* Vogel ist eine *Lespedeza*; die Umbenennung durch Koehne zu *Lespedeza formosa* besteht zu Recht. Die Art ist von *L. bicolor* Turcz. gut unterschieden und zeigt keine Übergänge.

(3) Die von Siebold und Zuccarini als *Desmodium racemosum* DC.? beschriebene Pflanze ist eine *Lespedeza*, und zwar *L. formosa* Vogel (Koehne) (2); sie hat mit *Desmodium racemosum* (Thunb.) DC. nichts zu tun, wie schon Miquel (8) erkannte.

(4) Als Beleg für *Lespedeza virgata* Sieb. et Zucc. non DC. habe ich im Herb. Leiden 3 Bogen gefunden, auf denen zu 2 Arten gehörige Pflanzen befestigt sind, und zwar so, daß sich auf dem ersten eine Art, auf dem zweiten eine andere und auf dem dritten beide Arten zusammen befinden. Auf diesem letzten Bogen ist ein Herbarzettel aus dem Herb. Siebold aufgeklebt mit der Bezeichnung: »*Hedysarum* (*Lespedeza*) *racemosa Th. var. flor. alb.*« Miquel (9) scheint nur die erste Art untersucht zu haben, denn diese stimmt mit der Beschreibung von *Lespedeza cyrtobotrya* Miq. überein, während die zweite die weißblütige Varietät von *L. formosa* (Vogel) Koehne ist (siehe unten!).

---

1) Deutsche Dendrol. 343 (ann. 1893).

(5) *Lespedeza viatorum* Champ. ist identisch mit *L. formosa* (Vogel) Koehne. In den Blüten und Früchten sind Unterschiede nicht vorhanden, nur die Blätter sind in der Regel dicker, breiter und stumpfer als bei dem Typus. Ich führe das auf den Einfluß des Seeklimas zurück; es läßt sich nämlich bei verschiedenen Arten von *Lespedeza* sowohl wie von *Campylotropis* nachweisen, daß die Blätter sich in der Nähe des Meeres in der genannten Weise verändern.

(6) Die Originale zu Miquels *Campylotropis virgata* im Herbar. Leiden gehören sämtlich zu *Lespedeza cyrtobotrya* Miq. (4, 9, 13). Miquel scheint diese Tatsache übersehen zu haben, denn in seiner späteren Diagnose von *L. cyrtobotrya* erwähnt er den älteren Namen nicht als Synonym; zudem wird *Campylotropis virgata* im Leidener Herbar besonders bewahrt. Da von dieser Pflanze scheinbar keine Exemplare abgegeben worden sind, blieb sie Maximowicz unbekannt, der sie als species dubia hinter dem Subgenus *Campylotropis* aufführt (12). Der Miquelsche Name kann für unsere Art nicht verwendet werden, da eine ältere gültige *Lespedeza virgata* DC. existiert.

(7) *Lespedeza bicolori affinis* Maxim. ist, wie schon unter (1) erwähnt, eine, wenn auch etwas abweichende Form von *L. bicolor* Turcz. Ähnliche Exemplare sind zahlreich in der Mandschurei gesammelt und weisen alle Übergänge zu der typischen Form auf.

(8) *Lespedeza Sieboldi* Miq. ist als Synonym zu *L. formosa* (Vogel) Koehne zu stellen, nachdem Koehne (2, 16) das hiermit identische ältere *Desmodium formosum* Vogel als eine *Lespedeza* erkannt hat. Auszuschalten ist das als abweichend genannte Exemplar Oldham n. 333, das zu *L. Buergeri* Miq. gehört.

(9) *Lespedeza cyrtobotrya* Miq. ist eine gut unterschiedene Art, jedoch sind die oben (4) genannten Exemplare Siebolds teilweise auszuschalten. Das von Oldham als *L. virgata*? verteilte Exemplar gehört gleichfalls nicht hierher, sondern zu *L. Buergeri* Miq.

(10) Eine Abtrennung der forma *parvifolia* Miq. läßt sich nach Erweiterung der Diagnose von *L. bicolor* nicht aufrecht erhalten; die Originale sind mit *L. formosa* (Vogel) Koehne untermischt.

(11 *a*) *Lespedeza bicolor* var. *α. typica* Maxim. ist nicht einheitlich. Die von Maximowicz aufgeführten Exemplare sind zum größten Teil *L. bicolor* Turcz. *sensu ampl.*, doch findet sich auch *L. cyrtobotrya* Miq. darunter, ebenso sind verschiedene mit *L. bicolori affinis* Maxim. (7) identische Pflanzen dabei.

Lespedeza bicolor var. *α. typica floribus candidis* ist belegt durch weißblütige bei Tempeln in der Umgebung von Nagasaki in Japan kultivierte Pflanzen. Diese gehören zweifellos zu *L. formosa* (Vogel) Koehne; ich unterscheide sie als var. *albiflora*. Zu derselben

Varietät rechne ich die oben (4) genannten weißblütigen Exemplare im Herb. Siebold, die freilich nicht den Eindruck machen, als seien sie kultiviert.

(11β) Unter dem Namen *Lespedeza bicolor* var. β. *intermedia* zählt Maximowicz 3 Pflanzen auf, die 3 von ihm selbst anerkannten Arten angehören. Ich bemerke dazu, daß Maximowicz die Originale eigenhändig als »var. *intermedia*« ausgezeichnet hat. Die 3 Pflanzen sind:

a) die bereits mehrfach erwähnte von Tatarinow gesammelte *L. bicolori affinis* Maxim. (7), ist also *L. bicolor* Turcz.

b) eine von Tschonoski in Japan gesammelte Pflanze. Sie gehört ohne Zweifel zu *L. cyrtobotrya* Miq.

c) eine von Oldham bei Nagasaki gesammelte und unter der Nr. 335 verteilte Pflanze. Sie gehört zu *Lespedeza Buergeri* Miq., die als leicht durch ihre gestreiften breiten Brakteolen kenntlich, hier nicht behandelt werden soll.

(11γ) *Lespedeza bicolor* var. γ. *Sieboldii* (Miq.) Maxim. ist *L. formosa* (Vogel) Koehne. Daß Maximowicz die durch ihre Früchte so unverkennbar von *L. bicolor* verschiedene *L. formosa* trotz Miquels Autorität doch zu *L. bicolor* stellte, begründet er selbst damit, daß er Früchte der beiden verschiedenen Formen auf einem Zweige gesehen habe. Das betreffende Exemplar habe ich auch gesehen; bei näherer Untersuchung stellte sich jedoch heraus, daß ein Zweig von *L. formosa* so dicht an einen Zweig von *L. bicolar* geklebt war, daß beide als Teile einer Pflanze erscheinen.

(12) siehe (6).

(13) siehe (9).

(14) *Lespedeza elliptica* (Benth. nom.) wurde von Maximowicz auf eine von Griffith in Khasia, Ost-Bengalen, gesammelte und unter Nr. 1745 verteilte Pflanze bezogen. Im Schlüssel unterscheidet er die Art von allen anderen dieser Gruppe durch das Verhältnis von Kelch und Krone (*L. elliptica*: Krone doppelt so lang wie der Kelch; die übrigen 3—4 mal so lang wie der Kelch); nun kommen aber an dem von Maximowicz untersuchten Exemplar ebensowohl Blüten vor, deren Krone deutlich 3—4 mal so lang ist wie der Kelch, wie bei *L. formosa* sich leicht Blüten, zumal jugendliche, finden lassen, deren Krone nur doppelt so lang wie der Kelch ist. Der letzte Satz der Diagnose für *L. elliptica*: »*A. L. bicolore* var. *Sieboldi* differt statim calyce elongato laciniis angustis valde acuminatis« läßt sich nicht aufrecht erhalten, da Maximowicz für *L. bicolor* var. *Sieboldi* dieselben Merkmale angibt. Überhaupt scheint Maximowicz die unterscheidenden Merkmale in der Form der Kelchzipfel und in der Länge der Flügel gesucht zu haben, während es nach meiner An-

sicht hier mehr auf die Behaarung des Kelches, die Form sämtlicher Kronenblätter und auf die Form der Früchte ankommt. In all diesen Punkten sind deutliche Unterschiede zwischen den von mir aufrecht erhaltenen und neu aufgestellten Formen vorhanden. Die Form der Kronenblätter scheint Maximowicz nicht beachtet zu haben; warum er die Form der Früchte unberücksichtigt ließ, glaube ich oben (11γ) gezeigt zu haben. Zwischen *L. formosa* und *elliptica* vermag ich Unterschiede nicht zu entdecken, es sei denn in der Form der Staubfadenröhre, die bei allen mir aus dem Himalaya bekannt gewordenen Exemplaren dicht über der Basis eine kleine Ausbauchung und infolgedessen stärker hervortretende Honigspalten hat, ein Merkmal, das in geringerem Maße den in Westchina gesammelten Exemplaren zukommt, während es allen Exemplaren aus Süd- und Mittelchina, Korea und Japan fehlt. Möglicherweise handelt es sich hier um eine Anpassung an besondere Insekten. Da dieses Merkmal meiner Meinung nach nicht hinreicht, um eine Art oder auch nur eine Varietät zu charakterisieren, sehe ich mich genötigt, *L. elliptica* (Benth. nom.) Maxim. als Synonym zu *L. formosa* (Vogel) Koehne zu ziehen.

Weit geringerem Zweifel hat die Abgrenzung von *Lespedeza Buergeri* Miq.[1]) unterlegen. Neben dieser Art stellte Miquel *Lespedeza Oldhami* auf, die dann von Maximowicz als Varietät zu der ersteren gezogen wurde. Ich habe auch dies nicht aufrecht erhalten können, denn es handelt sich offenbar nur um eine unwesentliche Formänderung der Blätter, veranlaßt durch einen exponierten Standort in der Nähe der Meeresküste. Es läßt sich bei verschiedenen Arten von *Lespedeza* sowohl wie von *Campylotropis* nachweisen, daß die Blätter infolge des Seeklimas dicker, breiter und stumpfer werden. Deswegen trage ich auch kein Bedenken, die von Makino[2]) aufgestellte *L. Buergeri* f. *angustifolia* einzuziehen, obgleich ich sie nicht gesehen habe. Wie schon oben erwähnt, gehören auch die Oldhamschen Exemplare hierher, die von Miquel unter *L. Sieboldi* (8) und *L. cyrtobotrya* (9) und von Maximowicz unter *L. bicolor* var. β *intermedia* (11βb) aufgeführt werden. Unter *Lespedeza Buergeri* führt Maximowicz auch eine von Wilford bei Port Chusan in Korea gesammelte Pflanze auf, die jedoch in Blütenmerkmalen und Habitus so sehr von *L. Buergeri* abweicht, daß ich mich veranlaßt sah, sie als eine gesonderte Art unter dem Namen *Lespedeza Friebeana*[3]) zu beschreiben. Aus Korea waren mir zudem bis dahin Exemplare von *L. Buergeri* nicht bekannt geworden. Das mir erst später zugängliche reichere Material aus Korea enthielt eine ganze Reihe von

1) Prol. Fl. Jap. in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 47 (ann. 1867).
2) In Tok. Bot. Mag. XX. 41 (ann. 1906).
3) In Fedde, Rep. Nov. Spec. IX. 514 (1911).

Exemplaren, die in allen wesentlichen Zügen mit der WILFORDschen Pflanze übereinstimmten, während *L. Buergeri* darunter nicht vertreten war. *L. Friebeana* ist außer Korea noch nicht nachgewiesen, ihr auffälligstes Merkmal, das sie auf den ersten Blick von *L. Buergeri* auch ohne Blütenanalyse unterscheidet, sind die roten Stipuln.

1883 beschrieb FRANCHET[1]) *Lespedeza Davidii* vom Lu-shan in der Provinz Kiangsi. Die Art ist mit *L. formosa* (Vogel) Koehne nahe verwandt. Mit einigen Zweifeln stelle ich auch eine bei Fu-chou in der Provinz Fukien (CARLES n. 656) gesammelte Pflanze zu dieser Art.

Im folgenden Abschnitt gebe ich eine vollständige Synonymie der jetzt noch bestehenden Arten und, soweit es durch Veränderung des Artbegriffes nötig ist, auch die Diagnosen:

1. **Lespedeza Buergeri** Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 47 (ann. 1867); Prol. Fl. Jap. 235 (1867); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 353 (ann. 1873) [p. p., excl. specim. cit. WILFORD!]; Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 179 (ann. 1887); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901); Pampanini in Nuov. Giorn. Bot. Ital. N. S. XVII. 398 (ann. 1910) et XVIII. 123 (ann. 1911). — *L. Sieboldi* Miq.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. OLDHAM n. 333!, cet. excl.]. — *L. Oldhami* Miq.! l. c. 48; 236. — *L. cyrtobotrya* Miq.! l. c. 48; 236 (ann. 1867) [p. p., quoad specim. cit. OLDHAM! s. n. *L. virgatae*?, cet. excl.]. — *L. Buergeri* var. *Oldhami* (Miq.!) Maxim.! l. c. — *L. Buergeri* f. *angustifolia* Makino in Tok. Bot. Mag. XX. 41 (ann. 1906). — *L. bicolor* Turcz. var. β. *intermedia* Maxim.! l. c. 356 [p. p., quoad specim. cit. OLDHAM n. 335!, cet. excl.].

Nordwestliches und westliches China, östlich bis Shensi und Kiangsi (Lu-shan); Japan außer Hokkaido.

2. **Lespedeza Friebeana** Schindler! in Fedde, Rep. IX. 514 (ann. 1911). — *L. Buergeri* Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 353 (ann. 1873) [p. p., quoad specim. cit. »Port Chusan (WILFORD!)«, cet. excl., — non. MIQ.] — *L. bicolor* Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 179 (ann. 1887) [p. p., quoad specim. cit. CARLES!, WILFORD!, OLDHAM n. 339!, cet. excl., — non Turcz.].

Korea.

3. **Lespedeza Davidii** Franch.! Pl. David. I. 94. t. 13 (ann. 1883), Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 180 (ann. 1887).

China: Kiangsi (Lu-shan) und ? Fukien (Fu-chou).

4. **Lespedeza formosa** (Vogel!) Koehne! Deutsche Dendrol. 343 (ann. 1893). — *Desmodium formosum* Vogel! in Nov. Act. Acad. Leop.-Carol. Nat. cur. XIX. Suppl. 29 (ann. 1843); Walp. Rep. I. 740 (ann. 1842); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 172 (ann. 1887). — *Desmodium racemosum* Sieb.! et Zucc. Fl. Jap. Fam. Nat. I. in Abh. math.-phys.

1) In Nouv. Arch. Mus. Paris, sér. 2. V. 246, t. 13 (Pl. David. I. 94, t. 13) (1883).

Cl. Bayer. Akad. IV. 2. 121 (ann. 1845) [p. p., excl. syn. cit. Thunb. et plant. nonnull., — non DC.]. — *L. racemosa* Sieb.! herb. ex Miq. in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 47 (ann. 1867) [p. p.]; Prol. Fl. Jap. 235 (1867); Dippel! Handb. d. Laubholzk. III. 720 (ann. 1893). — *L. viatorum* Champ.! in Hook. Journ. Bot. et Kew Gard. Misc. IV. 47 (ann. 1852); Seem.! in Bot. Voy. Herald. 374 (ann. 1852—57); Benth.! Fl. Hongk. 86 (ann. 1861); Walp. Ann. IV. 547 (ann. 1857); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 355 (ann. 1873) [err. typ. *viatrum*]; Forb. et Hemsl.! l. c. 183. — *L. Sieboldi* Miq.! l. c. 47; 235 [p. p., excl. spécim. cit. Oldham n. 333!]. — *L. bicolor* f. *microphylla* Miq.! l. c. 47; 235 [p. p.]. — *L. bicolor* Maxim.! l. c. 356 [p. p., quoad syn. cit. *Desm. racemosum* Sieb.! var. *α. typica* (p. p., quoad plant. nonnull. e Japonia, fide herb.!), var. *γ. Sieboldi* (Miq.!), cet. excl., — non. Turcz.]; Forb. et Hemsl.! l. c. 179 [p. p., quoad syn. cit. *L. Sieboldi* Miq. et specim. Staunton!, Shearer!, A. Henry!, cet. excl.]; Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901) [p. p., quoad specim. cit. Giraldi n. 1562!, 1564!, 1565!, A. Henry!, cet. excl.]. — *L. cyrtobotrya* Miq.! l. c. 48; 236 [p. p., quoad syn. cit. et plant. *Desm. racemosum* var. *albiflorum* Sieb.! p. p., cet. excl.]. — *L. elliptica* Benth.! in Cat. Griffith. distr. a Kew n. 1745 [nomen]; Maxim.! l. c. 351; Bak.! in Hook. f., Fl. Brit. Ind. II. 143 (ann. 1879); Forb. et Hemsl.! l. c. 180; Franch.! Pl. Delav. 168 (ann. 1889); Diels! l. c. 415. — *Desmodium penduliflorum* Oudem. in Neerl. Plantent. II. t. 2 (ann. 1886).

Frutex ad 6-pedalis erectus ramosissimus ramis virgatis novellis valde elongatis striato-angulatis subadpresse pilosis demum glabrescentibus. Folia stipulis tenuibus brunneis linearibus acutis glabrescentibus 4—9 mm longis et 0,5 mm latis apice demum saepe caducis basi obdurata persistentibus et petiolo superne sulcato 0,5—6 cm longo praedita; foliola saepissime lanceolata apice basique acuta vel lanceolato-oblonga vel ovata rarius obovata vel elliptica apice plerumque acuta rarius obtusa vel emarginata breviter mucronata superne intense viridia plerumque glaberrima rarius sparse pilosa subtus pallida juniora saltem adpresse griseo-fulvescenter pilosa demum saepissime glabrescentia nervis secundariis utrinque vix prominulis, terminale rhachi longa elatum, ad 6 cm longum plerumque ad 2, rarius ad 3 cm latum, lateralia subsessilia paullo minora. Racemi axillares singuli vel in paniculam terminalem microphyllam vel subaphyllam congesti pedunculati laxiflori folium longe superantes fructiferi folio 3-plo longiores cum pedunculo ad 15 cm longi; bracteae primariae angustae acutae pilosae ± 1 mm longae, secundariae plerumque paullo longiores; pedicelli bracteis 2—6-plo longiores dense pilosi sub anthesi calyce breviores postea nonnunquam longiores; bracteolae ovato-lanceolatae vel anguste oblongae vel lineares acutae 1,5—2 mm longae pilosae; calyx ultra dimidium partitus campanulatus tubo et laciniis aequaliter longe denseque griseo-fulvescenter pilosus, 5—7 mm longus, laciniis ex ovato acuminatis vel lanceolatis tubum

2—4-plo superantibus subaequilongis vel antica paullo longiore posticis 2 nunc profunde separatis nunc alte connatis; corolla albo-purpurea vel in var. alba calycem plerumque 3-plo rarius 2-plo superans petalis inaequilongis carina in flore bene aperto vexillum superans vel aequans alis semper brevioribus, vexillo distincte unguiculato et appendiculato 10,5—13 mm longo et 6,5—8,5 mm lato, alis 8,5—9,5 mm longis et 2,2—3 mm latis lamina unguem 2—2 1/2-plo superante, carina 11—13,5 mm longa et 3,2—4 mm lata lamina unguem triplo vel plus superante angulo semper acuto in unguem attenuata. — Legumen sublanceolatum vel obovatum leviter obliquatum duplo longius quam latum sine mucrone ac stipite ± 8 mm longum et ± 4 mm latum breviter mucronatum incluso-stipitatum dense fulvo-pilosum reticulo sub pube invisibili mucrone et stipite ± 1 mm longis. Semina brunnea 2,5—3 mm longa.

Japan, Koreo, China, Tongking, Assam, Ost-Bengalen.

Lespedeza formosa (Vogel) Koehne var. *albiflora.*

— *L. bicolor* Maxim. var. *typica floribus candidis* Maxim. in Act. Hort. Petrop. II. 356 (1873). A typo differt floribus albis.

Japan: Kiushu: am Berge Zidsiyama (Siebold!), kultiviert in Tempelgärten bei Nagasaki (Siebold!, Maximowicz!); Nippon: Prov. Mutsu: Hirosake (Faurie n. 6274!); Hokkaido: Hakodate (Albrecht!). Vielleicht in Japan weiter verbreitet, mit Sicherheit aus dem Herbarmaterial jedoch nicht festzustellen.

5. **Lespedeza cyrtobotrya** Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 48 (ann. 1867) [p. p., syn. cit. et plant. *Desm. racemosum* var. *albiflorum* Sieb! p. p. et specim. cit. Oldham! s. n. *L. virgatae*? excl.]; Prol. Fl. Jap. 236; Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 357 (ann. 1873); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 180 (ann. 1887) [err. typ.: *cyclobotrya*]. — *L. virgata* Sieb.! et Zucc. in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. 2. 121 (ann. 1845) [p. p., excl. syn. cit. Thunb., — non DC.]. — *Campylotropis virgata* Miq.! Fl. Ind. Bat. I. 230 (ann. 1855); Maxim. l. c. 352. — *L. bicolor* f. *microphylla* Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 47 (ann. 1867) [p. p., fide herb.!]; Prol. Fl. Jap. 235 (ann. 1867). — *L. bicolor* Maxim.! l. c. 355 [p. p., quoad syn. cit. Sieb! p. p., cet. excl., — non Turcz.]; Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901) [p. p., quoad specim. cit. Giraldi n. 1557!, 1559!, cet. excl., — non Turcz.]. — *L. bicolor* var. α. *typica* Maxim.! l. c. 356 [p. p., fide herb.!]. — *L. bicolor* var β. *intermedia* Maxim.! l. c. 356 [p. p., quoad specim. cit. Tschonoski!, cet. excl.].

Frutex erectus ad 5-pedalis ramosissimus ramis virgatis striato-angulatis adpresse vel patenter griseo-fuscescenter puberulis demum glabratis densifoliis, folia stipulis anguste lanceolato-linearibus acutis brunneis nervosis extus puberulis demum glabrescentibus ± persistentibus 3 mm raro 4 mm longis praedita, summa fere sessilia, inferiora petiolata petiolo superne sulcato adpresse vel patenter dense pubescente 0,2—5 cm longo; foliola obo-

vata apice emarginata basim versus cuneatim angustata vel ovato-lanceolata apice retusa vel elliptica vel late lanceolata apice acutiuscula chartacea mucronata superne plerumque glabra raro (in locis aridis sparse villosa) subtus pallide glauca adpresse pubera nervis secundariis utrimque leviter prominulis, terminale ad rhachis apicem 1—5 cm longum et 0,5—2,7 cm latum, lateralia subsessilia paullo minora. Racemi axillares summi subpaniculati breves densiflori summis exceptis folia non superantes sessiles vel subsessiles; bracteae primariae e late ovato breviter acuminatae firmae striatae brunneae puberulae ± 1 mm longae, secundariae angustiores oblongae acutiusculae ceterum primariis similes et cum illis persistentes; pedicelli breves firmi pilosi bracteas 1—2-plo superantes calyce plus duplo breviores; bracteolae ovatae vel obovata acutae striatae brunneae dorso glabrescentes ciliatae 1—1,5 mm longae; calyx tubulatus vel rarius campanulatus ultra dimidium 4-fissus tubo 2—2,5 mm longo densius piloso quam laciniae, hae quoad longitudinem inconstantes, infima semper longissima suprema non vel brevissime bifida nunc lateralibus aequilonga nunc paullo longiore, ovatae vel ovato-lanceolatae mucronato-acuminatae ciliatae; corolla 2—2½-plo longior quam calyx purpurea vel violacea vexillo alas, his carinam superantibus, vexillo obovato acuto dorso medio constricto sensim in unguem attenuato distinctissime auriculato 10—10,5 raro ad 11 mm longo et 5,5—6,5 mm lato, alis 9—10,2 mm longis, 2—2,5 mm latis, lamina demum unguem 1½-plo superante, carina 8,5—9,5 mm longa et ad 2,5 mm lata lamina demum ungui aequilonga. — Legumen oblique rotundato-ovatum apice sensim in mucronem brevissimum vel subnullum protractum breviter incluso-stipitatum ± 5 mm longum et 4 mm latum obsolete reticulatum subdense adpresse fulvo-sericeum, stipite 0,5 mm longo. Semen 3 mm longum, 2,25 mm latum.

Japan, Korea, China im Gebüsch auf Bergen.

6. **Lespedeza bicolor** Turcz.! in Bull. Soc. nat. Mosc. XIII. 69 (ann. 1840); Ledeb. Fl. Ross. I. 715 (ann. 1842); Maxim.! Prim. Fl. Amur. 86 et 470 (ann. 1859) et in Act. Hort. Petrop. II, 355 (ann. 1873) [p. p., excl. syn. cit. Sieb. et Zucc., quoad var. α. *typica*, p. p. et var. β. *intermedia*, p. p., quoad specim. cit. Tatarinow!, cet. et var. γ. *Sieboldi* excl.]; Regel! Tent. Fl. Ussur. 51 (ann. 1861); Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 47 (ann. 1867) [p. p.]; Prol. Fl. Jap. 235 (ann. 1867); Debeaux! Fl. Tché-Foû 45 in Act. Soc. Linn. Bordeaux XXXI. 140 (ann. 1876); Franch.! in Nouv. Arch. Mus. Paris, sér. 2. V. 247 (Pl. David. I. 95) (ann. 1883); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 179 (ann. 1887) [p. p., excl. syn. Miq., quoad specim. cit. Skatschkoff!, Tatarinow!, Bretschneider!, Maingay, cet. excl.]. — *L. bicolor* Turcz. f. *microphylla* Miq.! l. c. 47; 235 [p. p.]. — *L. bicolori affinis* Maxim.! in Prim. Fl. Amur. 470 (ann. 1859). — *L. cyrtobotrya* Sō-mokou-zoussets. XIV. 19 (ann. 1874) [non. Miq.]. — *L. japonica* Schindler! in Engl. Jahrb. Beibl. Nr. 106. 54 et 55 (ann. 1912) [nomen].

Frutex erectus ad 1,5 m altus ramis virgatis angulatis adpresse griseo-pubescentibus demum glabrescentibus. Folia stipulis linearibus vel subulatis brunneis 2—7 mm longis plerumque persistentibus et petiolo superne sulcato adpresse pubescente demum glabrescente 2—9 cm longo praedita, rhachis pedicello brevior; foliola tenuia ovata vel obovata vel elliptica basin versus attenuata vel bene rotundata apice plerumque rotundato-obtusa, rarius emarginata vel acutiuscula, mucrone debili mucronata superne viridia glabra subtus pallidiora sparse adpresse pilosula nonnunquam demum glabrata nervis secundariis utrinque paullo prominentibus pallidioribus, terminale 1,5—7 cm longum, 1—4 cm latum, lateralia paullo minora. Racemi axillares singuli et terminales paniculati longe pedunculati multiflori laxiflori cum pedunculo 4—15 cm longi; bracteae primariae et secundariae minutae nunc ovatae nunc lanceolatae obtusiusculae vel acutae brunneae pilosulae 1—1,5 mm longae (raro longiores); pedicelli graciles bracteas multoties superantes calycem aequantes vel breviores sparse adpresse pilosuli; bracteolae anguste ovatae obtusae vel acutiusculae 1—1,5 mm longae brunneae extus albido-pilosulae. Calyx 4,5—5 mm longus (rarissime paullo longior), ad dimidium vel plus vel minus partitus brevissime adpresse pilosus lobis plerumque mox glabratis, lobis nunc ovatis obtusis vel acutiusculis nunc ex late lanceolatis breviter acuminatis, subaequilongis vel posticis vel antico reliquos superantibus posticis alte connatis. Corolla purpurea quam calyx $2^1/_2$—3-plo longior, vexillo carinam hac alas superante (rarissime alis carinam superantibus vexillum nunquam aequantibus), vexillo 10—13 mm longo et 6—8 mm lato non vel minute appendiculato, in unguem brevem latum vel angustum elongatum angustato, apice rotundato vel leviter emarginato vel protracto, alis 8—11,5 mm longis et 2—3,5 mm latis, carina 9—12,5 mm longa et 2,5—3,5 mm lata longe unguiculata. Legumen oblique obovatum incluso-stipitatum et mucronatum sine mucrone ac stipite 6—8 mm longum et 5—6 mm latum ± dense adpresse pilosum, elevato-reticulatum, stipite 0,5—2 mm, mucrone 0,5—3 mm longo.

Species valde variabilis, ut specimina extrema primo obtutu diversa existimes, sed speciminibus plurimis intermediis optime connexa speciem unicam constituere cognoscas. Specimina grandifolia et grandiflora (calyx latus lobis ovatis plerumque obtusis, corolla 12—13 mm longa, legumen 8 mm longum, stipite 2 mm, mucrone 3 mm longo [*L. bicolor* Turcz.] in Sibiria, Mandschuria, Mongolia, China septentrionali circa Pekinum, Japoniae insulis Nippon boreali, Yeso, Kurilibus, parvifolia et parviflora (calyx angustus lobis ex late lanceolato breviter acuminatis, corolla 10—10,5 mm longa, legumen 6 mm longum, stipite 0,5, mucrone 0,5—1 mm longo [*L. bicolor* f. *microphylla* Miq.]) in Japoniae insulis Nippon occidentali et meridionali et Kiushu inveniuntur; specimina in Korea, Chinae provinciis Shensi, Chihli occidentali, Shantung, Japoniae insula Nippon media orientali inter alia intermedia. Adsunt specimina nonnulla bracteis, pedicellis, bracteolis,

calyce elongatis, bracteis pedicello adnatis elatis, ex Sibiriae provinciis amurensi et litorali et ex montibus circa Pekinum [*L. bicolori affinis* Maxim.].

Anm.: Die Art scheint mit *L. cyrtobotrya* Bastarde zu bilden. 1. Aus der Umgebung von Nagasaki liegt ein Exemplar (Dr. Weiss ann. 1869 in herb. Berol.) vor, dessen Blüten ganz denen von *L. cyrtobotrya* gleichen, während die Blätter und die lang gestielten Blütenstände mehr auf *L. bicolor* hinweisen; beide Arten sind hier häufig. 2. In der Umgebung von Yokohama und Tokio haben Maximowicz (29. Juli, 15. Aug., 31. Aug. 1862 in herb. Hort. Petrop.), Krebs (in herb. Haun.) und Shirai (2. Sept. ? in herb. Berol.) Exemplare gesammelt, die sich durch die langen, schmalen, langdornspitzigen Kelchzipfel, die auf dem Rücken fast kahlen Brakteolen und die schmale, an den Rändern umgeschlagene Fahne *L. cyrtobotrya* nähern, wogegen das die Flügel überragende Schiffchen, die gestielten Trauben, die weißliche Behaarung des Kelches und die äußerst zarten Stachelspitzen der Blätter für *L. bicolor* sprechen; auch an diesem Standorte sind beide Arten häufig. 3. Etwas anders liegen die Verhältnisse bei einer Pflanze aus dem Tsingtauer Forstgarten (n. 71 in herb. Berol.). Die Pflanze entspricht genau den unter (2) genannten aus der Umgebung von Yokohama und Tokio, aber bei Tsingtau ist bisher nur *L. bicolor* gesammelt worden. Da *L. cyrtobotrya* in Shensi, Honan und Japan häufig und in Korea sicher nachgewiesen ist, so wäre es ja leicht denkbar, daß sie auch in den Bergen oberhalb Tsingtaus, im Lauschan, vorkommt. Daß sie sich in den bisherigen, wenn auch spärlichen, Sammlungen aus dem Lauschan nicht befindet, zeigt jedenfalls, daß sie dort nicht häufig ist. Diese Tatsache erschwert die Deutung der genannten Exemplare als Bastarde sehr, wenn sie sie auch nicht ausschließt, da der Standort im Tsingtauer Forstgarten ja kein ursprünglicher ist, und Lespedezen dieser Gruppe im ganzen temperierten Küstengebiet Ostasiens häufig als Buschwerk in Gärten gezogen werden.

Leider sind alle mir vorliegenden Exemplare in der ersten Zeit der Blüte gesammelt, so daß das Fehlen von Früchten auch kein Beweis für die Richtigkeit meiner Annahme einer Bastardierung ist. Ich spreche diese Annahme nur unter dem allergrößten Vorbehalt aus. Lediglich der Umstand, daß das umfangreiche Material von den verschiedensten Standorten in alle den Charakteren, in denen die Arten von *Lespedeza* sich zu unterscheiden pflegen, eine sehr weitgehende Übereinstimmung zeigt, während die genannten wenigen Exemplare diese auffallenden Übergänge aufweisen, hat mich zu dieser Hypothese veranlaßt. Lassen wir diese fallen, so möchte ich vorschlagen, die genannten Exemplare zu *L. bicolor* zu rechnen, da mir in der Gattung *Lespedeza* die Form der Blütenstände ein besseres und beständigeres Merkmal zu sein scheint als die Ausbildung der Kelchzipfel und die Länge der Flügel.

In der allerletzten Zeit sind mir zwei weitere Arten bekannt geworden, die ich mit keiner der bestehenden Arten identifizieren kann, die ich deshalb unter dem Namen ihrer Sammler als neu vorschlage. Die Diagnosen sind folgende:

7. **Lespedeza Dunnii** Schindler n. sp.

Frutex erectus ramosus caule ramisque leviter lineatis novellis subvilloso-tomentosis. Folia stipulis obscuris e basi latiore subulatis ad 5 mm longis et petiolo tomentoso ad 1 cm longo et rhachi ad 0,6 cm longa praedita. Foliola elliptica vel ovali-elliptica basi plerumque bene rotundata apice obtusa vel retusa vel emarginata, mucronata, supra brevissime molliter subvelutino-sericea, subtus densius longiusque adpresse sericea, nervis secundariis supra impressis, subtus crasse prominentibus, terminale ad 3,5 cm longum et ad 1,6 cm latum, lateralia leviter minora. Racemi axillares singuli sublonge pedunculati tomentosi elongati laxiflori cum pedunculo ad 6 cm

longi folia superantes; bracteae lanceolatae ± 2 mm longae; pedicelli dense pilosi ± 1,5 mm longi; bracteae secundariae pedicello saepe paullo adnatae; bracteolae lineares ± 2 mm longae calycis tubum superantes. Calyx profunde ultra dimidium 4-fidus ± 6 mm longus corollae dimidium excedens longe denseque adpresse sericeus, tubo 1—1 $^{1}/_{4}$ mm longo, laciniis linearibus 4 $^{1}/_{2}$—4 $^{3}/_{4}$ mm longis, postica breviter (1,5 mm) bifida. Corolla ex sicco purpurea vel violacea vexillo carinaque aequilongis alas superantibus, vexillo obovato apice retuso 8,5—9 mm longo et 6—6,5 mm lato breviter unguiculato et appendiculato, alis anguste ovalibus breviter (1,5 mm) unguiculatis ± 7,5 mm longis et ± 2,5 mm latis, carina obtusa breviter (2 mm) unguiculata 8,5—9 mm longa et ± 3 mm lata. Ovarium apicem versus ciliatum, ceterum glabrum. Legumen ignotum.

China, Fukien: Im Innern der Provinz (Dunn! in Hongk. Herb. n. 2560!). — Herb. Arnold Arboretum.

8. **Lespedeza Fordii** Schindler n. sp.

Frutex parvus valde ramosus ad 40 cm altus, caule lineato parce adpresse piloso, demum glabrato. Folia stipulis obscuris anguste triangularibus acutis ad 3 mm longis et petiolo fere glabro ad 2 cm longo et rhachi ad 1 cm longa praedita. Foliola ovali-elliptica vel oblonga utrinque rotundata, apice nonnunquam leviter emarginata mucronata papyracea, supra glabra, subtus sparse adpresse pubescentia vel subglabra, nervis secundariis supra non, subtus vix prominentibus, terminale ad 4 cm longum et ad 2 cm latum, lateralia paullo minora. Racemi axillares perbreves subsessiles folio multo breviores, bracteae lanceolatae acutae ad 1,5 mm longae, pedicelli bracteas 2—3-plo superantes ad 3,5 mm longi breviter adpresse pilosi, bracteolae late lanceolatae acutae ± 1,5 mm longae. Calyx ultra dimidium 4-fidus 4—5 mm longus breviter adpresse sericeus tubo 1,5—2 mm, laciniis ex ovato sublonge acuminatis 2,5—3 mm longis, postica 1,5 mm bifida. Corolla purpurea calycem 2—2 $^{1}/_{2}$-plo superans, vexillo carinaque alas paullo superantibus, vexillo oblongo obtuso appendiculato ± 9 mm longo et ± 5 mm lato, 1,5 mm-unguiculato, alis angustis inflexo-oblongis ± 8 mm longis et ad 2 mm latis, ± 2,5 mm unguiculatis, carina dimidiato-obovata ± 9 mm longa et 2,5—3 mm lata, 3 mm-unguiculata. Legumen (haud maturum) oblique lanceolatum brevissime stipitatum et mucronatum ± 14 mm longum et 5 mm latum dense breviter adpresse sericeum sublaeve.

Kuangtung: (Ford n. 27!, 29!). — Herb. Kew., Paris.

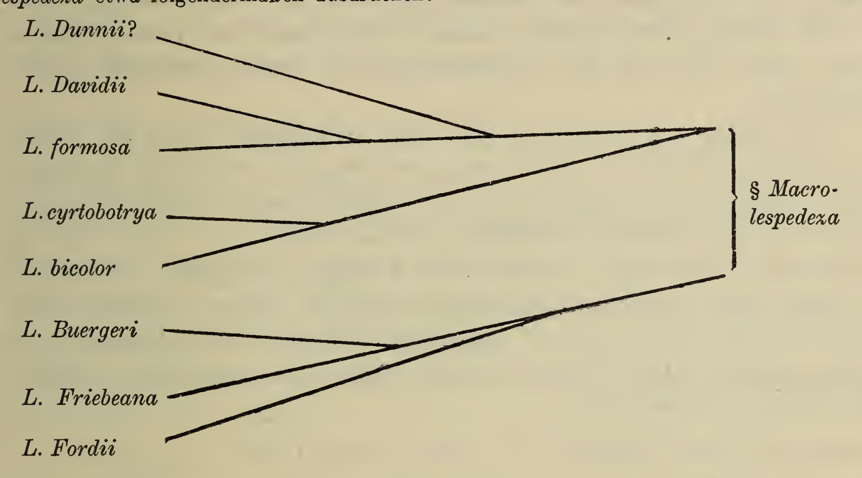
Als die ursprünglichste Form der Sektion *Macrolespedeza* möchte ich *L. formosa* ansprechen, sie steht auch den Arten der Sektion *Eulespedeza* wohl am nächsten, sie ist zudem die einzige Art ihrer Sektion, die bisher aus dem Gebiete des mutmaßlichen Entwicklungszentrums der Gesamtgattung *Lespedeza* bekannt geworden ist. Dieses Gebiet ist das Bergland im Südwesten Chinas, etwa in den Provinzen Yünnan oder Kueichou, am südöstlichen Abfall des zentralasiatischen Hochlandes. Ihr Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Ostbengalen und Assam über Tonking durch ganz China, Korea und Japan. Am nächsten mit ihr verwandt ist *L. Davidii* aus Kiangsi und dem nördlichen

Fukien. Auch *L. Dunnii* aus Süd-Fukien möchte ich in die Nähe von *L. formosa* stellen, leider sind keine Früchte vorhanden, so daß ich einigermaßen stichhaltige Gründe für diese Ansicht nicht geben kann, ich muß hier eben nach dem Gesamteindruck urteilen, den ich bei der Bearbeitung der Gattung gewonnen habe.

Untereinander ein wenig näher verwandt als mit den drei eben genannten Arten sind *L. cyrtobotrya*, die das Lößgebiet Chinas, Korea und Japan bewohnt, und *L. bicolor*, deren Gebiet sich von Ostsibirien südlich bis Shantung, Korea und Japan erstreckt.

Die bisher aufgeführten 5 Arten stehen geschlossen den übrigen 3 gegenüber, die wiederum durch die Gestalt ihrer Früchte eine nähere Verwandtschaft untereinander bekunden; es sind dies *L. Buergeri* aus dem nordwestlichen und westlichen China sowie Japan, *L. Friebeana* aus Korea und *L. Fordii* aus Kuangtung.

In einem Schema ließe sich die Verwandtschaft der 8 Arten der Sektion *Macrolespedeza* etwa folgendermaßen ausdrücken:



2. Eulespedeza.

Bei der Sektion *Eulespedeza* lag die Hauptschwierigkeit, wie schon erwähnt, in der Synonymie besonders der nordamerikanischen Arten. Die Hauptschuld liegt hier bei Linné. In der ersten Ausgabe seiner Species Plantarum hatte er eine Anzahl von Arten auf Grund des von Clayton in Virginia gesammelten Materials im Herbar Gronovius veröffentlicht. Zehn Jahre später, als er die zweite Ausgabe verfaßte, hatte er die Gronoviusschen Originale nicht mehr vor Augen, dafür aber in seinem Herbar eine Anzahl Pflanzen, die er mittlerweile irrtümlich mit seinen Arten der ersten Ausgabe identifiziert hatte. Willdenow hat offenbar weder die Originale zur ersten noch zur zweiten Auflage gesehen und zu den alten Namen verschiedentlich wieder andere Pflanzen gestellt. Die bisher zu *Hedysarum*, *Trifolium* und *Medicago* gestellten Arten zog dann Persoon zu *Lespedeza*. Im großen und ganzen blieben dann seine Bezeichnungen in Geltung, bis 1893 N. L. Britton den Versuch machte, die Namen Linnés wieder herzustellen. Dadurch, daß ihm nun bei dem wesentlichsten Punkte ein verhängnisvoller Irrtum unterlief, und daß er im folgenden Jahre wieder einen Namen änderte, wurde nur das Eine erreicht, daß schließlich niemand mehr

wußte, was unter den einzelnen Arten gemeint war. Um das Unglück voll zu machen, wurden in den letzten Jahren in Nordamerika eine ganze Menge neuer Arten veröffentlicht, die fast alle auf Merkmale basiert sind, die in der Species-Einteilung von *Lespedeza* so gut wie gar keinen Wert haben, nämlich auf die Form und Größe der Blätter und die Behaarung des Stengels und der Blätter, während die allein ausschlaggebenden Blütenmerkmale oft ganz unberücksichtigt blieben. Auch die so guten Unterschiede in den Früchten, aber nur denen der vollständigen Blüten, wurden dadurch entwertet, daß man den Früchten vollständiger Blüten der einen Art solche apopetaler Blüten einer anderen Art entgegenstellte. Man vergleiche nur einmal die Abbildungen, die Mackenzie und Bush [in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII Nr. 2 (ann. 1902)] gegeben haben! (Man erkennt die Früchte vollständiger Blüten leicht an dem Vorhandensein der niemals abfallenden Staubfadenröhre).

Ich glaube am einfachsten zum Ziele zu gelangen, wenn ich vorerst die Linnéschen Arten mit ihren Originalen behandle. Daß Linnés Herbarium keine vollgültige Unterlage sein kann, ist mir bekannt. Zum Glück zitiert Linné bei allen seinen Arten Gronovius' Flora Virginica, zu deren Arten die Originale im Herbarium des Britischen Museums vorhanden sind, wo ich sie dank der freundlichen Erlaubnis des Herrn Dr. Rendle eingehend untersuchen konnte. Um klar zu sein, muß ich die kurzen Abschnitte aus Linné, Gronovius und Willdenow hier, soweit es mir notwendig erscheint, im Wortlaut wiederholen:

Gronovius, Flora Virginica, ed. I. pars I. (ann. 1739).

p. 86.

(1) *Medicago caule erecto vix ramoso, racemo dense spicato terminatrice.* Clayton 191 pl. 2.

(2) *Medicago caule erecto ramosissimo, floribus fasciculatis terminatricibus.*

(3) — *Loto affinis trifoliata frutescens glabra.* Pluk. Mant. 120.

(4) Barbae Jovis affinis frutescens, floribus ex albo et rubro variegatis, etc. etc. Clayton 191.

(5) *Hedysarum caulibus procumbentibus, racemis lateralibus solitariis, petiolis pedunculo longioribus.*

(6) — *Hedysarum procumbens, Trifolii fragiferi folio.* Dill. Hort. Elth. p. 172. T. 142. f. 169.

(7) Trifolium supinum etc. etc. Clayton 85.

p. 87.

(8) *Hedysarum leguminibus monospermis, foliis ternatis, foliolis lanceolatis.*

(9) — ? *Phaseolus erectus lathyroides, flore amplo coccineo.* Sloan. Cat. Jam. p. 71 et Hist. Jam. Vol. 1 p. 183 n. 17. T. 116. f. 1.
(10) — *Melilotus flore violaceo, odore remisso.* Clayton 103.

ed. I. pars II. (ann. 1741 oder 1743).
p. 173.
(11) *Trifolium fruticosum hirsutum, spicis oblongis pedunculatis.*
(12) — *Trifolium frutescens, floribus albis, in spica longa hirsuta dispositis.* Clayton 510.
[folgt Beschreibung].

p. 174.
(13) *Hedysarum foliis ternatis, foliolis subovatis, caule frutescente.*
(14) *Hedysarum minus.* Clayton 174.

Linné, Species Plantarum. ed. I. (ann. 1753).
p. 748.
(15) 18. *Hedysarum frutescens.*
(16) — *H. foliis ternatis subovatis, caule frutescente.* Gron. virg. 174.

(17) 20. *Hedysarum hirtum.*
H. foliis ternatis ovalibus, caule fruticoso, racemis ovatis, calycibus fructibusque hirsutis monospermis.
(18) — *Trifolium fruticosum hirsutum, spicis oblongis pedunculatis.* Gron. virg. 173.

p. 749.
(19) 21. *Hedysarum violaceum.*
H. foliis ternatis ovatis, floribus geminatis, leguminibus nudis venosis monospermis.
(20) — *Hedysarum foliis ternatis lanceolatis, leguminibus monospermis.* Gron. virg. 87.

Flores violacei, gemini, propriis pedicellis plerumque annexi; in aliis glomerati ex foliorum alis, in aliis vero filiformibus pedunculis hinc inde affixi. Legumina calyce triplo longiora, ovata, compressa, acuta, glabra, reticulata, monosperma.

(21) 24. *Hedysarum repens.*
H. foliis ternatis obcordatis, caulibus procumbentibus, racemis lateralibus.
(22) — *Hedysarum caulibus procumbentibus, racemis lateralibus solitariis, petiolis pedunculo longioribus.* Gron. virg. 86.

p. 778.
(23) 2. *Medicago virginica.*

(24) — *M. caule erecto ramosissimo, floribus fasciculatis terminalibus.* Gron. virg. 86.

(25) — *Loto affinis trifoliata frutescens glabra.* Pluk. Mant. 120.

Gronovius, Flora Virginica. ed. II. (ann. 1762).

In der zweiten Ausgabe hat Gronovius' Sohn die Namen Linnés denen seines Vaters vorangestellt, sonst nichts geändert.

Linné, Species Plantarum. ed. II. (ann. 1763).

Die zweite Ausgabe zeigt keine Veränderungen gegen die erste; nur bei: p. 1055.

(26) *Hedysarum frutescens* ist als Synonym aufgeführt.

(27) — *Hedysarum foliis ternatis ovato-lanceolatis subtus villosis, caule frutescente villoso.* Mill. dict. n. 16.

Willdenow, Species Plantarum III. 3. (ann. 1803).

p. 1193.

(28) 52. *Hedysarum frutescens.*

H. foliis ternatis lanceolato-oblongis obtusis subtus sericeis, stipulis subulatis, racemis axillaribus ovatis folio brevioribus lomentis uniarticulatis pilosis calyce brevioribus. W.

(29) — *H. foliis ternatis subovatis subtus villosis caule frutescente.* Sp. pl. 1055. Gron. virg. 109.

(30) — *H. foliis ternatis ovato-lanceolatis subtus villosis, caule frutescente villoso.* Mill. dict. m. 16.

(31) — *Medicago (virginica) caule erecto ramosissimo, floribus* etc. Sp. pl. 1096? Gron. virg. 86?

(32) 53. *Hedysarum hirtum*

mit Beschreibung und den Synonymen (17) und (11).

p. 1194.

(33) 56. *Hedysarum reticulatum.*

H. foliis ternatis linearibus subtus strigoso-pubescentibus, racemis axillaribus, lomentis uniarticulatis calyce maioribus. W.

(34) — *Hedysarum reticulatum* Muehlenb. in litt.

(35) Simillimum *H. junceo*, sed diversum: foliolis basi non attenuatis, floribus minoribus, calycibus plerumque deciduis, lomentis ovatis reticulatis calyce maioribus. W.

p. 1195.

(36) 58. *Hedysarum violaceum.*

H. foliis ternatis ellipticis obtusis, racemis subumbellatis longitudine petioli, floribus geminatis, lomentis uniarticulatis rhombeis reticulatis glabris. W.

(37) — *H. foliis ternatis ovatis floribus geminatis.* Sp. pl. 1055. (38) Kniph. cent. 8 [err. 3] n. 49.

(39) — *H. foliis ternatis lanceolatis, leguminibus monospermis.* Gron. virg. 108.

.... Descriptio Linnaei respectu inflorescentiae ad hoc et ad *H. divergens* spectat. W.

p. 1196.

(40) 59. *Hedysarum divergens.*

H. foliis ternatis oblongis obtusis, racemis petiolo longioribus, floribus geminatis, lomentis uniarticulatis ovatis reticulatis glabris. W.

(41) — *Hedysarum divergens* Muehlenb. in litt.

[folgt Beschreibung].

p. 1200.

(42) 72. *Hedysarum prostratum.*

H. foliis ternatis ellipticis obtusis, caule prostrato, racemis axillaribus, lomentis uniarticulatis ovatis. W.

(43) — *Hedysarum prostratum* Muehlenb. in litt.

[folgt Beschreibung]. Simile *repenti*; sed foliolorum forma, racemis folio longioribus diversum. W.

p. 1201.

(44) 73. *Hedysarum repens.*

H. foliis ternatis subrotundo-ellipticis emarginatis, racemis axillaribus, lomentis repandis. W.

(45) — *H. foliis ternatis obcordatis* etc. Sp. pl. 1056. Mill. dict. n. 14.

(46) — *H. caulibus procumbentibus, racemis lateralibus solitariis, petiolis pedunculo longioribus.* Gron. virg. I. 86.

Die Untersuchung ergab, daß man folgende verschiedene Pflanzen unterscheiden kann, die ich hier unter den Namen aufführe, die ich für die richtigen halte: *Lespedeza violacea*, *repens*, *procumbens*, *virginica α. typica*, *virginica β. sessiliflora*, *hirta*, *Stuevei*, *capitata.* Ich benutze diese Namen schon jetzt, um die einzelnen Pflanzen bequemer unterscheiden zu können, da ein Anführen der unterscheidenden Charaktere zu umständlich sein würde. Die Rechtfertigung für die Wahl dieser Namen geht aus dem folgenden hervor.

1. **Lespedeza violacea** (L. pro min. p.) Pers.

(15) *Hedysarum frutescens* ist in Linnés Herbarium nicht vertreten. Die Art ist nach dem angeführten Synonym (16) also gegründet auf Gronovius' (13) *Hedysarum foliis ternatis, foliolis subovatis, caule frutescente.* Das Original dazu (14) ist Clayton n. 174. Die Pflanze ist ausgezeichnet durch das lang hervortretende Schiffchen, ich be-

zeichne sie als *L. violacea.* In der zweiten Ausgabe der Spec. Plant. führt dann Linné unter demselben Namen (26) als Synonym (27) *Hedysarum foliis ternatis ovato-lanceolatis subtus villosis, caule frutescente villoso* Mill. dict. n. 16 an, eine Pflanze, die mit *L. violacea* nichts zu tun hat, es ist dies *L. capitata.* Willdenow (28) führt unter *Hedysarum frutescens* außer den genannten (29 = 13 = 16, 30 = 27) noch mit einem Fragezeichen das Synonym (31) *Medicago* (*virginica*) etc. an, das eine dritte Pflanze *L. virginica α. typica* darstellt und mit seiner Art (33) *Hedysarum reticulatum* identisch ist. Das Original in Willdenows Herbar ist *L. capitata*, und nur darauf paßt seine Beschreibung. Der Name *L. frutescens* ist dann später auf *L. capitata*, *L. virginica* β. *sessiliflora* und *L. Nuttallii*, aber niemals auf *L. violacea* angewandt worden. N. L. Britton hat ebenfalls die Pflanze Clayton n. 174 gesehen und sie für identisch mit *L. virginica* β. *sessiliflora* gehalten, und zwar, wie er selbst angibt, auf Grund der Blätter und der geographischen Verbreitung. Das Blütenmerkmal, nämlich die lang hervorstehende Carina, hat er überhaupt nicht beachtet, und doch ist dies, nach dem so überaus reichen Material, das ich untersucht habe, das einzige, weil unter allen Umständen konstante, Merkmal der *L. violacea* gegenüber den verwandten Arten.

(19) Von *Hedysarum violaceum* das Original festzustellen, ist nicht ganz einfach. In Linnés Herbarium sind drei Blatt unter diesem Namen vorhanden:

I. Ein Blatt mit zwei Exemplaren von Kalm, darunter von Linnés Hand: »*violaceum*«; ich halte sie für *L. virginica* β. *sessiliflora*; Britton bezeichnet sie als *L. intermedia*, worunter er dasselbe versteht wie ich unter *L. virginica* β. *sessiliflora*; noch im gleichen Jahre änderte er den Namen in *L. frutescens.*

II. Ein Blatt mit drei Exemplaren, die beiden äußeren tragen Linnés Vermerk: »*violaceum*«, das mittlere: »*canescens*«, darunter »*paniculatum*«. Das mittlere Exemplar ist ein *Desmodium*, wahrscheinlich *paniculatum*, das linke ist nach meiner Meinung *L. violacea* (mit Bestimmtheit kann ich dies leider nicht behaupten, da Blüten fehlen; Britton hält es für *L. repens*, was sicher falsch ist); das rechte Exemplar ist nach Brittons und meiner Ansicht *L. procumbens.*

III. Ein Blatt mit zwei Exemplaren, nicht bestimmt von Linné, Smith hat dazu geschrieben »*divergens* Ms. B.[anks]«. Das linke Exemplar halte ich für *L. repens*, das rechte für *L. violacea*; Britton betrachtet beide als *L. violacea.*

Linnés Beschreibung paßt auf alle hier genannten Lespedezen, kann uns also keinen Aufschluß geben. Das angeführte Zitat Gronovius'

(20 = 8) bezieht sich auf die Pflanze (10) Clayton n. 103, die jedoch keine *Lespedeza*, sondern *Psoralea melilotoides* ist. Auf was das von Gronovius angeführte Zitat Sloanes (9) hinweist, habe ich nicht feststellen können.

Willdenows *Hedysarum violaceum* (36) ist nach seinem Herbarium *L. virginica* β. *sessiliflora*; die von ihm angeführte Abbildung (38) (Kniph. cent. 8. n. 49) stellt keine *Lespedeza* dar, welche Pflanze damit gemeint ist, hatte ich keine Veranlassung festzustellen.

Willdenows *Hedysarum divergens* (40) ist dagegen nach seinem Herbar (41) *L. violacea.* Spätere, namentlich amerikanische, Botaniker haben dann, wohl hauptsächlich auf die Bestimmungen von F. Boott hin, der nach seinen handschriftlichen Notizen im Herbar des Britischen Museums die Lespedezen ausgezeichnet gekannt haben muß, den Namen *L. violacea* in dem Sinne angewandt, wie auch ich es tue. Freilich ist der Name auch noch häufig für *L. virginica* β. *sessiliflora* gebraucht worden, doch, wie es scheint, nur infolge falscher Bestimmung.

Es liegen demnach für die *Lespedeza* mit dem lang hervorstehenden Schiffchen drei verwendbare Namen vor: 1. *frutescens* (L.), 2. *violaceum* (L.), 3. *divergens* (Willd.). Der erste ist völlig eindeutig und paßt nur auf unsere Art, ebenso der dritte. Mein erstes Bestreben war, nach Möglichkeit einen Namen Linnés zu verwenden, außerdem wollte ich aber möglichst wenig Veränderungen in der bestehenden Nomenklatur vornehmen. Der so oft mißbrauchte Name *L. frutescens* schien mir ungeeignet, *divergens* hat sich niemals eingebürgert, ist ja auch nicht von Linné, ich entschied mich deshalb für *L. violacea*, wenn ich mich dafür auch nur auf das eine Exemplar von Blatt II in Linnés Herbarium berufen kann. Auf diese Weise bleibt ein Name in Geltung, der sich besonders seit Nuttalls Genera of North American Plants (ann. 1818) fast allgemein eingebürgert hat und in allen Herbarien in demselben Sinne gebraucht wird.

2. **Lespedeza repens** (L.) Bart. und **Lespedeza procumbens** Michx.

Die beiden Arten sind nahe verwandt, so daß Maximowicz sie als Varietäten einer Art ansah. Die unterscheidenden Charaktere sind jedoch, wenn auch nicht sehr hervorstechend, so konstant, daß es mir zweckmäßig erscheint, die beiden Arten auseinanderzuhalten. In Linnés Herbarium befindet sich unter dem Namen (21) *Hedysarum repens* zwar eine Pflanze, die jedoch keine *Lespedeza* ist. Es ist auch nicht wahrscheinlich, daß sie als Unterlage zu der kurzen Beschreibung gedient hat. Wichtiger ist das Zitat aus Gronovius (22 = 5), für das das Original im Herbarium Gronovius vorhanden ist. Es ist dies (7) Claytons n. 85. Diese Pflanze muß also als das Original zu *H. repens* angesehen werden. Gronovius

führt noch eine andere Pflanze unter demselben Namen auf mit dem Synonym (6) *Hedysarum procumbens, Trifolii fragiferi folio.* Dill. Hort. Elth. T. 142 f. 169. Die betreffende Pflanze habe ich nicht gesehen, doch weist die Abbildung zweifellos auf ein *Desmodium* hin, das aus Ceylon stammen soll.

Willdenow (44) führt ebenfalls ein *Hedysarum repens* auf und zitiert folgerichtig Linné (45 = 21) und Gronovius (46 = 22 = 5), doch die unter diesem Namen in seinem Herbar befindliche Pflanze ist *L. procumbens.* Dagegen ist sein *Hedysarum prostratum* (42) nach seinem Herbar (43) unsere *L. repens.* Die von Gronovius, Linné und Willdenow genannten Unterschiede zwischen *L. repens* und *procumbens,* nämlich die verhältnismäßige Länge von Blattstiel und Traubenstiel sind, weil nicht konstant, nicht stichhaltig. Die wesentlichen Unterschiede liegen in der Form der Fahne und der verhältnismäßigen Länge der Petalen; außerdem kann man hier recht gut die Behaarung der jüngeren Stengelstiele heranziehen, da sie sich hier (einer der wenigen Fälle, wo dies eintritt) als konstant erweist.

3. Lespedeza virginica (L.) Britton.

(23) *Medicago virginica* ist in Linnés Herbarium nicht vertreten. Das angeführte Zitat aus Gronovius (24 = 2) weist auf (5) die Pflanze Claytons n. 191, die demnach als das Original anzusehen ist; ich bezeichne sie als *L. virginica α. typica.* Gronovius gibt als Synonym (3) *Loto affinis trifoliata frutescens glabra* Pluk. Mant. 120, und Linné hat dasselbe Synonym (25) übernommen, doch dieser Name bezieht sich nach Plukenets Herbar auf *L. capitata.*

In Gronovius' Herbarium sind zwei Bogen mit derselben Nr. 191 Claytons vorhanden, der eine trägt die Bezeichnung (2) *Medicago caule erecto ramosissimo* usw. und das Synonym (3) *Loto affinis* usw., die Bemerkung (4) *Barbae Jovis affinis* usw. findet sich nicht darauf, kommt dafür aber auf dem zweiten Bogen mit der Bezeichnung (1) *Medicago caule erecto vix ramoso* usw. vor. Diese Pflanze ist *L. Stuevei,* ist von Gronovius veröffentlicht, von Linné jedoch nicht erwähnt.

Willdenow führt, wie schon oben gesagt, (31) *Medicago (virginica)* usw. als Synonym zu (28) *Hedysarum frutescens* auf, während er dieselbe Pflanze (34) von neuem unter dem Namen (33) *Hedysarum reticulatum* veröffentlicht.

Der letzte Satz in Brittons Bemerkungen zu *L. virginica* »The calyx teeth of the petaliferous flowers of this species are quite long, sometimes equalling the pod« — läßt sich nicht aufrecht erhalten. Im Gegenteil sind die Kelchzähne bei *L. virginica* niemals länger als die Hälfte der Frucht, die langen Kelchzähne sind das unterscheidende Merkmal von *L. simulata* Mack. et Bush, die freilich Britton noch nicht unterscheidet.

Weiter stellt Britton eine Varietät *neglecta* zu *L. virginica* auf und unterscheidet

sie durch die abstehende Behaarung von der typischen Form. Mackenzie und Bush machen sogar eine Art daraus. Offenbar hat Britton nicht beachtet, daß das Originalexemplar Claytons teils anliegend, teils abstehend behaart ist; man kann doch nicht gut ein etwa 30 cm langes Bruchstück einer einzigen Pflanze als Repräsentanten zweier Varietäten oder gar Arten ansprechen. Wie schon gesagt, ist die Behaarung nur in wenigen Fällen konstant. So habe ich sie z. B. bei *L. repens* stets anliegend oder fehlend, bei *L. procumbens* und *L. Stuevei* stets abstehend gefunden, aber bei allen anderen Arten ist sie so variabel, daß an eine systematische Verwertung gar nicht gedacht werden kann. Bei Gruppen, von deren Arten erst wenige Exemplare bekannt geworden sind, ist ein solcher Irrtum ja leicht erklärlich, und es ist meiner Meinung nach richtiger, auch nur geringfügig verschiedene Formen als gesonderte Arten zu behandeln, solange man keine Beweise für Übergänge und Zusammenhänge beibringen kann, da es ja leicht ist, solche Formen später zu vereinigen. Eine spätere Trennung ist meist mit viel größeren Schwierigkeiten verbunden und hat stets mehr oder weniger Verwirrung zur Folge. Bei einer Gruppe, wie es die amerikanischen Lespedezen sind, von deren Arten in jedem größeren Herbarium Dutzende von Exemplaren aus dem ganzen Verbreitungsgebiete der betreffenden Arten vorhanden sind, zeigt es sich, wie unangebracht eine systematische Bearbeitung mit Aufstellung neuer Arten auf Grund eines verhältnismäßig kleinen Herbariums aus einem geographisch recht kleinen Gebiete ist, wie Mackenzie und Bush sie geschaffen haben. In diesem Zusammenhange möge einmal darauf hingewiesen werden, was für Unterschiede zur Aufstellung neuer Arten herhalten müssen. Die genannten Autoren geben als Standort für *L. violacea* an: »rocky woods«. Dann folgt eine Diagnose für *L. violacea prairea* n. var., nach der es heißt: »Differs from the specific form in being smaller throughout, in its non-paniculate inflorescence, and in its much shorter pedicels. . . . . Further study will probably prove that it is entitled to specific rank. It is very common on dry prairies, where *L. violacea* is never found, ... Type . . . . collected by Bush, Nr. 93, ...« Im Jahre darauf führt denn auch Britton in Smalls Flora of the South-eastern United States *L. prairea* als gesonderte Art auf. Im Berliner Herbar ist ein Exemplar Bush n. 93, ich habe aber keine Unterschiede gegen *L. violacea* daran finden können; die verschiedene Beschaffenheit des Standortes dürfte diese dürftigen Unterschiede hinreichend erklären. Man mache nur einmal den Versuch, Samen von *L. prairea* im Walde auszusäen.

Michaux' *Lespedeza sessiliflora* [Fl. bor. am. II. 70 (ann. 1803)] mit dem Synonym *Medicago virginica* L. ist ebenfalls *L. virginica* α. *typica*. Seine Bemerkung: »Variat foliolis latiusculis oblongo-ellipticis et sublinearibus« ist vielfach dahin gedeutet worden, daß er damit auch die breitblättrige Varietät β. *sessiliflora* gemeint habe; ich habe jedoch in Michaux' Herbar nur α. *typica* gefunden, wenn auch unter den von ihm an andere Herbarien verteilten Pflanzen sich einige Exemplare befinden, die ich zu β. *sessiliflora* rechne. Ob aber diese Exemplare noch als Originale aufgefaßt werden können, lasse ich dahingestellt. Nuttall [Gen. North. Am. Pl. II. 107 (ann. 1818)] dagegen trennt die breitblättrigen Formen als *L. sessiliflora* (Michx. p. p.) von den schmalblättrigen als *L. reticulata* ab, und ihm folgen die meisten späteren Botaniker bis Maximowicz, der beide als Varietäten einer Art (*L. reticulata*) auffaßte. Da sich in den Blüten und Früchten keinerlei Unterschiede zeigen, bin ich Maximowicz gefolgt.

In Gronovius' Herbar ist β. *sessiliflora* nicht vorhanden; wie schon gesagt, hielt Britton die Pflanze (14) Clayton n. 174 dafür, stellte demnach Linnés *Hedysarum frutescens* (15 = 13) als Synonym zu seinem Namen *L. intermedia*, da er den Namen *L. frutescens*, den Elliott [Sketch Bot. S. C. II. 206 (ann. 1824)] für *L. capitata* gebraucht hatte, nicht für anwendbar hielt. In demselben Jahre jedoch änderte er dann noch *L. intermedia* in *L. frutescens* (L.) Britton um. In Linnés Herbarium ist β. *sessiliflora*, wie schon gesagt, auf dem Blatt I in den zwei Exemplaren von Kalm unter dem Namen *Hedysarum violaceum* vorhanden, doch unterschied Linné sie nicht von *L. violacea*, so daß es nicht möglich erscheint, einen Linnéschen Namen für diese Varietät aufrechtzuerhalten. Man müßte sonst *L. violacea* in *L. frutescens* ändern, so daß *violacea* für diese Varietät frei würde; da aber sowohl *violacea* wie *sessiliflora* in den meisten Werken und Herbarien in unserem Sinne eingebürgert sind, würde diese Vertauschung zu einer noch viel größeren Verwirrung führen, als jetzt schon besteht, und damit wäre die Erhaltung eines Linnéschen Namens in einer Varietät meines Erachtens zu teuer erkauft.

4. **Lespedeza hirta** (L.) Ell.

Hier liegen die Verhältnisse wesentlich einfacher. (15) *Hedysarum hirtum* ist in Linnés Herbarium sowohl durch ein Exemplar von Kalm wie von (12) Clayton n. 510 belegt, so daß die Übereinstimmung mit Gronovius' (11) *Trifolium fruticosum hirsutum* usw. damit klar erwiesen ist.

Im Blütenbau mit *L. hirta* völlig übereinstimmend ist eine schmalblättrige *Lespedeza* aus den Vereinigten Staaten, die von Michaux und allen amerikanischen Botanikern zu *L. capitata* gezogen oder als eigene Art *L. angustifolia* (Pursh) Elliott betrachtet wird. In Übereinstimmung mit Maximowicz betrachte ich sie als eine Varietät von *L. hirta* (γ. *angustifolia*). Zwischen der typischen *L. hirta* und dieser Varietät bestehen nun Übergänge, die freilich recht selten vorzukommen scheinen. Da diese Zwischenformen von Britton einen besonderen Namen erhalten haben (*L. hirta* var. *oblongifolia*), scheint es mir aus Gründen der Bequemlichkeit angebracht, diesen Namen zu erhalten, wenn ich auch nicht der Ansicht bin, daß diese Formen als einheitliche Gruppe einen besonderen Namen verdienen. Ich sah mich jedoch veranlaßt, eine andere, gleichfalls nicht häufige, Gruppe, die sich durch den auffallend verlängerten Kelch auszeichnet, als besondere Varietät mit dem Namen β. *calycina* abzutrennen.

Bei den asiatischen Arten der Sektion *Eulespedeza* hat Maximowicz sich eingehend bemüht, eine klare Trennung vorzunehmen. So hat er z. B. im Texte seiner oft genannten Arbeit *L. juncea* und *L. sericea* getrennt

gehalten, in einer Schlußbemerkung erklärt er jedoch, daß er nach dem Bekanntwerden der var. *inschanica* nicht mehr imstande sei, diese Trennung aufrechtzuerhalten. Das seit Maximowiczs Zeiten beträchtlich vervollkommnete Material hat mich in den Stand gesetzt, diese Trennung, zum Teil auf neuen Gesichtspunkten beruhend, wieder vorzunehmen. Auf die Einzelheiten und die vielfachen Irrtümer und Verwechselungen, die späteren Botanikern infolge der bestehenden schwierigen Verhältnisse bei diesen und verwandten Arten untergelaufen sind, hier einzugehen, scheint mir nicht der Bedeutung dieser Pflanzen zu entsprechen. Auch des Fleißes und der Bemühungen so vieler Botaniker, die sich um diese Gattung verdient gemacht haben, kann ich hier nicht Erwähnung tun, ohne aber diese Leistungen vernachlässigen oder herabsetzen zu wollen. Alles Wichtige hierüber wird man aus der hier folgenden Synonymie sämtlicher Arten mit den Diagnosen der fraglichen oder veränderten sowie aus den später folgenden Tabellen entnehmen können.

1. **Lespedeza floribunda** Bpe.! Descr. Gen. et Sp. Pl. Chin. 13 in Mem. Univ. Kasan. IV. (ann. 1835); Maxim.! in Prim. Fl. Amur. 470 (ann. 1859) et in Act. Hort. Petrop. II. 360 (ann. 1873); Hance! in Journ. Linn. Soc. Bot. XIII. 78 (ann. 1871); Debeaux!, Fl. Tché-Foû 48 in Act. Soc. Linn.) Bordeaux XXXI. 143 (ann. 1876); Franch.! in Nouv. Arch. Mus. Paris sér. 2. V. 248 (Pl. David. I. 96) (ann. 1883) et in Mem. Soc. Nat. Sci. Nat. Cherbourg XXIV. 211 (ann. 1884); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 181 (ann. 1887); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901) [excl. specim. cit. Giraldi n. 1593!]; ? Pampanini in Nuov. Giorn. Bot. Ital. N. S. XVII. 399 (ann. 1910) et XVIII. 124 (ann. 1911). — *L. floribunda* Bge. var. *alopecuroides* et *L. fasciculiflora* Franch.! Pl. Delav. 169 (ann. 1889). — *L. medicaginoides* Forb. et Hemsl.! l. c. 182 [p. p., quoad specim. cit. Bushell, Tatarinow, Henry, non Bge.] — *L. bicolor* Prain! in Journ. As. Soc. Bengal. LXVI. 377 (ann. 1897) [non Turcz.].

2. **Lespedeza Dielsiana** Schindler! in Fedde, Rep. X. 404 (ann. 1912).

3. **Lespedeza chinensis** (? G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832) [excl. syn.]) Hook. et Arn.! in Bot. Beech. Voy. 181 (ann. 1841); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 367 (ann. 1873); Forbes et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 180 (ann. 1887) [excl. specim. cit. A. Henry n. 2277!].

4. **Lespedeza sericea** (Thunb.) Miq.!, in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 49 (ann. 1867); Prol. Fl. Jap. 237 (ann. 1867); Kurz, Forest Fl. Brit. Burma I. 380 (ann. 1877); Baker! in Hook. f., Fl. Brit. Ind. II. 142 (ann. 1879); Prain! in Journ. As. Soc. Bengal. LXVI. 374 (ann. 1897). — *Hedysarum sericeum* Thunb. Fl. Jap. 287 [err. typ. 289] (ann. 1784). — *L. juncea* DC. Prodr. II. 348 (ann. 1825) [p. p. quoad cit. syn. Thunb. et herb. p. p.]; Wall.! Cat. 5743 A (ann. 1831); Turcz.! Fl. Baic.-Dahur. I. 340 (ann. 1842—45); Miq.! Fl. Ind. Bat. I. 230 (ann. 1855) [non Pers.] — *L.*

juncea. Medohagi. Sō-mokou-zoussets XIV. 21 (ann. 1874), non Pers. — *L. juncea* Pers. var. *α. juncea* Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 181 (ann. 1887) [non Maxim., p. p., quoad specim. cit. »Chefoo (ex Debeaux!) et Kiukiang (Shearer!)« — *L. juncea* Pers. var. *sericea* (Miq.!) Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 368 et 371 (ann. 1873); Forb. et Hemsl.! l. c. 181; Coll. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXVIII. 45 (ann. 1890); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901) [excl. specim. cit. Giraldi n. 1595!]. — *L. juncea* Pers. var. *kanaoriensis* Maxim.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. japon., cet. excl.]. — *L. juncea* Pers. var. *juncea*, *glabrescens*, *hispida*, *sericea* Franch.! Pl. Delav. 169 et 170 (ann. 1889). — *Anthyllis cuneata* Dum.-Cours. bot. cult. VI. 100 (ann. 1811) [ex DC.]; Hamilt.! mscr. [ex D. Don l. c.] — *Aspalathus cuneata* D. Don!, Prodr. Fl. Nepal. 246 (ann. 1824). — *L. cuneata* G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832); Benth.! in Hook. Journ. Bot. et Kew Gard. Misc. IV. 47 (ann. 1852) et Fl. Hongk. 85 (ann. 1861) et Fl. Austral. II. 240 (ann. 1864); Seem. Bot. Voy. Herald. 374 (ann. 1852—57). — *L. eriocarpa* Wall. Cat. 5743 C?!, D?!, E! (ann. 1831); G. Don l. c. 308 [ex syn. Hamilt. et descr., non DC.] — *L. argyrea* Sieb.! et Zucc. Fl. Jap. Fam. Nat. I. in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. II. 120 (ann. 1845). — *Hedysarum junceum* Roxb.! Fl. Ind. ed. III. 362 (ann. 1832) [non L. f.] — *Indigofera chinensis* Vogel! in Nov. Act. Acad. Leop.-Carol. Nat. cur. XIX. Suppl. 14 (ann. 1843); Walp. Rep. I. 669 (ann. 1842); Forb. et Hemsl. l. c. 156. — *Lespedezia juncea* Miq.! in Journ. de Bot. Néerl. I. 123 (ann. 1861).

Species valde polymorpha, suffrutex erectus vel adscendens ad 1 m altus, nunquam prostratus, caulibus virgatis plerumque pauciramosis, nonnunquam praesertim apice caulis destructo ramosissimis subteretibus multilineatis breviter sparseque adpresse pilosulis usque ad dense longeque albovillosis. Folia stipulis 2 lineari-subulatis subglabris ad 6 mm longis et petiolo subnullo ad 1,5 cm longo glabro usque dense villoso praedita, foliola plerumque lineari-cuneata 1—2,5 cm longa et 2—4 mm lata, marginibus subrectis rarius leviter convexis apice obtusa vel leviter emarginata, nonnunquam longiora ad 4 cm vel latiora ad 1 cm, rarius profunde emarginata, mucronata, nervis secundariis inferioribus valde adscendentibus, summis subpatentibus superne non, subtus leviter prominulis tenellis, plerumque superne glabra, subtus pilis brevibus striatim obtecta, nonnunquam superne breviter adpresse pilosa, subtus dense-longeque albo-villosa. Florum perfectorum racemi 2—4-flori subumbellati sessiles vel subsessiles, rarissime ad 5 mm pedunculati, bracteae primariae et secundariae ovatae acuminatae vel lanceolatae vel triangulares 0,5—1,5 mm longae, pedicelli breves plerumque ad 1,5, rarius ad 3 mm longi adpresse breviter pilosi, bracteolae bractearum forma 0,5—3,2 mm longae calycis tubo breviores vel paullo longiores; calyx 4—6 mm longus tubo semper brevi 1—1,5 mm longo, laciniis 2,5—5 mm longis semper angustis subaequilongis acutis lateribus

nunc concavis nunc rectis nunc paullo repando-convexis, posticis 2 plus minus connatis, tubo breviter vel longe adpresse vel subpatenter piloso, laciniis subglabris ad longe pilosis. Corolla ochroleuca cum macula violacea ad vexilli basim vel albido-purpurea, vexillo late obovato breviter unguiculato distincte auriculato apice obtuso vel leviter protracto vel emarginato 6,5—8 mm longo et 4—6 mm lato quam carina nunc longiore nunc breviore alas semper superante, alis carina plerumque brevioribus, raro (in speciminibus nonnullis australiensibus) longioribus, breviter (± 2 mm) unguiculatis angustis apicem versus paullo dilatatis rotundatis margine superiore distinctissime, inferiore levissime raro margine utroque aequaliter auriculatis, 6—8 mm longis et 1—2,5 mm latis, carina (± 2 mm) unguiculata 6,5—8,5 mm longa et 2—2,7 mm lata. Legumen staminum columna semper brevius oblique ovatum margine superiore magis convexum 3—4 mm longum 2—2,5 mm latum calycem paullo superans subsensim in mucronem 1—2 mm longum angustatum subglabrum ad dense sericeum stipite 0,5 mm longo calycis laciniis 1-nerviis rectis. — Flores apetali in foliorum axillis fasciculati subsessiles vel plane sessiles, calyce reducto. Legumen obovatum vel ovatum subobtusum calycem $^1/_2$—4-plo superans 2—3 mm longum glabrum vel apice tantum breviter sparseque pilosum vel tota facie dense sericeum.

China von Shantung an nach Süden, Japan, Korea, Liu-kiu, Formosa, Tonkin, Burma, Himalaya von den Khasia-Bergen bis Kaschmir, Bengalen, Dekkan, Panjab und Afghanistan. Philippinen, Australien.

Huius speciei formae ita divergunt, ut, nisi formae intermediae adessent, vix cogitarem formas quam species describere. Specimina nonnulla *L. variegatae*, speciei valde affini, persimilia, attamen fructu floris perfecti, si adest, distinguenda; infauste fructus saepe vacat, tunc saepe difficillimum vel impossibile est has species separare.

Formae optime notatae, sed speciminibus intermediis connexae sequentes:

Forma α. typica.

Calycis laciniae corollae dimidium non superantes subglabrae marginibus concavae vel rectae; bracteolae ovatae acuminatae 0,5—1,5 mm longae, folia superne glabra subtus adpresse sericea, caules adpresse breviter pilosi, legumen subglabrum.

China, Japan, Korea, Formosa, Liu-kiu, Ober-Burma, Assam, Khasia-Berge, Jaintea-Berge, Ostbengalen, Simla-Himalaya, Kaschmir. Philippinen. Australien.

Forma β. hispida (Franch.! var.)

Calycis laciniae corollae dimidium superantes dense sericeae marginibus repando-convexae; bracteolae lanceolatae 1,5—3,2 mm longae, folia superne

sparse breviterque pilosa, subtus dense longeque villosa, caules villosi, legumen dense sericeum.

Yünnan und Himalaya.

5. **Lespedeza variegata** Cambess! in Jacquem. Voy. IV. Bot. 42 t. 50 (ann. 1844); Maxim. in Act. Hort. Petrop. II. 374 (ann. 1873). — *L. kanaoriensis* Cambess.! l. c. t. 51. — *L. juncea* var. *kanaoriensis* Maxim.! l. c. 369 [p. p. quoad syn. cit. Cambess. es specim. Ind., specim. Japon. excl.]. — *L. juncea* Baker! in Hook. f., Fl. Brit. Ind. II. 142 (ann. 1879) [p. p., quoad syn. cit. Cambess., cet. excl., — non Pers.]. — *L. sericea* var. *longepetiolata* Prain! in Journ. As. Soc. Bengal. LXVI. 374 (ann. 1897).

Species maxime variabilis; herba basi suffrutescens diffusa procumbens vel ascendens vel in rupibus longe dependens vel erecta, caules plurimos e radice polycephala emittens, caulibus virgatis simplicibus vel multiramosis adpresse vel patenter pilosis demum nonnunquam glabrescentibus. Folia stipulis lineari-subulatis vel filiformibus 2—6 mm longis et petiolo piloso 0,2—1,0 cm longo et rhachi 0,1—0,2 cm longa praedita; foliola ad 2 cm longa et ad 0,8 cm lata, basim versus cuneatim angustata oblonga vel anguste obovata vel obcordata marginibus plerumque, in inferioribus semper, convexis, apice obtusa vel retusa vel emarginata, raro acutiuscula, plerumque superne glabra, subtus breviter dense adpresse pilosa, nonnunquam utrinque pilis longis laxis sericea, nervis secundariis tenellis strictis superne plerumque, subtus semper distincte prominulis. Florum perfectorum racemi 2—6-flori subumbellati saepissime pedunculati pedunculo adpresse piloso gracili ad 2,5 cm longo, nonnunquam subsessiles, bracteae anguste triangulares 0,5—1,5 mm longae, pedicelli 1—3 mm longi adpresse vel subpatenter pilosi, bracteolae lanceolatae vel lineares plerumque 2—3 mm longae rarius paullo breviores. Calyx 5—7 mm longus tubo brevi 1—1,5 mm longo, laciniis angustis acutissimis 4—6 mm longis, 3—5-nerviis, posticis 2 plerumque ± 1 mm connatis, breviter vel longe adpresse vel subpatenter pilosus corollae dimidium semper excedens. Corolla luteo et violaceo variegata, vexillo plerumque carinam, hac semper alas paullo superante, vexillo 6,5—8,5 mm longo et 4—6 mm lato breviter (1 mm) unguiculato distincte appendiculato, alis 6—7,5 mm longis 1—1,5 mm latis 1,5—2 mm-unguiculatis utrinque appendiculatis, carina 6,5—7 mm longa et 2—3 mm lata 1,5—2,5 mm-unguiculata. Legumen maturum staminum columnam aequans vel superans calycem subaequans leviter oblique obovatum sutura superiore magis convexum 5,5—6,5 mm longum et 3—3,5 mm latum subsensim in mucronem ± 1 mm longum attenuatum breviter subdense adpresse pilosum subsessile. — Flores apetali nunc longe pedunculati calyce fere normali, nunc subsessiles calyce valde reducto. Legumen obovatum abrupte in mucronem brevissimum attenuatum 2,5—3,5 mm longum calycem duplo superans breviter adpresse pilosum.

Specimina nonnulla fructibus carentia a *L. sericea* vix vel non discer-

nenda, alia *L. eleganti* persimilia sed pedunculo gracili adpresse piloso statim diversa.

6. **Lespedeza elegans** Cambess.! in Jacquem. Voy. 43 tab. 52 (ann. 1844); Maximowicz! in Acta Hort. Petrop. II. 366 (ann. 1873); Baker! in Hook. f., Fl. Brit. Ind. II. 143 (ann. 1879).

Frutex diffusus e radice perlonga polycephala basi ramosus ramis virgatis perlongis plerumque simplicibus ad 1 m longis procumbens vel adscendens vel erectus, ramis striato-angulatis velutino-pubescentibus. Folia stipulis lineari-subulatis pilosis 4—5 mm longis et petiolo patente saepissime brevissimo rarius ad 2,7 cm longo superne leviter sulcato villoso praedita, stipellae 0, foliola obovata vel obovato-oblonga basim versus cuneatim angustata apice obtusa vel retusa breviter mucronata levissime marginata nervis secundariis superne vix vel non, subtus distincte prominulis, superne adpresse sericea, subtus albido-villosa, terminale in rhachi brevi 1,5—3 cm longum 0,7—1,6 cm latum, lateralia subsessilia paullo minora. Racemi florum perfectorum singuli in foliorum axillis breviter pedunculati vel sessiles, in apicibus ramorum in paniculas perlongas angustas dispositi, florum apopetalorum in foliorum inferiorum axillis sessiles et in apicibus panicularum subspicati, cum pedunculo ad 2 cm longo 2—3,5 cm metientes. Bracteae primariae $1\,^1/_4$—$1\,^3/_4$ mm longae lanceolatae multinervosae dorso breviter pilosae albido-ciliatae, secundariae iis similes paullo longiores; pedicelli bracteas 1—2-plo superantes breviter subadpresse pilosi calycis tubum aequantes vel subsuperantes; bracteolae lineari-lanceolatae multinervosae breviter pilosae $2^1/_4$—3 mm longae. Calyx profunde ultra dimidium fissus, tubo 2—2,5 mm longo, laciniis anguste lanceolatis peracutis subaequilongis 5—5,5 mm longis dense longeque pilosis, postica 3—$3^1/_4$ mm bifida. Corolla calycem dimidio superans »purpurascens« (ex Jacquem. ex Maxim.) petalis subaequilongis vexillo alas his carinam minime superantibus, vexillo breviter unguiculato appendiculato apice apiculato 10,5—11 mm longo, 6,5—7,5 mm lato, alis angustis basi laminae utrinque auriculatis 10—10,5 mm longis 1,5—2 mm latis ungue 3 mm longo, carina obtusa 9,5—10 mm longa 3,2—4 mm lata, lamina angulo acuto in unguem 3—3,5 mm longum angustata. Legumen (haud maturum) obovatum in mucronem sublongum sensim attenuatum brevissime stipitatum sine mucrone ac stipite ca. 6,5 mm longum et 3,7 mm latum margine ciliatum faciebus longe denseque adpresse pilosum reticulo sub pube invisibili, mucrone tantum calycem superans, mucrone 2—2,5 mm, stipite 0,5 mm longo. Florum imperfectorum bracteae ovatae $^3/_4$ mm longae ciliolatae, pedicelli 1 mm longi, bracteolae lanceolatae 1,5 mm longae, calycis tubus 1—1,5 mm, laciniae ca. 3 mm longae brevius pilosae, legumen late ovatum acutiusculum styli rudimento mucronatum, calycem triente superans ca. 4,5 mm longum et 3,5 mm latum, sessile, margine sublonge ciliatum faciebus dense breviterque pilosum, reticulo invisibili.

Blütezeit: Aug., Sept.

Nordwest-Indien: Kaschmir, Tirah auf trockenen Abhängen im Gebüsch. Kaschmir: Baramula, 1500 m (Jacquemont ann. 1830 n. 1122! — Original der Art!, Meebold n. 1465!), Bandipur, 1500 m (Meebold n. 1466!) Srinagar (Schlagintweit n. 4375!), Kishtwar, 1800 m (Clarke n. 31344 A!, B!, D!), Buhrawur, 1800 m (Clarke n. 31501!). Tirah: Karappa (Duthie [Inayat] n. 20837!).

7. **Lespedeza Caraganae** Bge.! Descr. Gen. et Sp. Chin. 11 in Mem. Univ. Kasan IV. (ann. 1835); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 372 (ann. 1873) [p. p., excl. specim. cit. Kirilow!]; Forb. et Hemsl. in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 179 (ann. 1887).

Suffrutex stricte erectus ad 50 cm fere altus ramis virgatis simplicibus vel ascendenter ramosis multiangulatis glabrescentibus. Folia stipulis subulatis ad 2,5 mm longis et petiolo perbrevi 1—2 mm longo superne sulcato subglabro vel brevissime adpresse piloso praedita, rhachis subnulla vel ad 1 mm longa, stipellae nullae. Foliola lineari-oblonga retusa mucronata, margine plerumque inflexa, nervis secundariis valde ascendentibus, superne glabra, subtus brevissime adpresse pilosula, ad 3 cm longa et ad 3 mm lata. Racemi florum perfectorum in foliorum axillis singuli subsessiles vel breviter pedunculati, pedunculo ad 1 cm longo, 3—4-flori, subumbellati, bracteae acutae 0,5 mm longae, pedicelli glabri 1—2 mm longi, bracteolae ovatae acutae 0,5—0,7 mm longae. Calyx 4—4,5 mm longus profunde ultra dimidium fissus, glabrescens, tubo 1 mm, laciniis aequalibus e lanceolato longe acuminatis 3—3,5 mm longis 1—3-nerviis, posticis 1—1,5 mm connatis. Corolla calycem duplo superans ochroleuca cum macula violacea ad vexilli basim, vexillo carinaque subaequilongis alas paullo superantibus, vexillo ± 8,5 mm longo et 5 mm lato brevissime (1—1,5 mm) unguiculato apiculato, alis ± 7,5 mm longis et 1,5—2 mm latis (2 mm) unguiculatis, carina ± 8 mm longa et 2,5 mm lata, ungue 2,5 mm longo. Legumen (in specim. Chanet n. 574 tantum visum) ovatum basi cito, apice sensim angustatum in mucronem fere 2 mm longum, breviter (0,5 mm) stipitatum, sine mucrone ac stipite 4,5—5 mm longum et ± 2,2 mm latum, distincte marginatum, laeve, pilis brevissimis sparsissimis conspersum, calycem triente superans staminum columna brevius, calycis laciniis in fructu distincte 3-nerviis. Flores apetali in foliorum axillis conferti subsessiles, legumen ovatum vel obovatum supra convexe, subtus repande in apiculum perbrevem angustatum ± 4 mm longum et 2,5 mm latum, calycem valde reductum plus duplo superans subglabrum. Semen flavum brunneo-maculatum, 3,2×2,0 mm.

Nord-China: Süd-Kansu: Itel gol (Potanin!); Chihli: Peking (Bunge! — Original der Art!, Tatarinow!, Bushell!, ? Bretschneider!, ? Carles!, Moellendorff!, Williams! Simon n. 48!), Kia-shan (Chanet n. 574!), Lin-cheng (Chanet!), Po-hua-shan (Wasiliewsky!), Nord-Shensi: In-kio (Giraldi n. 690!), Tui-kio-tsuen (Giraldi n. 4121!), Ki-fon-san (Giraldi

n. 4122!, Hugh!); Honan: Kreis Teng-fong, Shao-lin-sse (Schindler n. 163!); ? Shantung: Ch'ih-fu (? Forbes n. 1284!).

8. **Lespedeza inschanica** (Maxim.! var.) Schindler nov. nom. — *L. juncea* Pers. var. *inschanica* Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 371, in nota (ann. 1873); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 181 (ann. 1887). — *L. medicaginoides* Forb. et Hemsl.! l. c. 182, c. dubio [p. p., quoad specim. cit. Skatschkoff! et Webster!, cet. excl.]. — *L. floribunda* Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901) [p. p., quoad specim. cit. Giraldi n. 1593!, cet. excl. — non Bge.]. — *L. juncea* Pers. var. γ. *sericea* Diels! l. c. [p. p., quoad specim. cit. Giraldi n. 1595!, cet. excl. — non Maxim.] — ? *L. juncea* Pers. var. α. Maxim.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. Bunge!, cet. excl.]; Forb. et Hemsl.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. Tatarinow! et Debeaux!, cet. excl., — non Maxim.!]. — ? *L. juncea* Pers. var. *latifolia* Maxim.! l. c. 369 et 371; Forb. et Hemsl.! l. c. 181. — ? *L. juncea* Pers. var. *subsessilis* Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 49 (ann. 1867); Prol. Fl. Jap. 237 (ann. 1867). — ? *L. Caraganae* Maxim.! l. c. 372 [p. p., quoad specim. cit. Kirilow!, cet. excl., — non Bge.].

Suffrutex erectus vel ascendens ad 80 cm altus ramis virgatis diffusis subpatulis multiangulatis brevissime adpresse pilosulis demum glabratis. Folia stipulis lineari-subulatis 2—3 mm longis et petiolo brevi ad 5 mm longo praedita, rhachis 2—3 mm longa, stipellae nullae, foliola inferiora ovali-oblonga, superiora anguste oblonga, basim versus sensim convexo-angustata, apice obtusa vel retusa vel leviter emarginata, raro acutiuscula, mucronata, intense viridia, subtus vix vel non pallidiora, superne glabra, subtus sparse brevissimeque adpresse pilosula, nervis secundariis ascendentibus ad 2 cm longa et 0,8 cm lata. Racemi florum perfectorum in foliorum axillis singuli subsessiles subumbellati, bracteae ex ovato acutae 0,5—0,7 mm longae, pedicelli 1,5—2 mm longi, bracteolae ovatae acutae 0,5—1 mm longae calycis tubo breviores. Calyx 4,5—6 mm longus profunde ultra dimidium fissus tubo subdense breviter pilosus, laciniis praeter medianam subglaber, tubo ca. 1,5 mm, laciniis 3,5—4,5 mm longis lanceolatis, subaequilongis vel lateralibus paullo brevioribus in flore 1-, rarissime 3-nerviis, posticis 2—2,5 mm connatis. Corolla albida cum macula magna violacea ad vexilli medium, carinae apice intense violacea, petalis fere aequilongis, vexillo in flore reflexo erecto. Legumen floris perfecti calyce paullo brevius oblique obovatum ca. 4 mm longum et 2,5 mm latum, subito in apiculum perbrevem attenuatum staminum columna multo brevius, apicem versus breviter albido-sericeum, calycis laciniae posticae dorso leviter tantum curvatae. Flores apetali in foliorum axillis conferti subsessiles, calyx nunc vix nunc valde reductus, legumen calycem subaequans vel paullo superans late obovato-ellipticum ± 3,5 mm longum et 2,2 mm latum subito in apiculum brevissimum attenuatum. Semen 2,5 : 1,5 mm.

Species valde affini *L. junceae* saepissime persimilis; specimina imperfecta saepe

determinari non possunt, quia differentiae foliorum et leguminum floribus apetalis ortorum in speciminibus nonnullis levissimae sunt.

Mandschurei, Nord-China, Korea und ? Japan im Gebüsch an Bergabhängen.

Mandschurei: Shengking: Mukden (Webster n. 158!), Kin-chou (Ross!); Nord-China: Chihli: Yin-shan (Tatarinow! — Original der Art!, Skatschkoff n. 255!), Peking-Berge (Bullock n. 62!, 77!, David n. 2137! [p. p., VII. 1863, cet. excl.], Simon n. 122!); Shantung: Ch'ih-fu (Forbes n. 1847! p. p., Maingay n. 28!, 42!), Tsing-tau (Kais. Forstamt n. 109!, 175!, 407!, Krug n. 273!, Schindler n. 223!, Zimmermann n. 279!); Nord-Shensi: Si-ngan-fu (Giraldi n. 1595!, 4118!, Hugh!); Süd-Shensi: Ko-lu-pa (Giraldi n. 1593!), T'ai-pei-shan (Hugh!); Kansu: Su-chou (Martin!); Nord-Szech'uan: westl. von Pao-ning-fu (Potanin!); Korea: West-Küste: Chinampo (Faurie n. 414!), Chemulpo (Faurie n. 47! p. p.) Ost-Küste: (Perry n. 93!).

Wahrscheinlich gehören zu dieser Art auch die folgenden Exemplare:

China: Chihli: Peking (Bunge!, Kirilow!) [s. n. *junceae* et *Caraganae* in hb. Hort. Petrop. et hb. Acad. Petrop.].

Die hier folgenden Exemplare sind wahrscheinlich aus Nord-China oder Korea eingeführt, später der Kultur entronnen, vielleicht liegt auch Bastardierung mit *L. sericea* vor. Reife Früchte sind nicht vorhanden, die abgeblühten Blüten fallen anscheinend bald ab. Miquel erwähnt Früchte an Siebolds Exemplar, ich habe jedoch keine daran gesehen. Es sind dies die von Miquel als var. *subsessilis* und von Maximowicz als var. *latifolia* beschriebenen Exemplare und ähnliche:

Japan: o. O.: (Siebold!, Oldham n. 334!, Bisset n. 1576!); Nippon: Prov. Musashi: Yokohama (Maximowicz!), Prov. Sagami: Yokosuka (Savatier n. 274! p. p.), Prov. Suruga: Numazu (Takeda n. 234!), Oshima [Insel vor der Bucht von Tokio] (Oldham n. 310!).

Einheimischer Name: Pai-chih-chia-hua [weiße Fingerblume], Yeh-mu-su [wilder Klee, wilde Luzerne] (chinesisch nach einem chinesischen Etikett Skatschkoff n. 255).

9. **Lespedeza juncea** (L. f.!) Pers.! Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807); DC. Prodr. II. 348 (ann. 1825) [p. p., excl. syn. cit. Dum.-Cours. et Thunb.], G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832); Bge.! Descr. Gen. et Sp. Pl. Chin. 10 in Mem. Univ. Kasan IV (ann. 1835); Georgi, Beschr. d. Russ. R. III. 4. 1179 [ex Ledeb.]; Ledeb. Fl. Ross. I. 714 (ann. 1842); Turcz.! Fl. Baic.-Dah. I. 340 (ann. 1842—45) [excl. syn. cit. Thunb.]; Maxim.! Prim. Fl. Amur. 86 et 471 (ann. 1859) et in Act. Hort. Petrop. II. 370 et 371 (ann. 1873) [p. p., quoad var. *α*., p. p., specim. cit. »Peking (Bunge) et Shantung Debeaux)« et var. cet. excl.]; Franch.! in Nouv. Arch. Mus. Paris, sér. 2, V. 248 (Pl. David. I. 96) (ann. 1883). — *Hedysarum junceum* L. f.! Dec. I. 7, t. 4 (ann. 1762); L.! Sp. Pl. ed. II. 1053 (ann. 1763); Hill., Veg. Syst. XXI. 38. f. 2 (ann. 1772); Willd.! Sp. Pl. III. 1194 (ann. 1803) [p. max. p.]; Lam.! Enc. Suppl. III. 3 (ann. 1804). — *L. juncea* Baker! in Hook. f., Fl. Brit. Ind. II. 142 (ann. 1876) [p. p., quoad syn. cit. L., Pers., DC., syn.

cet. et plant. excl., non Pers.] — *L. juncea* var. *a. juncea* Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 181 (ann. 1887) [p. p., quoad. specim. cit. Staunton et David n. 2137 p. p. et loc. Sibiria et Mandschuria; cet. excl., non Maxim.] — *Lespedezia juncea* Hornem. Hort. reg. bot. II. 699 (ann. 1815); Spreng. Syst. Veg. ed. XVI. III. 202 (ann. 1826). — *Cytisus saxatilis, Meliloti folio, ad caulem adpresso, floribus in foliorum alis, pluribus confertim, exiguis albidis.* Messerschm. Hodeg. 1724 [ex Amman, l. c. 203]. *Hedysarum triphyllum flosculis albis, polyanthos, silicula laevi.* Amman, Stirp. rar. ruth. 116 (ann. 1749). — *Hedysarum foliis ternatis, oblongis acuminatis, floribus sparsis.* J. G. Gmelin, Fl. Sibir. IV. 31 (ann. 1769). — *Trifolium hedysaroides* Pall.! Reise III.Anh. 751 t. Dd. fig. 3 (ann. 1772—73); DC. Prodr. II. 204 (ann. 1825); Georgi, Beschr. d. Russ. R. III. 4 (ann. 1194) [ex Ledeb.] — *Trifolium cytisoides* (Anh. 124 Pl. Dd. fig. 2) Pall. Reise III. 266 [erron. pro *T. hedysaroides* (Anh. 124 Pl. Dd. fig. 3)]. — *Hallia juncea* Lam. Enc. Suppl. III. 3 (ann. 1813).

Suffrutex erectus ad 1 m altus ramis simplicibus virgatis vel dense fastigiato-ramosis multiangulatis sparse breviterque adpresse pilosis. Folia stipulis filiformibus brunnescentibus 3—5 mm longis et petiolo brevi 1 cm raro excedente adpresse piloso praedita, rhachis 2 mm longa, stipellae nullae, foliola oblonga vel lanceolato-oblonga basim versus sensim, apicem versus subito attenuata, apice acuta vel acutiuscula vel rarius obtusa, rarissime retusa mucronata, tenuia, pallide viridia, subtus fere grisea superne subglabra, subtus pilis sublongis densis adpressis obtecta, nervis secundariis valde ascendentibus, ad 3 cm longa et plerumque ad 0,6, rarius ad 0,8 cm lata. Racemi florum perfectorum in foliorum axillis singuli subsessiles vel pedunculati cum pedunculo ad 3 cm longi subumbellati, bracteae lanceolatae 1—1,5 mm longae, pedicelli 4—7 mm longi, bracteolae angustae acutae 1,5 mm longae calycis tubum aequantes. Calyx 5—6 mm longus profunde ultra dimidium fissus tubo densius quam laciniis pilosus, tubo ca. 1,5 mm, laciniis 3,5—4,5 mm longis lanceolatis, posticis et antica aequilongis, lateralibus paullo brevioribus jam in flore ± distincte 3-nerviis, posticis 1—1,5 mm connatis. Corolla albida ad vexilli basim et nonnunquam ad carinae apicem violacea, petalis fere aequilongis 7—8 mm longis vexillo in flore rarissime reflexo. Legumen floris perfecti calycem paullo superans vel aequans oblique lanceolato-ovatum sine mucrone ca. 5 mm longum et 3 mm latum sensim in mucronem ca. 1,5 mm longum attenuatum mucrone staminum columnam subaequante, apicem versus longe denseque albido-pilosum, calycis laciniae posticae dorso valde curvatae naviculariae. Flores apetali in foliorum axillis conferti brevius pedicellati, calyx nunc vix nunc valde reductus, legumen calycem ± superans late ellipticum 4—4,5 mm longum et 2,5—3 mm latum subito in apiculum brevissimum angustatum. Semen 3 : 1,8 mm.

Ost-Sibirien: (Transbaikalien, Amur-Provinz, Küsten-Pro-

vinz), Mandschurei, Mongolei, Nord-China (Chihli und Shantung):

Ost-Sibirien: Transbaikalien und Dahurien: Kiachta, Nertschinsk (Turczaninow!, Karo n. 283!, Augustinowicz!, Sensinow!, Sosnin!), zwischen den Flüssen Argun und Tazimur (Radde!); Amur-Provinz: am Amur (Glehn!, Maximowicz!, Turczaninow! Korshinsky!), Blagowjeschtschensk (Karo n. 7!), Bureja-Berge (Radde!); Küsten-Provinz: Chabarowsk (Desoulavy n. 676!), Ussuri (Maack!, Maximowicz!, Palczewsky!), Hanka-See (Bohnhof n. 295!, Maximowicz!, Schmidt!), Possiet Bai (Schmidt!, Maximowicz!); Mandschurei: (Chaffanjon n. 1843!); Heilungkiang: (Przewalski n. 7!); Kirin: (James!), Ninguta-Omoso (Komarov n. 963!); Shengking: (Ross n. 68!), am Jalu (Komarov n. 963!); Mongolei: (Latishinsky n. 59!); Nord-China: Chihli: Peking-Jehol (Staunton!, David n. 2137! [p. p. Aug. 1864, cet. excl.], Peking (Bretschneider n. 194!), Berge westlich von Peking, Yang-chia-kʻou (Bodinier!); Shantung: Tsing-tau (Krug n. 357!, Oberförsterei Iltisberg n. 277!), Chʻih-fu (Wawra n. 1248!).

Wenig entwickelte Exemplare dieser Art sind oft von Exemplaren der *L. inschanica* kaum zu unterscheiden, zumal wenn keine Früchte vollständiger Blüten vorhanden sind. Im allgemeinen ist jedoch der Habitus der beiden Arten sehr verschieden, indem bei *L. juncea* die Zweige dem Stengel im allgemeinen stark genähert und nicht weiter verzweigt sind, während sie bei *L. inschanica* weiter abstehen und häufig Nebenzweige tragen. Die Blätter sind bei *L. inschanica* kürzer, breiter und an den Seiten stärker gerundet, auch am Grunde nicht so stark verschmälert, wie bei *L. juncea.* Dieser abweichende Habitus besonders hat mich veranlaßt, die beiden Arten zu trennen, wenn ich mir auch bewußt bin, daß die Unterschiede in den Blüten ganz verschwindend und in den Früchten sehr gering sind. Es kommt noch ein Unterschied hinzu, der sich in den Diagnosen kaum zum Ausdruck bringen ließ, nämlich, daß in gutentwickelten Exemplaren von *L. juncea* die Trauben meist lang gestielt sind, was bei *L. inschanica* niemals vorkommt, auch nicht in sehr reich entwickelten Exemplaren. Wollte man aber die, wenn auch geringen, Unterschiede in der Frucht vernachlässigen, so könnte man andererseits auch *L. Caraganae* nicht aufrechterhalten, da auch hier die Unterschiede nicht viel bedeutender sind. Diese Art nähert sich aber sehr der *L. sericea*, besonders deren nördlicher Form. Die Folge wäre, daß man dann auch *L. sericea* und die mit ihr wieder verwandten *L. variegata* und *L. elegans* einbeziehen müßte und dabei zu ganz unmöglichen Resultaten kommen würde. Alle diese Arten gehen fast unmerklich ineinander über, was ja nur natürlich ist, aber derart verschiedene Formen wie die sibirische *L. juncea* und *L. elegans* aus Kaschmir zu einer Art zusammenzuziehen, widerspricht völlig dem uns geläufigen Artbegriff. Besonders erschwert wird die Unterscheidung durch das seltene Vorkommen von Früchten vollständiger Blüten, während die Früchte apopetaler Blüten keine ausreichenden Unterschiede bieten und bei weit verbreiteten Arten auch nicht bieten können, da sie während ihrer Entwickelung wegen des mangelnden Schutzes der Blütenblätter und der Staubgefäßröhre den Einwirkungen des Klimas und der Umgebung weit mehr ausgesetzt sind und daher auch leichter variieren als die besser geschützten Früchte vollständiger Blüten.

10. **Lespedeza trichocarpa** Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825); G. Don Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832); Bge.! Descr. Gen. et Sp. Pl. Chin. 10 in Mem. Univ. Kasan. IV. (ann. 1835);

Turcz.! Enum. Pl. Chin. bor. No. 59 in Bull. Soc. nat. Mosc. X. II. (ann. 1837) et Fl. Baic.-Dah. I. 341 (ann. 1842—45); Ledeb. Fl. Ross. I. 714 (ann. 1842); Maxim.! Prim. Fl. Amur. 471 et 481 (ann. 1859) et in Act. Hort. Petrop. II. 375 (ann. 1873); Debeaux! Fl. Tché-Foû. 47 in Act. Soc. Linn. Bordeaux XXXI. 142 (ann. 1876); Franch.! in Nouv. Arch. Mus. Paris, sér. 2. V. 249 (Pl. David. I. 97) (ann. 1883) et in Mem. Soc. Nat. Sci. Nat. Cherbourg XXIV. 211 (ann. 1884); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 183 (ann. 1887); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415. (ann. 1901). — *Hedysarum trichocarpum* Steph.! ap. Willd.! Sp. Pl. III. 1194 (ann. 1803). — *L. medicaginoides* Bge.! Enum. Pl. Chin. bor. No. 19. l. c.; Maxim.! l. c. 375; Franch.! Pl. David. I. 96; Forb. et Hemsl.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. Staunton et Williams, cet. excl.]. — *L. juncea* Pers. var. *inschanica* Maxim.! l. c. [p. p., herb. Acad. Petrop.!]. — *L. juncea* Pers. var. *α. juncea* Forb. et Hemsl.! l. c. 181 [p. p., quoad specim. cit. Bushell!, cet. excl., — non Maxim.]. — *Hedysarum hirtum* Lam.! Enc. VI. 409 (ann. 1804) [p. p., syn. cit. excl. — non L.]. — *Trifolium dauricum* Laxm.! Nov. Comment. Acad. Petrop. XV. 560 t. 30 f. 5 (ann. 1771); Pall.! Reise III. 321 (ann. 1772—73). — *Hallia trichocarpa* et *hirta* p. p. Lam. Enc. Suppl. III. 3 (ann. 1813). — *L. Pallasii* G. Don l. c. 307 (verosimiliter). — *L. Fauriei* Léveillé! in Fedde, Rep. VII. 230 (ann. 1909). — *L. Feddeana* Schindler! in Fedde, Rep. X. 405 (ann. 1912). — *L. Gerardiana* Franch.! Pl. Delav. 169 (ann. 1890) [non Grah.].

Ost-Sibirien, Mandschurei, Mongolei, Korea, Nord-China bis Shantung, Hupei und über Szechʻuan bis Yünnan.

11. **Lespedeza pilosa** (Thunb.) Sieb.! et Zucc. Fl. Jap. Fam. Nat. I. in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. II. 121 (ann. 1845); Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 49 (ann. 1867); Prol. Fl. Jap. 237 (ann. 1867); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 381 (ann. 1873); Sō-mokou-zoussets. XIV. 22 (ann. 1874); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 182 (ann. 1887). — *Hedysarum pilosum* Thunb. Fl. Jap. 288 [err. typ. 290] (ann. 1784); Willd. Sp. Pl. III. 1199 (ann. 1803); Soo-bokf. XIV. 23 [ex Maxim.]. — *Desmodium pilosum* DC. Prodr. II. 327 (ann. 1825). — *L. chinensis* Forb. et Hemsl.! l. c. 180, c. dubio [p. p., quoad specim. cit. »Ichang (A. Henry n. 2277!)«]. — *L. sp. nov.? L. pilosae affinis* Forb. et Hemsl.! l. c. 184.

Japan, Korea, China.

12. **Lespedeza virgata** (Thunb.) DC. Prodr. II. 350 (ann. 1825); G. Don Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 49 (ann. 1867) [excl. syn. cit. Sieb. et Zucc.]; Prol. Fl. Jap. 237 (ann. 1867); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 362 (ann. 1873); Sō-mokou-zoussets. XIV. 23 (ann. 1874); Franch. in Mem. Soc. Nat. Sci. Nat. Cherbourg XXIV. 212 (ann. 1884); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 183 (ann. 1887); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901); Pampanini in Nuov.

Giorn. Bot. Ital. N. S. XVIII. 124 (ann. 1911). — *Hedysarum virgatum* Thunb. Fl. Jap. 288 [err. typ. 290] (ann. 1784); Willd. Sp. Pl. III. 1201 (1803). — *L. virgata* Sieb.! et Zucc. Fl. Jap. Fam. Nat. I. in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. II. 121 (ann. 1845) [p. p., quoad syn. cit. DC. et Thunb., descr. et plantis excl., non DC.] — *L. Swinhoei* Hance! in Ann. de Bot. 5. sér. V. 210 t. V. (ann. 1866).

Japan, Korea, China.

13. **Lespedeza Forrestii** Schindler! in Fedde, Rep. X. 406 (ann. 1912). — *Lespedeza variegata* Camb.? var. *cinerascens* Franch.! Pl. Delav. 170 (ann. 1889).

Yünnan.

14. **Lespedeza Gerardiana** Grah.! in Wall. Cat. 5744 (ann. 1831); Maxim.! in Acta Hort. Petrop. II. 373 (ann. 1873); Baker! in Hook. f. Fl. Brit. Ind. II. 142 (ann. 1879). — *L. maculata* Royle! mss. ap. Maxim. l. c.

Himalaya und Dekkan.

15. **Lespedeza procumbens** Michx.! Fl. bor.-am. II. 70 (ann. 1803); Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807) [p. p., excl. syn. cit. Willd.!]; Pursh! Fl. Am. Sept. II. 481 (ann. 1814) [excl. syn. cit. Lam. p. p.!]; Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 77 (ann. 1818) [p. p., excl. syn. cit. Willd.! et Lam. p. p.!]; Nutt.! Gen. North Am. Pl. II. 108 (ann. 1818); Ell. Sketch Bot. N.-Carol. and Georg. II. 207 (ann. 1821—24); Torr.! Compend. 267 (ann. 1826); G. Don Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832) [excl. syn. cit. Lam. p. p.!]; Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 366 (ann. 1840) [excl. syn. cit. Lam. p. p.!]; Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 60 (ann. 1893); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. Nr. 2. 13 (ann. 1902); Small, Fl. S.-E. U. St. 641 (ann. 1903). — *L. procumbens* Darlingt.! Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) [p. p., quoad syn. cit. Ell., cet. et plant. part. excl., — non Michx.] et ed. II. 422 (ann. 1837) [p. p., quoad syn. cit. Michx.! et Bigel.!, cet. excl.] et ed. III. 61 (ann. 1853) [p. p.]; Wats. in Gray Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890) [p. p.] — *Hedysarum repens* Willd.! Sp. Pl. III. 1201 (ann. 1803) [p. p., excl. syn. cit.]. — *Hedysarum lespedeza* Lam.! Encycl. VI. 415 (ann. 1804) [p. p., quoad. syn. cit. Michx.!, plant. excl.]. — *Hallia lespedeza* Lam.! Encycl. Suppl. III. 3 (ann. 1813) [eodem sensu]. — *L. repens* Bart. l. c. 77 [p. p., quoad syn. cit. Willd.!, cet. excl.]. — *L. repens* Maxim.!, in Act. Hort. Petrop. II. 363 (ann. 1873) [p. p., quoad syn. cit. *L. procumb.* Michx.!, Torr. et Gray! et var. α. (excl. specim. cit. Griswold! et Lindheimer!), syn. cet. et var. β. excl., — non alior.]; Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1878) [p. p., eodem sensu.]. — *L. prostrata* Bigel. Fl. Boston. 274 (ann. 1824) [p. p., excl. syn. cit. Muehlenb.!, — non Pursh]; Hook.! Fl. bor.-am. I. 156 (ann. 1833) [p. p., quoad syn. cit. Bigel., cet. excl.]. — *L. texana* Britton in Small Fl. S.-E. U. St. 641 (ann. 1903) [verosimiliter].

Herba basi lignosa suffrutescens fere metralis caulibus procumbentibus

patenter villosis demum glabratis, ramis virgatis ascendentibus vel erectis lineato-angulatis patenter villosis. Folia stipulis lineari-subulatis 2,5—4 mm longis et petiolo supra sulcato nunc perbrevi nunc ad 2 cm longo ascendenter vel saepius patenter villoso et rhachi ad 1 cm longa praedita. Filiola membranacea ovata vel ovali-elliptica vel oblonga, infima nonnunquam suborbicularia apice acutiuscula vel obtusa vel retusa mucronata, utrimque subadpresse laxe pubescentia, nervis secundariis utrimque leviter prominulis, terminale ad 3 cm longum et ad 1,5 cm latum, lateralia vix minora. Racemi florum perfectorum axillares singuli vel bini ± patenter pubescentes longe pedunculati interrupti floribus geminatis vel subgeminatis ad 10-flori cum pedunculo ad 10 cm longi patentes vel ascendentes; bracteae primariae et secundariae lanceolatae ± 1,5 mm longae; pedicelli bracteas paullo superantes calyce semper breviores patenter vel ascendenter pilosi; bracteolae lanceolatae pilosae 1,7—2 mm longae. Calyx 4—4,5 mm longus ultra dimidium fissus sublonge denseque ascendenter pilosus, tubo 1—1,5 mm longo, laciniis angustis acutis 2,5—3 mm longis, posticis 1,5—2 mm connatis. Corolla violacea calycem duplo excedens alis carinam semper, vexillum quoque nonnunquam superantibus, vexillo obovato apiculato longiore quam lato 7—7,5 mm longo et 5—5,5 mm lato appendiculato 1 mm-unguiculato, alis oblique oblongis 7—7,8 mm longis et ± 2 mm latis 2 mm-unguiculatis, carina apice late rotundata 6—6,7 mm longo et 2—2,5 mm lato 2 mm-unguiculato. Legumen obovatum calycem plus duplo et staminum columnam superans 7—8 mm longum et 3—4 mm latum, subabrupte in mucronem brevem attenuatum, breviter incluso-stipitatum, margine faciebusque sparse breviterque patenter pilosum, distincte elevato-reticulatum. Flores apetali in foliorum axillis subsessiles vel in racemos ± pedunculatos ad 6-floros fere capitatos collecti vel in apicibus racemorum perfectorum bini subsessiles, calyce ± reducto, legumen ovatum vel obovatum subabrupte in apiculum brevissimum attenuatum 6—6,5 mm longum et ± 4 mm latum margine faciebusque brevissime sparsissimeque subadpresse pilosulum, distincte elevato-reticulatum.

Vereinigte Staaten von Nordamerika im Gestrüpp und auf feuchtem und trockenen Grasland: Ost-Staaten: Massachusetts; Milton, Blue Hill (Faxon!); Rhode Island: Providence (Thurster!); Connecticut: New Haven (Allen!, Eaton!, A. Gray!); New-York: (Ravolle!), Ithaca (Wiegand!), Long Island (Heuser n. 88!, 383!, Miller!), Brooklyn (Heuser n. 301!), Staten Island (Britton!); New Jersey: (herb. Bentham!), Snake Hill bei Jersey City (Heuser!); Pennsylvania: (Townsend!), Reading and Bethlehem (Unio itin.!), Pittsburg (Volz!), West Chester (Darlington!, Hooker!), Philadelphia (Bernhardi!), Bucks Co. (Moyer!), Lancaster Co., Mars Hill (Haines n. 13!), Westmoreland Co. (Pierson!); Ohio: Cincinnati (Doubleday!); Delaware; (Canby!, Nuttall!); Virginia: (Beyrich!), Portsmouth (Rugel n. 30!), Bedford Co. (Curtiss!); Kentucky: (Short!), Olympian

Springs (PETER!), Bell Co., Wasioto (KEARNEY n. 494!); Carolina: (Bosc! s. n. *L. violaceae*, Mc. CARTHY!); Georgia: (BEYRICH! s. n. *L. prostratae*); Central-Staaten: Indian Territory: Sapulpa (BUSH n. 1333!, 1363!); Illinois: Naperville (UMBACH n. 2147!); Missouri: (LÜDERS n. 580!), Star (TRACY n. 8502!), Mc Donald Co. (BUSH n. 68!, 93 p.!); Arkansas: (ENGELMANN n. 1021!, 1022!); Golf-Staaten: Alabama: (RUGEL!); Louisiana: LANGSDORFF! [apud MAXIMOWICZ »Lhotzky« err.], Jacksonville (DRUMMOND!); Texas: (REVERCHON n. 3166!), Kendall Co., Comfort (PALMER n. 250!), Lamar Co., Paris (HELLER n. 4212 p.! mixta cum *L. repenti*), Rusk Co. (VINZENT n. 43a!).

16. **Lespedeza repens** (L.) Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 77 (ann. 1818) [p. p., excl. syn. cit. Willd.]; Torr. et Gray, Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840) [fide herb.]; BRITTON! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 59 (ann. 1893); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2, 13 (ann. 1902); Small, Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903). — *Hedysarum repens* L.! Sp. Pl. ed. I. 749 (ann. 1753) et ed. II. 1056 (ann. 1763) [excl. syn. cit. Dillen.]. — *Hedysarum repens* Willd. Sp. Pl. III. 1201 (ann. 1803) [p. p., quoad syn. cit. L. Sp. Pl. ed. II. 1056 et Gronov., cet. et plant. excl., — non L.]. — *L. repens* Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 363 (ann. 1873) [p. p., syn. cit. *L. procumbens* Michx. et Torr. et Gray et var. α. praeter specim. cit. GRISWOLD! et LINDHEIMER! excl., — non alior.]; Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1879) [eodem sensu]. — *Hedysarum prostratum* Muehlenb.! ap. Willd.! l. c. 1200; Pers. Syn. Pl. II. 322 (ann. 1814). — *L. prostrata* Pursh! Fl. Am. Sept. II. 481 (ann. 1814) [ex syn. cit. Willd.!, non prostat in herb. Pursh.]; Nutt.! Gen. North. Am. Pl. II. 108 (ann. 1818); Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 208 (ann. 1821—24); DC. Prodr. II. 350 (ann. 1825); Torr. Compend. 267 (ann. 1826); G. Don Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Hook.! Fl. bor.-am. I. 156 (ann. 1834) [excl. syn. cit. Bigel.!]. — *L. prostrata* Bigel.! Fl. Boston 274 (ann. 1824) [p. p., quoad syn. cit. Muehlenb.!, cet. excl., — non Pursh]. — *Hedysarum violaceum* Lam.! Encycl. VI. 415 (ann. 1804) [p. p., quoad specim. cit. Bosc!, syn. cit. excl., non L.]. — *Hedysarum lespedeza* Lam.! l. c. [p. p., quoad specim. cit. in herb. Lamarck!, syn. cit. Michx. excl.]. — *Hallia lespedeza* Lam.! Encycl. Suppl. III. 3 (ann. 1813) [p. p., syn. cit. excl.]. — *L. procumbens* Bart. l. c. [p. p., quoad syn. cit. Lam. p. p. et Willd., cet. excl., — non Michx.]; DC. l. c. Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) et ed. II. 422 (ann. 1837) et ed. III 61 (ann. 1853); G. Don l. c.; Torr. et Gray! l. c. 366. — *Hedysarum caulibus procumbentibus, racemis lateralibus solitariis, petiolis pedunculo longioribus* Gronov.! Fl. Virg. ed. 1. I. 86 (ann. 1739) [excl. syn. cit. Dillen.] et ed. II. 108 (ann. 1762).

Herba suffrutescens e radice polycephala caules plurimos repentes vel ascendentes lineato-angulatos sparse breviter adpresse vel subadpresse pilosos ad 80 cm longos virgatos ramosos emittens. Folia stipulis lineari-

subulatis 2—5 mm longis et petiolo supra sulcato adpresse vel subadpresse piloso 0,2—1,5, rarius ad 3 cm longo et rhachi 0,2—1 cm longa praedita. Foliola oblonga vel ovali-elliptica vel obovata basi rotundata vel leviter angustata apice obtusa vel retusa brevissime mucronata, supra breviter sparseque subtus densius pilosa, supra demum glabrata, nervis secundariis utrinque leviter prominulis, terminale plerumque ad 2 cm, rarius ad 3 cm longum et ad 1 cm, rarius ad 1,5 cm latum, lateralia paullo minora. Racemi florum perfectorum axillares singuli vel bini filiformes longe pedunculati persparse adpresse pilosi vel glabri, nunquam patenter pilosi, a ramo patentes, interrupti floribus geminatis 4—6-, rarius ad 8-flori, cum pedunculo ad 7 cm longi; bracteae primariae ovato-lanceolatae ± 1 mm, secundariae lanceolatae ± 1,25 mm longae subglabrae sparse ciliolatae; pedicelli adpresse pilosi bracteas 1 $^1/_2$—2-plo superantes calycibus breviores ad 2,5 mm longi; bracteolae ± 1,7 mm longae lanceolatae. Calyx 3,5—5 mm longus adpresse pilosus profunde fissus, tubo ad 1,5 mm, laciniis anguste lanceolatis acutis 2,5—4 mm longis, posticis ad dimidium connatis. Corolla calycem duplo fere superans violacea petalis aequilongis alis carinam non superantibus, vexillo orbiculari-obovato leviter emarginato et apiculato vix vel non appendiculato ad 7 mm longo et lato, 1 mm-unguiculato, alis ad 7 mm longis et ad 2 mm latis obtusis, 2 mm-unguiculatis, carina oblique obovata ad 7 mm longa et ad 2,8 mm lata, 2 mm-unguiculata. Legumen leviter oblique obovatum breviter incluso-stipitatum subabrupte in mucronem ± 0,5 mm longum attenuatum distincte elevato-reticulatum brevissime sparseque adpresse pilosum calycem duplo et staminum columnam superans ± 6 mm longum et ± 3 mm latum. Flores apetali nunc in foliorum axillis subsessiles nunc sicut perfecti in racemos collecti subsessiles, calyce valde reducto; legumen sessile ovatum abrupte in apiculum attenuatum 4—5 mm longum et 3—3,3 mm latum.

Vereinigte Staaten von Nordamerika, Mexico auf Brachland, Wiesen und in lichten Gehölzen.

Ost-Staaten: New York: (Gray!, Jacquemont!, herb. Sprengel!), Monmoth Co. (Knieskern!); New Jersey: (Torrey! s. n. *L. procumbentis*, Townsend!, Tuckerman!); Pennsylvania: (Beyrich n. 33!), W. Chester (Darlington!), Pittsburg (Un. itin. 1832!), Lancaster Co. (Heller!); Ohio: (Macnab!), Dayton (Werthner!); Delaware: (Canby!, Mohr!, Nuttall!); Maryland: (Krieg!, Prescott n. 308!); Virginia: (Clayton n. 85! — Original der Art!), Washington (Steele!), Norfolk (Rugel!), Bedford Co. (Curtiss!); Kentucky: Olympian Springs (Peter!), Lexington (Peter!), Red River (Griswold!), Harlan Co., Pine Mt. (Kearney n. 135!); Nord-Carolina: Biltmore (Biltmore Herb. n. 590a!); Tennessee: Chilhowee Mt. (Curtiss n. 635!); Georgia: (Harper n. 1661!), in fruticetis graminosisque (Beyrich n. 167!), Dekall Co., Stone Mt. (Smith n. 2365!, 2390!), Coffee Co., Sand hills of Seventeen-mile Creek (Harper n. 1450!); Golf-Staaten:

Florida: (Chapmann!), ad fl. Apalachicola (Rugel n. 596!); Alabama: (Drummond!, Hooker!, Rugel!), Mts. Apalaches (Rafinesque!), Aspalaga[?] (Rugel n. 534!); Louisiana: New Orleans (Drummond n. 89!, 112!, Hooker!), Jacksonville (Drummond!), Covington (Drummond!); Texas: Dallas (Reverchon!), New Braunfels (Trécul n. 1358!), Hempstead (Hall n. 156!), Houston (Lindheimer! s. n. *L. procumb.*), Rusk Co. (Vinzent n. 43b!), Kerr Co., Kerrville (Heller n. 1914!), Lamar Co., Paris (Heller n. 4212! mixta c. *L. procumb.*); New-Mexico: (Fendler n. 37!); Zentral-Staaten: Illinois: (Brendel!), Jackson Co. (French!); Missouri: (Rafinesque!), Biloxi (Tracy n. 4850!), Star (Tracy n. 8504!), Mac Donald Co. (Bush n. 69!); Arkansas: (Engelmann n. 3021 p. p.!), Miller Co., Texarcana (Heller n. 4231!); o. O.: (Bosc! s. n. *L. viol.*, Muehlenberg! s. n. *Hed. prostrati*).

Mexico: Coahuila und Nuevo Leon, Caracol Mt., südöstl. von Monclova (Palmer n. 249!).

17. **Lespedeza violacea** (L.!) Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807) [p. min. p.]; Bart. Compend. Flor. Philadelph. II. 76 (ann. 1818) [?]; Nutt.! Gen. North Am. Pl. II. 108 (ann. 1818); Ell. Sketch Bot. S.-Carol. et Georg. II. 205 (ann. 1821—24) [p. p., quoad syn. cit. Willd. p. p. et Nutt, cet. excl.]; Bigelow Fl. Boston. 273 (ann. 1824); DC. Prodr. II. 350 (ann. 1825) [p. p., excl. syn. cit. Pursh et excl. herb.]; Darlingt.! Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) [p. p., quoad syn. cit. Willd. p. p.] et ed. II. 421 (ann. 1837) et ed. III. 61 (ann. 1853) [p. p.]; Torr. Compend. 267 (ann. 1826) [ex descr.]; G. Don Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832) [?]; Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 362 (ann 1873); Wats. Bibl. Ind. I. 233 (ann. 1879) et in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 2 (ann. 1890) [p. max. p.]; Britton in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 62 (ann. 1893) [p. p., excl. syn. cit. Gronov.]; Mackenzie et Bush in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2. 13 (ann. 1902); Small, Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903). — *Hedysarum violaceum* L.! Sp. Pl. ed. I. 749 (ann. 1753) [p. min. p., excl. syn. cit. Gronov.! et specim. plurimis in hb. Linn.!] et ed. II. 1055 (ann. 1763) [p. min. p.]; Willd.! Sp. Pl. III. 1195 (ann. 1803) [p. p., quoad syn. cit. L., Houtt. (excl. syn. cit. Gronov.), cet. et plant. excl.); Lam. Encycl. VI. 415 (ann. 1804) [p. p., quoad syn. cit. L., cet. et plant. excl.). — *Hedysarum frutescens* L.! Sp. Pl. ed. I. 748 (ann. 1753) et ed. II. 1055 (ann. 1763) [p. p., excl. syn. cit. Mill.]; Willd.! l. c. 1193 [p. p., quoad syn. cit. L. Sp. ed. II. 1055, Gronov. 109, cet. et plant. excl.]. — *L. frutescens* DC. l. c. 349 [p. p., quoad syn. cit. L. p. p., Pers. p. p., cet. et plant. excl.]; Britton in Mem. Torr. Bot. Club V. 205 (ann. 1893—94) [p. p., quoad syn. cit. L., cet. excl.]. — *Hedysarum divergens* Muehlenb.! in Willd.! l. c. 1196; Lam. Encycl. VI. 415 (ann. 1804). — *L. divergens* Pursh Fl. Am. Sept. II. 481 (ann. 1814) [ex Torr. et Gray et descr.]; Bart. l. c. 76; Bigelow l. c.; DC. l. c.; Darlingt.! Fl. Cestr. ed. I. 81. — *L. violacea* Pers.

var. *divergens* (Pursh) G. Don l. c.; Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840) [excl. var. *angustifolia* et *sessiliflora*]. — *L. violacea prairea* Mackenzie et Bush! l. c. 14. — *L. prairea* (Mack. et Bush!) Small! l. c. — *L. procumbens* Pers. l. c. 318 [p. p., quoad syn. cit. *Hed. divergens* Willd.?, cet. excl., — non Michx.]; Darlingt.! Fl. Cestr. ed. I. 81 [p. p. fide herb.!, excl. syn. — non Michx.]. — *L. fruticosa* Pers.! l. c. [p. p., quoad syn. cit. *Hed. frutescens* Willd.,, cet. et plant. excl.]. — *L. sessiliflora* Pursh! l. c. 480 [p. min. p. fide herb.!, excl. syn. cit. et plant. aliis in herb. Pursh, — non alior.]. — *L. capitata* Bart. l. c. [p. p., quoad syn. cit. *Hed. frutescens* Willd., cet. et descr. excl., — non Michx.]. — *L. intermedia* Britton in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 63 [p. p., quoad syn. cit. L. et Gronov., cet. excl., — non Wats.). — *Aschynomene frutescens* Lam.! Encycl. IV. 451 (ann. 1795—96) [p. p., quoad syn. cit. L. et Gronov., cet. et plant. excl.]. — *Hallia violacea* et *frutescens* Lam. Encyl. Suppl. III. 3 (ann. 1813) [p. p.]. — *Hedysarum foliis ternatis, foliolis subovatis, caule frutescente* Gronov.! Fl. Virg. ed. 1. II. 174 (ann. 1741) [p. p., quoad herb. Grenov.!, excl. specim. Gronov.! in herb. Jacquin. in herb. Mus. Brit.] et ed. 2. 109 (ann. 1762). — *Hedysarum minus* Clayt.! ex Gronov.

Herba basi lignosa suffrutescens erecta vel ascendens ad 0,7 m alta, ramosa ramis lineato-angulatis novellis sparse adpresse pilosis, demum glabratis. Folia stipulis sublinearibus acutis 3—5 mm longis et petiolo superne sulcato gracili 0,5—3 cm longo et rhachi 3—8 mm longa praedita. Foliola membranacea ovali-elliptica basim versus subrotundata apice acuta vel obtusa vel retusa breviter mucronata, supra glabra vel subglabra, subtus adpresse albido-sericea, nervis secundariis utrinque vix vel non prominentibus, terminale ad 3,5 cm longum et ad 2 cm latum, lateralia vix minora. Racemi florum perfectorum, axillares singuli vel bini subfiliformes longe pedunculati plerumque 4—6-flori, rarius ad 8-flori, floribus geminatis rarius ternatis, cum pedunculo ad 5 cm longi patentes vel ascendentes. Bracteae primariae et secundariae ex ovato acutae 1—1,2 mm longae; pedicelli bracteas multoties superantes breviter adpresse pilosuli ad 5 mm longi calyce nunc breviores nunc longiores; bracteolae lanceolatae ± 1 mm longae. Calyx ultra dimidium 5-fidus breviter adpresse pilosus 3,5—4 mm longus, tubo ± 1,5 mm, laciniis ± 2,5 mm longis angustis acutissimis, posticis ± 1 mm connatis. Corolla violacea calycem triplo fere superans petalis inaequilongis, carina vexillum alasque semper distincte superante, vexillo obovato acutiusculo distincte appendiculato 7—9 mm longo, 1,5 mm unguiculato, alis oblongis 7—8 mm longis, 1,5—2,8 mm latis, 2 mm-unguiculatis, carina apicem versus distincte angustata 7,5—10 mm longa, 2—3 mm lata, 2 mm-unguiculata. Legumen ovato-lanceolatum calycem plus duplo superans 1 mm-incluso-stipitatum 6—8 mm longum et 3,5—4 mm latum sensim in mucronem 1—2 mm longum attenuatum, distincte elevato-reticulatum breviter sparse-

que adpresse pilosum, staminum columnam superans. Flores apetali in foliorum axillis sessiles vel sicut perfecti in racemos collecti subsessiles, calyce ± reducto, legumen ovatum vel obovatum vix stipitatum abrupte in apiculum attenuatum ± 5 mm longum et 3—3,2 mm latum.

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika auf trockenen sonnigen Hügeln und im Walde.

Ost-Staaten: Massachusetts: Milton, Blue Hill (Faxon!); New York: (Nuttall!), Yates Co. (Wright!), o. O. (Heuser n. 382!, 384!, Torrey!, Torrey et Gray!); New-Jersey: Camden (Martindale n. 253!); Pennsylvania: Lancaster Co. (Heller!), Bethlehem (Un. itin. Moser!), Pittsburg (Un. itin. 1832!), Philadelphia (Nuttall!), West Chester (Darlington!), o. O. (Poeppig! s. n. *L. procumbentis* et *L. polystachyae*, Townsend n. 6!); Ohio: Dayton (Werthner!), Columbus (Sullivant!, herb. Ward!), Cincinnati (Doubleday!), o. O. (Drège! 1851, Macnab!); Maryland: Baltimore (Brenning n. 576!); Virginia: (Clayton n. 174! — Original der Art!), Washington (Steele!); Kentucky: Bath Co., Lexington (Griswold!, Hooker!, Peter!, Short n. 3!); Golf-Staaten: Alabama: Mobile (Mohr!); Louisiana: Jacksonville (Drummond!); Central-Staaten: Illinois: Adams Co., Kellerville (Purpus n. 124!), Peoria Co. (coll.?), Canton (Curtiss n. 636!), o. O. (Brendel!, Umbach!); Jowa: Mt. Pleasant (Mills n. 527! s. n. *L. procumbentis*); Missouri: St. Louis (Drummond!, Eggert n. 212! s. n. *L. repentis*, Martens! s. n. *L. procumbentis*), Mc Donald Co. (Bush n. 72!), Westfort (Mackenzie n. 208!), Lee's Summit (Bush n. 93 p.!), Jefferson Barracks (Pammel!), New Washington (Pohlmann!), o. O. (Drummond n. 90! s. n. *L. prostratae*, Lüders n. 581!, 587!, Schütze!, Trécul n. 660!); Kansas: Riley Co. (Norton n. 113!); Indian Territory: Sapulpa (Bush n. 1346!, 1348!); o. O. (Boott!, Hooker!, Schweinitz!).

18. **Lespedeza virginica** (L.) Britton! em. Schindler. — *L. sessiliflora* Michx.! Fl. bor.-am. II. 70 (ann. 1803) [non Nutt.]; Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 75 (ann. 1818). — *Hedysarum sessiliflorum* Lam.! Encycl. VI. 414 (ann. 1804). — *L. violacea* (Pers.) var. β. *reticulata* et var. δ. *sessiliflora* G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832). — *L. violacea* (Pers.) var. β. *sessiliflora* et var. γ. *angustifolia* Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840); Darlingt. Fl. Cestr. ed. III. 61 (ann. 1853). — *L. reticulata* (Pers.) Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 365 (ann. 1873); Wats. Bibl. Ind. I. 233 (ann. 1878).

Herba basi lignosa suffrutescens caulibus pluribus erectis ad 1 m altis lineatis adpresse rarius dense patenter pilosis specimen typicum Gronovii partim adpresse, partim patenter pilosum. Folia stipulis subulatis 2—5 mm longis et petiolo supra sulcato adpresse vel patenter piloso ad 4 cm longo saepe subnullo et rhachi ad 7 mm longa praedita. Foliola lineari-lanceolata apice acuta ad ovali-elliptica apice obtusa vel retusa, membranacea vel papyracea, nunc utrimque dense adpresse pilosa, nunc supra glaberrima

subtus pilis singulis conspersa, terminale ad 4 cm longum et ad 1,5 cm latum, lateralia vix minora. Racemi florum perfectorum axillares singuli breviter pedunculati ad 3 cm longi densiflori, saepe ad apices ramorum paniculas longas densas microphyllas formantes; bracteae lanceolatae acutae 1—1,5 mm longae; pedicelli adpresse vel ascendenter pilosi bracteas ± duplo superantes 2—3 mm longi calyce breviores; bracteolae lanceolatae 1,5—2,2 mm longae. Calyx adpresse vel ascendenter pilosus 4—5 mm longus ultra dimidium partitus tubo 1,5—2 mm longo, laciniis angustis subabrupte attenuatis peracutis 2—3 mm longis. Corolla violacea calycem ± duplo excedens vexillo alas his carinam superantibus, vexillo ovato vel obovato 7—8,5 mm longo et 5—5,5 mm lato appendiculato 1,5—2 mm-unguiculato, alis angustis 6—7,5 mm longis et 1,5—2 mm latis 2—2,5 mm unguiculatis, carina naviculiformi 5,5—6,5 mm longa et 1,7—2,2 mm lata 2—3 mm-unguiculata. Legumen ovato-lanceolatum subsensim in mucronem ad 1 mm longum attenuatum breviter incluso-stipitatum calycem plus duplo superans elevato-reticulatum adpresse vel subadpresse ± dense pilosum 5,5—6,5 mm longum et 3—4 mm latum. Flores apetali in foliorum axillis subsessiles et in racemos abbreviatos dispositi calyce gradatim reducto; legumina florum apicalium iis perfectorum subsimilia, axillaria breviora et abruptius attenuata.

Adsunt varietates 2 plerumque habitu et foliolorum forma bene distinguendae sed formis intermediis connectae floribus fructibusque perfecte aequalibus.

Var. α. **typica** Schindler. — *Lespedeza virginica* (L.!) Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 64 (ann. 1893) et in Mem. Torr. Bot. Club V. 205 (ann. 1893—94) et in Small Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2. 17 (ann. 1902). — *Medicago virginica* L.! Sp. Pl. ed. I. 778 (ann. 1753) et ed. II. 1096 (ann. 1763); Lam. Encycl. III. 628 (ann. 1789). — *Hedysarum reticulatum* Muehlenb.! ap. Willd.! Sp. Pl. III. 1194 (ann. 1804); Lam. Encycl. VI. 415 (ann. 1804). — *L. reticulata* Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807); Nutt.! Gen. North. Am. Pl. II. 107 (ann. 1818); DC. Prodr. II. 348 (ann. 1825); Torr.! Compend. 267 (ann. 1826); Hook.! Fl. bor.-am. I. 156 (ann. 1834); Darlingt.! Fl. Cestr. ed. II. 419 (ann. 1837); Wats. in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890). — *L. reticulata* var. β. *angustifolia* Maxim.! l. c. 366; Wats. Bibl. Ind. I. 233 [excl. syn. cit. Hill]. — *Hedysarum frutescens* Willd.! l. c. 1193 [p. p., quoad syn. cit. *Medicago* (*virginica*) etc. L. Sp. Pl. ed. II. 1096 et Gron. Fl. Virg. ed. I. 86, cet. et pl. excl., — non L.]. — *L. sessiliflora* Michx.! l. c. var. [non Nutt.]; Pursh.! Fl. Am. Sept. II. 480 (ann. 1814) [p. max. p.], Nutt.! l. c. [p. p., quoad syn. cit. Michx., plant. excl. — non Michx.]; Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 204 (ann. 1821—24) [eodem sensu]; Bigel. Fl. Boston. 273 (ann. 1824); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825) [p. p., quoad

syn. cit., descr. excl., — non Nutt.]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826). — *L. angustifolia* Rafin. in litt. ex DC. l. c. — *L. angustifolia* Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) [p. p., excl. syn. cit., — non. alior.] — *L. violacea* var. *reticulata* G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832) et var. *sessiliflora* G. Don, l. c. [p. p., quoad syn. cit., descr. excl.]. — *L. violacea* var. γ. *angustifolia* Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840) [an syn. cit. *L. frutescens* DC. excl.?]. — *L. Stuevei* var. δ. Maxim.! l. c. 361. — *L. Stuevei* var. *angustifolia* Britton in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 63. — *L. Stuevei neglecta* Britton in Mem. Torr. Bot. Club V. 205. — *L. neglecta* Mackenzie et Bush l. c. 17. — *Medicago caule erecto ramosissimo, floribus fasciculatis terminatricibus* Gron.! Fl. Virg. ed. 1. I. 86 (ann. 1739) et ed. II. 109 (ann. 1762) [excl. syn. cit. *Barbae Jovis affinis* etc.].

Foliola lineari-lanceolata acuta plerumque erecta, rami erecti vel ascendentes dense foliosi, flores apices ramorum versus conferti.

Auf trockenem und sandigem Boden der östlichen und südlichen Vereinigten Staaten von Nordamerika:

Massachusetts: Boston (Boott!), Great Blue Hill (Churchill!), Muddy Pond Hill (Faxon n. 1!), (herb. Nuttall!); Michigan: Jackson Co. (Camp!); New York: Long Island, Brooklyn (Heuser n. 385!, 445!, 447!, 448!, 449!); New Jersey: (Beyrich!, Torrey!, herb. Nuttall!), Camden (Parker!); Pennsylvania: Williamson (Brinton!), Lancaster Co. (Heller!, Heller et Halbach n. 529!), Safe Harbor (Small!); Ohio: Dayton (Werthner!), Cincinnati (Doubleday!), Columbus (W. S. S. [?] in herb. Ward!); Delaware: (Nuttall!); Maryland: Gaitersburg (Boettcher n. 182!); Virginia: Clayton n. 191! — Original der Art!) Portsmouth (Rugel!), Bedford Co. (Curtiss!), Norfolk Co. (Heller n. 724!, 1262!); Kentucky: (Short!), Bell Co., Wasioto (Kearney n. 489!); N.-Carolina: Biltmore (Biltmore Herb. n. 589b!, 1353b p. p.!), Buncombe Co., Cedar Cliff Mt. (Biltmore Herb. n. 589c!), Rowan Co. (Small et Heller n. 34!); Georgia: (Beyrich! Wilson! distr. Harper n. 183!); Indiana: Dune Park (Chase n. 1969!), Whitley Co., Shriner Lake (Deam!); Illinois: (Brendel!), Athens (Hall!), Jackson Co. (French!); Missouri: (Lüders n. 578!, 579 p.!, Mackenzie n. 441, 948, Trelease n. 229), St. Louis (Drummond!, Eggert n. 213!), Biloxi (Tracy n. 4922!), Independence (Bush n. 95!), Greene Co. (Bush n. 70!), McDonald Co. (Bush n. 70A!), Newton Co. (Bush n. 70B!); Indian Territory: Sapulpa (Bush n. 1355!), Wells Co. (Deam!); Kansas: Neosho Co. (Hitchcock n. 662!); Florida: (Chapmann!), Charleston (Cabanis!); Alabama: (Hooker!), Berge am Coosa River (Rugel n. 716!), Apalachian Mts. (Rafinesque!); Louisiana: Jacksonville (Drummond!); Texas: Rusk Co. (Vinzent n. 58a! 58b p.!), Torrent Co., Dallas (Reverchon in herb. Hort. Missouri n. 195! et distr. Curtiss n. 636*!).

Var. β. **sessiliflora** (Nutt.!) Schindler. — *Lespedeza sessiliflora* Nutt.!

Gen. North Am. Pl. II. 107 (ann. 1818) [excl. syn. cit. Michx.]; Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 204 (ann. 1821—24) [excl. syn. cit.]; DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825) [excl. syn. cit.]; Torr. Compend. 267 (ann. 1826); Darlingt. Fl. Cestr. ed. II. 420 (ann. 1837). — *L. violacea* Pers. var. *sessiliflora* (Nutt.) G. Don, Gen. Syst. II. 307 (ann. 1832) [excl. syn. cit.]; Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840) [excl. syn. cit. Michx. et Pursh]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. III. 61 (ann. 1853). — *L. reticulata* Pers. var. *sessiliflora* Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 365 (ann. 1873) [excl. syn. cit. Michx. et specim. cit. Olney p. p.]; Wats. Bibl. Ind. I. 233 (ann. 1878). — *Lespedezia sessiliflora* Hornem.! Hort. reg. bot. II. 699 (ann. 1815). — *Hedysarum violaceum* L.! Sp. Pl. ed. I. 749 (ann. 1753) [excl. syn. cit. Gronov., p. p.] et ed. II. 1055 (ann. 1763) [eodem sensu]. — *Hed. violaceum* Willd.! Sp. Pl. III. 1195 (ann. 1803) [p. p., excl. syn. cit., — non L.]; Lam.! Encycl. VI. 415 (ann. 1804) [p. p., quoad syn. cit. Willd., cet. et plant. excl. — non L., nec Willd.]. — *L. violacea* Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807) [p. p., quoad syn. cit. Willd. p. p., cet. excl.]; Pursh! Fl. Am. Sept. II. 481 (ann. 1814); Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 76 (ann. 1818); Ell. l. c. 205 [quoad syn. cit. Willd. p. p. et Pursh, excl. syn. cit. Nutt., plant.?); Bigel.! Fl. Boston. 273 (ann. 1824) [p. p.]; DC. l. c. 350 [p. p., quoad syn. cit. Pursh]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) [p. p.]; Wats. in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890) [p. p.]. — *L. Stuvei* var. *intermedia* Wats. in Gray l. c. — *L. intermedia* Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 63 (ann. 1893) [p. p., excl. syn. cit. L.! et Gronov.!]. — *L. frutescens* Britton! in Mem. Torr. Bot. Club V. 205 (ann. 1893—94) [p. p., excl. syn. cit. L.! — non L.] et in Small, Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903) [eodem sensu]; Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. Nr. 2, 17 (ann. 1902). — *Hedysarum foliis ternatis ovatis, floribus geminatis, leguminibus nudis venosis monospermis* Gronov. Fl. Virg. ed. II. 108 (ann. 1762) [p. p., quoad syn. cit. L. Sp. 749 p. p. cet. excl.].

Foliola oblonga vel ovali-elliptica obtusa vel retusa plerumque patentia, rami patuli vel ascendentes laxius foliosi.

Im südöstlichen Canada und im östlichen und südlichen Teil der Vereinigten Staaten von Nordamerika in Gebüschen, trockenen Gehölzen und an Hecken.

Canada: (Greville!, Simcoe!), Seen-Region und Ontario (Burgess n. 546!, Macoun n. 352p!, 24239!). Vereinigte Staaten: Vermont: Charlotte (Pringle!); Massachusetts: Boston (Boott!); Rhode Island: Providence (Olney!); Connecticut: (A. Gray!), New Haven (Allen!, Eaton!), Oxford Harger n. 663 p.!); New York: (herb. Hornemann!, Ravolle!), Broux Park (Nash!), Rochester (Siedenburg n. 210!), Long Island, Brooklyn (Heuser o. n.!, n. 453!), Ulster Co. (Heuser n. 386!), Yates Co., Penn Yan (Wright!); New Jersey: (Heuser n. 37!, Bartram!, Torrey!); Pennsylvania: (Pierron!,

Poeppig!, Macnab!, Steudel!), Bethlehem (Moser!), Easton (Tyler n. 406!), West Chester (Darlington!), Pittsburgh (Volz!), Bucks Co. (Moyer!), Lancaster Co. (Heller!); Ohio: Ohio Co., Cleveland (Drège!, Krebs n. 147!); Michigan: St. Clair Co., Port Huron (Dodge!); Indiana: Steuben Co., Clear Lake (Deam!); Jowa: Jowa City (Somes n. 3897!); Maryland: Baltimore (Oemler!); Virginia: Bedford Co. (Curtiss!); Kentucky: (Short!), Bell Co., Wasioto (Kearney n. 192!); Carolina: Biltmore (Biltmore Herb. n. 1353b p.!), Cherokee Co., Chioi Mts. (Rugel!); Georgia: (Beyrich n. 166!); Florida (Bucksley!), Jamony Lake (Rugel:); Alabama: Aspalaga und in den Bergen am Coosa River (Rugel!); Missouri: (Lüders n. 579 p.!, Tracy n. 8503!, Bush n. 53, Russell, Trelease n. 228).

19. **Lespedeza simulata** Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2. 18 pl. IV. f. 1, 2 (ann. 1902), Britton in Small, Fl. S.-E. U. St. 641 (ann. 1903).

Suffrutex e radice lignosa polycephala caules plurimos erectos subsimplices vel ascendenter ramosos emittens, ad 80 cm altus, caulibus lineatis breviter adpresse vel patenter pilosis dense foliosis. Folia stipulis subulatis 2—6 mm longis et petiolo nunc glabrato nunc pubescente ad 12 mm longo et rhachi ad 10 mm longa praedita. Foliola lineari-oblonga vel anguste oblongo-elliptica, utrimque rotundata, brevissime valideque mucronata, 10—30 mm longa et 2—10 mm lata, papyracea, pallide viridia, supra vix, subtus subdense adpresse sericea, nervis secundariis utrimque leviter prominulis. Racemi axillares singuli vel bini et terminales paniculati, breviter pedunculati subcapitati densiflori pedunculis folio brevioribus vel aequilongis cum pedunculo ad 3 cm longi; bracteae angustae ad 2 mm longae; pedicelli bracteas aequantes vel superantes ad 3 mm longi brevissime subadpresse pilosi; bracteolae angustae ad 2 mm longae. Calyx profunde ultra dimidium 5-fidus 5,5—6,5 mm longus breviter adpresse brunneo-sericeus, tubo 1,5—2 mm, laciniis perangustis acutissimis 4—5 mm longis, posticis paullo brevioribus brevissime connatis. Corolla purpurea calycem leviter tantum excedens, vexillo alas his carinam superantibus, vexillo obovato apiculato minute appendiculato ± 8 mm longo et ± 4 mm lato 2 mm-unguiculato alis ± 7 mm longis et 1,5 mm latis 2—2,5 mm-unguiculatis, carina retusa ± 6 mm longa et 2 mm lata 2,5—3 mm unguiculata calycem aequans. Legumen oblique lanceolatum 1 mm-stipitatum subsensim in mucronem brevem attenuatum margine breviter subadpressé ciliatum, faciebus dense adpresse sericeum, 7—8 mm longum, 3—3,5 mm latum, calycem 1—2 mm excedens. Flores apetali in foliorum axillis congesti subsessiles vel breviter spicati, calyce leviter tantum reducto, legumen oblique ovatum subabrupte in apiculum brevem attenuatum ± 6 mm longum et 3,5—4 mm latum subsessile, calycem 0,5—2 mm excedens.

Im Süden der Vereinigten Staaten von Nordamerika in lichten Gehölzen, auf felsigen Hügeln und Prärien: Missouri: Newton Co. (Bush),

Eagle Rock (BUSH n. 61, MACKENZIE); Indian Territory: Sapulpa (BUSH n. 1312!), Cherokee Outlet (CARLETON n. 444!); Louisiana: Jacksonville (DRUMMOND!). — Herb. Berol., Kew., Haun., Hort. Petrop.

Nota: Probabiliter huc pertinet *L. Manniana* Mack. et Bush l. c. 15, pl. II. f. 1. mihi non visa, ex descriptione a *L. simulata* praesertim diversa pedunculis folio longioribus, specimen autem depictum secundum iconem habet pedunculos praeter terminales folio breviores. Legumen depictum est floris apetali. Descriptione iconeque nimis incompletis *L. Mannianam* pro synonymo *L. simulatae* habendum existimo.

Missouri: Jackson Co., Swope Park (MACKENZIE), Rayton (BUSH n. 333).

20. **Lespedeza Stuevei** Nutt.! Gen. North Am. Pl. II. 107 (ann. 1818); [»STUVEI« err.] Torr.! Compend. 266 (ann. 1826); G. Don, Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 63 (ann. 1893) et in Small, Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2. 18 (ann. 1902). — *L. Stuvei* Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 204 (ann. 1821—24) [p. p., quoad syn. cit. Nutt., plant., excl., — non Nutt.]; DC.! Prodr. II. 349 (ann. 1825) [p. p., quoad syn. cit. Nutt., plant. excl., — non Nutt.]; Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 367 (ann. 1840) [p. p., quoad var. α., cet. excl., — non Nutt.]; Darlingt.! Fl. Cestr. ed. II. 61 (ann. 1853) [p. p., quoad syn. cit. Nutt., cet. et plant. excl., — non Nutt.]; Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 360 (ann. 1873) [p. p., quoad var. α., cet. excl.]; Wats. Bibl. Ind. I. 233 (ann. 1878) [excl. syn. cit. *L. Nuttallii* Darlingt.] et in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890) [p. p.]. — *L. polystachya* Michx.! Fl. bor.-am. II. 71 (ann. 1803) [p. min. p., et excl. syn. cit. L.]. — *Medicago caule erecto vix ramoso, racemo dense spicato terminatrice* Gronov.! Fl. Virg. ed. 1. I. 86 (ann. 1739) et ed. 2. 109 (ann. 1762).

Herba basi lignosa ad 1 m alta ascendenter ramosa ramis virgatis dense foliatis lineatis semper dense patenter villosis. Folia stipulis lineari-subulatis ad 5 mm longis et petiolo dense villoso 2—13 mm longo et rhachi 1—5 mm longa praedita. Foliola elliptica vel ovali-elliptica coriacea apice obtusa vel retusa mucronata, supra laxius, subtus perdense adpresse griseo-sericea, nervis secundariis supra distinctis, subtus plerumque invisibilibus, terminale ad 2 cm longum et ad 1 cm latum, lateralia vix minora. Racemi florum perfectorum axillares singuli folia vix vel paullo superantes et terminales in paniculam densam angustam subaphyllam collecti breviter pedunculati densi 6—10-flori cum pedunculo ad 3 cm longi; bracteae primariae et secundariae lanceolatae ± 1 mm longae; pedicelli bracteas duplo superantes villosi ± 2 mm longi calyce breviores; bracteolae lanceolatae ± 1,5 mm longae. Calyx longe subadpresse pilosus 4—5 mm longus ultra dimidium fissus, tubo 1,5—2 mm longo, laciniis e basi latiore subabrupte angustatis acutis 2,5—3 mm longis, posticis 1—1,5 mm connatis. Corolla violacea calycem duplo superans petalis inaequilongis vexillo alisque carinam superantibus, vexillo dorso incurvo obtuso appendiculato 7—8 mm longo et 5—5,5 mm lato 1,5—2 mm-unguiculato, alis angustis obtusis 7—8 mm

longis et 1,6—2 mm latis, ± 2 mm-unguiculatis, carina dimidiato-ovata obtusa ± 6 mm longa et ± 2 mm lata ± 2,5 mm-unguiculata. Legumen ovato-lanceolatum brevissime incluso-stipitatum calycem duplo vel plus excedens subsensim in mucronem 1—1,5 mm longum attenuatum 6—7 mm longum et 4—4,5 mm latum, distincte elevato-reticulatum, margine dense ascendenter ciliatum, faciebus subdense subadpresse sericeum. Flores apetali in foliorum axillis subsessiles vel in racemos dispositi, saepe cum perfectis mixti racemis basi flores apetalos apice perfectos gerentibus; legumen calycem valde reductum multoties superans, legumina in racemos disposita iis florum perfectorum fere aequalia calyce reducto et staminum columna vacante diversa, in axillis subsessilia breviora abrupte in apiculum attenuata.

Vereinigte Staaten von Nordamerika: Ost- und Südstaaten in bergigem Gelände und im Gestrüpp: Massachusetts: Plymouth (Oakes!); Connecticut: Oxford (Harger n. 663 p.!); New Jersey: (Nuttall!); Delaware: (Nuttall!); Maryland: (Krieg!); Virginia: (Clayton n. 191!), Portsmouth (Rugel n. 9!); Georgia: (Beyrich!); Alabama: ad flumen Coosa (Rugel!); Louisiana: Jacksonville (Drummond!), Red River (Gray!); Texas: Rusk Co. (Vinzent n. 58b p.!); Missouri: Taylorville (Tracy n. 8696!), Campbell (Bush n. 97!), McDonald Co. (Bush n. 71a!), Shannon Co. (Bush n. 71b!); Kansas: Cherokee Co. (Hitchcock n. 663!); Indian Territory: Sapulpa (Bush n. 1367!).

21. **Lespedeza Nuttallii** Darlingt. Fl. Cestr. ed. II. 420 (ann. 1837); Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 61 (ann. 1893) et in Small, Fl. S.-E. U. St. 640 (ann. 1903); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2. 16 (ann. 1902). — *L. Stuevei* [err. »*Stuvei*«] Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 204 (ann. 1821—24) [excl. syn. cit. Nutt., — non Nutt.]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826); Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 368 (ann. 1840) [p. p., quoad var. γ.; var. α. et β. excl.]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. III. 61 (ann. 1853) [excl. syn. cit. Nutt.]; Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 360 (ann. 1873) [p. p., quoad var. γ., var. α, β, δ excl.]; Wats. Bibl. Ind. I. 233 (ann. 1878) [p. p., quoad syn. cit. *L. Nuttallii* Darlingt., cet. excl.] et in Gray, Man. Bot. North U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890) [p. p.]. — *L. virgata* Nutt.! herb. ap. Darlingt. Fl. Cestr. ed. II. l. c. [non DC.]. — *L. reticulata* var. *sessiliflora* Maxim.! l. c. 365 [p. p., quoad specim. cit. Olney p. p.!, cet. et syn. excl.]. — *L. Brittonii* Bicknell in Torreya I. 103 (ann. 1901) [probabiliter].

Herba basi lignosa suffrutescens caulibus erectis ad 1 m altis simplicibus vel ramosis lineatis patenter, raro ascendenter vel subadpresse, pilosis demum glabratis. Folia stipulis subulatis 2—5 mm longis et petiolo supra sulcato subadpresse vel ascendenter vel patenter piloso ad 3 cm longo et rhachi ad 1 cm longa praedita. Foliola late lanceolata vel elliptica vel ovata apice obtusa vel retusa mucronata utrimque striatim adpresse pubescentia, supra saepe mox glabrata, nervis secundariis supra vix, subtus

leviter prominulis, terminale ad 4 cm longum et ad 2,2 cm latum, lateralia paullo minora. Racemi florum perfectorum in foliorum superiorum axillis plerumque singuli folium superantes et terminales in paniculam subaphyllam vel vero aphyllam conferti pedunculati densi ad 20-flori, cum pedunculo ad 5 cm longi. Bracteae lanceolatae 1,2—1,8 mm longae; pedicelli bracteas duplo fere superantes 2,3—3 mm longi adpresse pilosi; bracteolae lanceolatae 1,5—2 mm longae. Calyx 5—6 mm longus subadpresse pilosus profunde 5-fidus, tubo 1—1,5 mm longo, laciniis anguste lanceolatis sensim attenuatis 4,5—5 mm longis, posticis 0,5—1,5 mm connatis. Corolla violacea vel violaceo-maculata calycem minus duplo superans, vexillo alas his carinam excedentibus, vexillo ovato 7—8 mm longo et 4,5—6 mm lato appendiculato 2 mm-unguiculato, alis angustis obtusis 6,5—7,5 mm longis et 1,5—2 mm latis 2,5 mm-unguiculatis, carina apice saepissime leviter emarginata 5,5—6,5 mm longa et 2—2,5 mm lata 2,5 mm-unguiculata. Legumen ovatum sensim in mucronem ± 1 mm longum attenuatum calycem raro duplo, plerumque minus, excedens, breviter incluso-stipitatum 7—8 mm longum et 3,5—4,5 mm latum elevato-reticulatum dense pubescens. Flores apetali in foliorum axillis subsessiles et in racemos abbreviatos dispositi, nonnunquam cum perfectis mixti calyce ± reducto; legumen racemosorum ei perfectorum subsimile, axillarium abbreviatum abruptius attenuatum.

Östliche Vereinigte Staaten von Nordamerika an trockenen Bergabhängen und in Gehölzen. Massachusetts: Plymouth (TUCKERMAN!), Uxbridge (OAKES!), Blue Hill, Milton (FAXON!); Connecticut: New Haven (EATON!); New Jersey: (TORREY!); Pennsylvania: West Chester (TOWNSEND!, DARLINGTON!, herb. NUTTALL!), Westmoreland Co. (PIERRON!); Delaware: (NUTTALL! — Original der Art!); Maryland: (CANBY!); Virginia: Bedford Co. (CURTISS!); Carolina: Biltmore (BILTMORE Herb. n. 2674 a!), Cherokee Co. (RUGEL!); Georgia: (BEYRICH! s. n. *L. fruticosae* Pers.?); Missouri: (TRELEASE n. 224), Taylorville (TRACY n. 8696 p.!), Newton Co. (BUSH! s. n. *L. Stuevei*); Arkansas: Miller Co., Texarkana (HELLER n. 4135!); Florida: Jacksonville (CURTISS n. 1!, 5781 p.!), Duval Co. (CURTISS n. 636 a!); Alabama: (HOOKER!), Westumka (RUGEL n. 717!), Abbeville (RUGEL!); Texas: (DRUMMOND n. 89!, 89 bis!), Torrent Co., Dallas (REVERCHON!).

Nota: Probabiliter huc pertinet *L. acuticarpa* Mack. et Bush, l. c. 16, pl. III. f. 1, 2, mihi non visa, ex descriptione autorum *a. L. Nuttallii* Darl. diversa legumine longe acuminato. Legumen in icone citato depictum mihi a legumine *L. Nuttallii* minime diversum videtur, forsan autores laudati legumen floris perfecti *L. Nuttallii* raro inventum non viderunt et cum legumine floris apetali comparaverunt. Item pubis plus minus densae discrimen nullum servandum puto. Cl. Britton in Small, Fl. S.-E. U. St. 640 laudat foliola huius speciei ovalia, illius lineari-elliptica, quod pro differentia specifica habere non possum.

Missouri: Jackson Co., Swope Park (MACKENZIE n. 449), Eagle Rock (BUSH n. 67, MACKENZIE).

22. **Lespedeza tomentosa** (Thunb.) Sieb.! ap. Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 376 (ann. 1873), Debeaux! Fl. Tché-Foû 46 in Ann. Soc. Linn. Bordeaux XXXI. 141 (ann. 1876), Baker! in Hook. f. Fl. Brit. Ind. II. 143 (ann. 1876), Franch. in Nouv. Arch. Mus. Paris sér. 2. V. 247 (Pl. David. I. 97) (ann. 1883) et in Mem. Soc. Nat. Sc. Nat. Cherbourg XXIV. 212 (ann. 1884); Diels! in Engl. Jahrb. XXIX. 415 (ann. 1901). — *Hedysarum tomentosum* Thunb. Fl. Jap. 286 (ann. 1784); Willd. Sp. Pl. III. 1181 (ann. 1803); Soo-bokf. XIV. 21 [ex Maxim.]. — *Hedysarum villosum* Willd.! Sp. Pl. III. 1195 (ann. 1803). — *L. villosa* Pers.! Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825) [excl. syn. L. et Hornem.]; G. Don, Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832) [excl. syn. L. et Hornem.]; Oliver in Journ. Linn. Soc. Bot. IX. 166 (ann. 1865); Sō-mokou-zoussets XIV. 20 (ann. 1874); Forb. et Hemsl.! in Journ. Linn. Soc. Bot. XXIII. 183 (ann. 1887). — *Hedysarum coriaceum* Poir.! in Lam. Enc. VI. 418 (ann. 1804). — *Lespedezia glomerata* Hornem.! hort. Hafn. Suppl. 81 (ann. 1819); DC. Prodr. II. 350 (ann. 1825); G. Don, Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832). — *Desmodium obtusum* DC. l. c. 329 [p. p., quoad syn. cit. Poir., cet excl.] — *Desmodium tomentosum* DC. l. c. 337. — *L. macrophylla* Bge.! Descr. Gen. et Sp. Pl. Chin. 10 in Mem. Univ. Kasan IV (ann. 1835); Turczaninow! Enum. Pl. Chin. bor. in Bull. Soc. Mosc. X. II. 151 (ann. 1837); Maxim.! Ind. Fl. Pekin. in Prim. Fl. Amur. 470 (ann. 1859). — *L. hirta* Torr. et Gray, Fl. North Am. I. 368 (ann. 1840) [p. p., quoad syn. cit. *L. villosa* Pers. et DC. et *Hed. villosum* Willd., cet. et plant. excl. — non Ell.], Miq.! in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III. 49 (ann. 1867); Prol. Fl. Jap. 237 (1867); [p. p. excl. syn. cit. L., Ell., Torr. et Gray, Michx., — non Ell.]. — *L. hirta, polystachya, villosa* hort. bot. olim.

Ost-Sibirien, Mandschurei, Korea, China, Japan, Kaschmir.

23. **Lespedeza hirta** (L.!) Horn. Hort. reg. bot. II. 699 (ann. 1815) [*Lespedezia*]; Ell.! Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 207 (ann. 1821—24); Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 368 (ann. 1840) [excl. syn. cit. *L. villosae* Pers. et *Hedysari villosi* Willd.]; Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 379 (ann. 1873); A. Gray! in Proc. Am. Acad. XII. 57 (ann. 1876); Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1878) [excl. syn. cit. Poir.]; Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 65 (ann. 1893); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2, 12 (ann. 1902); Wats. in Small, Fl. S.-E. U. St. 641 (ann. 1903). — *Hedysarum hirtum* L.! Sp. Pl. ed. I. 748 (ann. 1753) et ed. II. 1055 (ann. 1763); Willd.! Sp. Pl. III. 1193 (ann. 1803); Lam.! Encycl. VI. 409 (ann. 1804) [p. p., quoad syn. cit., excl. specim. in herb. Lam.!]. — *L. polystachya* Michx.! Fl. bor.-am. II. 71 (ann. 1803) [p. max. p.]; Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807); Pursh! Fl. Am. Sept. II. 481 (ann. 1814); Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 76 (ann. 1818); Bigel. Fl. Boston. 272 (ann. 1824); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825); Darlingt. Fl. Cestr. ed. I. 81 (ann. 1826) et ed. II. 421 (ann. 1837) et ed. III. 62 (ann. 1853); Torr.

Compend. 267 (ann. 1826); G. Don, Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Hook.! Fl. bor.-am. I. 156 (ann. 1834); Wats. in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 141 (ann. 1890). — *Hedysarum hirtum* L. var. β. Lam.! l. c. — *L. villosa* DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825) [p. p., quoad syn. cit. L. et Hornem., cet. et plant. excl., — non Pers.]. — *L. hirta* var. β. *sparsiflora* Torr. et Gray! l. c. — *L. hirta* var. *oblongifolia* Britton! l. c. 66 et in Mem. Torr. Bot. Club V. 205 (ann. 1893—94). — *L. angustifolia* Ell. l. c. cum synonymibus [vide infra sub varietate]. — *Trifolium fruticosum hirsutum, spicis oblongis pedunculatis*. Gronov.! Fl. Virg. ed. 1. II. 173 (ann. 1741). — *Hedysarum foliis ternatis ovalibus, caule fruticoso, racemis ovatis, calycibus fructibusque hirsutis monospermis* Gronov.! Fl. Virg. ed. II. 108 (ann. 1762).

Herba basi lignosa suffrutescens erecta ad 1,5 m alta ramosa caulibus lineatis ± longe patenter vel adpresse pubescentibus vel rarius subglabris. Folia stipulis brunneis subulatis 2—7 mm longis et petiolo supra sulcato 0,2—2 cm longo et rhachi 0,2—1,5 cm longa praedita. Foliola in typo rotundato-obovato vel ovali-rotundata vel elliptica vel oblonga acutiuscula vel plerumque obtusa vel rarius truncata utrimque vel subtus tantum subadpresse pilosa, terminale ad 4 cm longum et ad 3,2 cm latum, lateralia paullo minora; in varietate lineari-oblonga vel linearia acutiuscula ad 5,5 cm longa et ad 0,5 cm lata. Racemi axillares singuli et terminales paniculati subspicati ± densi multiflori oblongi vel cylindracei demum longe pedunculati cum pedunculo ad 9 cm longi; bracteae primariae triangulares, secundariae lineares 2,5—3,5 mm longae; pedicelli bracteas ± aequantes nunc subglabri nunc dense adpresse vel patenter pilosi; bracteolae lineares 2—3,5 mm longae. Calyx magnus profunde ultra dimidium 5-fidus plerumque dense longeque subpatenter sericeus, 7—9 mm longus, raro subglaber tuncque elongatus ad 13 mm longus, tubo brevi 1,5—2,5 mm longo, laciniis lanceolatis acutissimis, posticis non vel vix connatis. Corolla lutea calycem aequans vel brevior petalis inaequilongis, vexillo leviter alas his distincte carinam superantibus, vexillo ovato vel obovato apice truncato et apiculato basi distincte appendiculato 7—8,5 mm longo et 4—5 mm lato 2 mm-unguiculato, alis angustis 6,5—7,5 mm longis et 1,5—2 mm latis 2—3 mm-unguiculatis, carina obovata apice late rotundata 6—7 mm longa et 2—2,5 mm lata 2,5—3 mm unguiculata. Legumen ovatum subsensim in mucronem brevem 0,2—1 mm longum attenuatum 7—8 mm longum et 3,5—4 mm latum calycem aequans vel leviter superans vel in var. β. triente brevius staminum columnam triente vel fere duplo excedens dense breviterque subadpresse sericeum vel in var. β. nonnunquam fere glabrum. Flores apetali in typo rarissimi sicut perfecti spicato-racemosi calyce non reducto, in var. γ. saepius inventi, legumen paullo brevius obtusiusque.

Var. *α.* **typica** Schindler. — *L. hirta* aut.

Südost-Canada und die östlichen Vereinigten Staaten von

Nordamerika, in Wäldern: Canada: Ontario: (Burgess!, Rafinesque!, Macoun n. 351!, 34237!); Vereinigte Staaten: Massachusetts: Plymouth (Tuckerman!); Rhode Island: Providence (Thurster!); Connecticut: Nangatuck River (Eaton!), New Haven (Allen! Eaton!); New York: (Anderson! Torrey!), St. Ronans Well near Flushing (Heuser n. 387! 388 p.!), Brooklyn (Heuser n. 455!), Richmond Co. (Rabenau!), Yates Co., Penn Yan (Sartwell!); New Jersey: (Parker!, Bartram!, Bromfield!, Steudel!), Egg Harbor (Brinton!), Monmouth Co. (Britton!); Pennsylvania: Poeppig!), West Chester (Darlington!, Townsend!), Easton (Porter!, Tyler n. 375!), Pittsburg (Volz!), Bethlehem (Moser!, Un. Itin.!), Lancaster Co., Rohrerstown und Conewago (Heller!); Ohio: (Hooker!, Gray!), Cleveland (Drège!, Krebs n. 142!); Delaware: (Nuttall!); Maryland: (Krieg!); Virginia: (Clayton n. 510! — Original der Art!), Bedford Co. (Curtiss!); West-Virginia: Alleghanies (Steele!); Kentucky: (Rafinesque!, Short n. 2!), Harlan Co., Pine Mountain (Kearney n. 127!); Nord-Carolina: (Fraser!), Blue Ridge Mts. (Rugel n. 417!), Biltmore (Biltmore Herb. n. 587 g!); Tennessee: Cherokee Co. (Rugel!); Georgia: (Beyrich n. 165!, Elliott!), Dodge Co. (Harper n. 1978!); Michigan: Clarksville (Purpus n. 53!); Indiana: Dune Park (Umbach n. 2094!); Missouri: Eagle Rock (Bush n. 35, 50), Carter Co. (Trelease n. 227), Shannon Co. (Bush n. 67 A!); Indian Territory: Sapulpa (Bush n. 1309!); Arkansas: (Rafinesque!, Engelmann n. 1016!); Florida: (Cabanis!), Jacksonville (Curtiss n. 2!, 5780!, 5781!), St. Marks (Rugel n. 181!), Duval Co. (Curtiss n. 639!); Alabama: (Mohr! Rafinesque!, Rugel!); Louisiana: New Orleans (Hooker!); Texas: Bowie Co., Texarcana (Heller n. 4202!).

Var. β. **calycina** Schindler nov. var.

Folia ut in typo, calyx elongatus saepe sparsius pilosus vel subglaber, racemi paullo elongati, legumen calyce brevius, saepe sparsius pilosum, tota planta saepe subglabra.

Süd-Carolina: (Cabanis!); Florida: Jacksonville (Curtiss n. 4!, 5!); Texas: Torrent Co., Dallas (Reverchon n. 288!).

Var. γ. **angustifolia** Maxim.! l. c. 379; Wats. Bibl. Ind. I. 232. — *L. angustifolia* Ell.! Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 206 (ann. 1821—24); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825); Torr.! Compend. 266 (ann. 1826); G. Don Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Gray! in Proc. Am. Acad. XII. 57 (ann. 1876); Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1878) et in Gray, Man. Bot. North. U. St. 7 (ann. 1890); Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 67 (ann. 1893) et in Small, Fl. S.-E. U. St. 642 (ann. 1903). — *L. angustifolia* Nutt.! mscr. ex Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 379 (ann. 1873). — *L. capitata* Michx.! Fl. bor. am. II. 71 (ann. 1803) [p. max. p.]. — *L. capitata* var. β. *angustifolia* Pursh! Fl. Am. Sept. II. 480 (ann. 1814); Torr. et Gray! Fl. North. Am. I. 369 (ann. 1840); Maxim. l. c. 380. — *Trifolium caule simplicissimo, erecto, lignoso, vix ramoso, foliis lan-*

ceolato-linearibus hirsutis, flosculis fasciculatis terminatricibus Gron.! Fl. Virg. ed. II. 110 (ann. 1762).

Foliola linearia papyracea, flores paullo minores, racemi longe pedunculati axillares quoque saepe paniculati.

Massachusetts: Plymouth (Tuckerman!), Uxbridge (Oakes!, Gray!); New York: (Gray!); New Jersey: (Bernhardi!, Green!, Nuttall!, Torrey!); Egg Harbor (Brinton!); Delaware: (Nuttall!); Maryland: (Canby!); Virginia: (Clayton n. 934! — Original der Varietät!, Canby!, Mitchell!), Portsmouth (Rugel!); Süd-Carolina: (Herbemont!); Georgia: (Elliott!); Florida: St. Marks (Rugel n. 182!), Jacksonville (Curtiss n. 3!, 5782!), Duval Co. (Curtiss n. 640a!); Louisiana: Jacksonville (Drummond!); Minnesota: Cass Co., Gull Lake (Mac Millan et Sheldon).

Var. δ. **oblongifolia** Britton! l. c.

Specimina inter varietates α. *typica* et γ. *angustifolia* intermedia:

Massachusetts: (Nuttall!, Oakes!); New York: (Torrey!); New Jersey: (Gray!); Georgia: Samter Co. (Harper n. 600!); Louisiana: Jacksonville (Drummond!); ohne Ort: (Leconte!, Lindley!).

24. **Lespedeza capitata** Michx.! Fl. bor.-am. II. 71 (ann. 1803) [p. min. p.]; Pers. Syn. Pl. II. 318 (ann. 1807) [p. min. p.]; Pursh! Fl. Am. Sept. II. 480 (ann. 1814); Horn. Hort. reg. bot. II. 699 (ann. 1815) [»*Lespedezia*«]; Bart. Compend. Fl. Philadelph. II. 76 (ann. 1818); Bigel. Fl. Boston. 272 (ann. 1824); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825); G. Don, Gen. Syst. II. 308 (ann. 1832); Torr. et Gray! Fl. North Am. I. 368 (ann. 1840) [excl. var. γ. *angustifolia* Pursh!); Gray! Pl. Fendl. 37 (ann. 1848); Darlingt. Fl. Cestr. ed. III. 61 (ann. 1853); Maxim.! in Act. Hort. Petrop. II. 380 (ann. 1873) [excl. var. *angustifolia*]; Gray! in Proc. Am. Acad. XII. 57 (ann. 1876); Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1878) et in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 142 (ann. 1890); Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 66 (ann. 1893) et in Small, Fl. S.-E. U. St. 641 (ann. 1903); Mackenzie et Bush! in Trans. Ac. Sc. St. Louis XII. No. 2, 12 (ann. 1902). — *L. capitata* Michx. var. *vulgaris* Torr. et Gray! l. c. 368; Maxim.! l. c. 380. — *L. capitata* Michx. var. *longifolia* (DC.) Torr. et Gray! l. c. 368; Maxim.! l. c. 380; Wats. l. c. 232; Britton! l. c. 67; Mackenzie et Bush! l. c. 13. — *L. capitata* Michx. var. *sericea* Hook. et Arn.! Comp. Bot. Mag. I. 23 (ann. 1835); Torr. et Gray! l. c. 369; Maxim.! l. c. 380; Wats. l. c. 232; Mackenzie et Bush l. c. 13. — *Hedysarum frutescens* L.! Sp. Pl. ed. II. 1055 (ann. 1763) [p. p., quoad syn. cit. Mill., cet. et plant. excl.]; Willd.! Sp. Pl. III. 1193 (ann. 1803) [p. p., quoad syn. cit. Mill. et specim. in herb. Willd.!, syn. cet. excl.]; Ell. Sketch Bot. S.-Carol. and Georg. II. 206 (ann. 1821—24); DC. Prodr. II. 349 (ann. 1825) [p. p., excl. syn. cit. L. p. p. et Pers. p. p.]; Torr. Compend. 266 (ann. 1826); G. Don l. c. 308 [verosimiliter]; Darlingt. Fl. Cestr. ed. II. 421 (ann. 1837). — *L. fruticosa* Pers. l. c. [p. p., quoad syn. cit. Willd., cet. et plant. excl.]. — *Aeschyno-*

mene frutescens Lam.! Encycl. IV. 415 (ann. 1795—96) [p. p., quoad syn. cit. Mill., cet. et plant. excl.]. — *Hallia frutescens* Lam. Encyl. Suppl. III. 3 (ann. 1813) [p. p.]. — *Hedysarum conglomeratum* Lam.! Encycl. VI. 416 (ann. 1804). — *L. Stuvei* DC.! Prodr. II. 349 (ann. 1825) [p. p., excl. syn. cit. Nutt. — non Nutt.]. — *L. longifolia* DC. l. c.; G. Don l. c. 308. — *L. velutina* Bicknell! in Torreya I. 102 (ann. 1901). — *L. Bicknellii* House in Torreya V. 167 (ann. 1905). — *Hedysarum foliis ternatis ovato-lanceolatis subtus villosis, caule frutescente villoso* Mill. dict. n. 16.

Seengebiet von Canada und die Ost- und Zentralstaaten der Vereinigten Staaten von Nordamerika.

25. **Lespedeza leptostachya** Engelm.! ap. Gray! in Proc. Am. Acad. XII. 57 (ann. 1876); Wats. Bibl. Ind. I. 232 (ann. 1878) et in Gray, Man. Bot. North. U. St. ed. VI. 142 (ann. 1890); Britton! in Trans. N. Y. Acad. Sc. XII. 68 (ann. 1893).

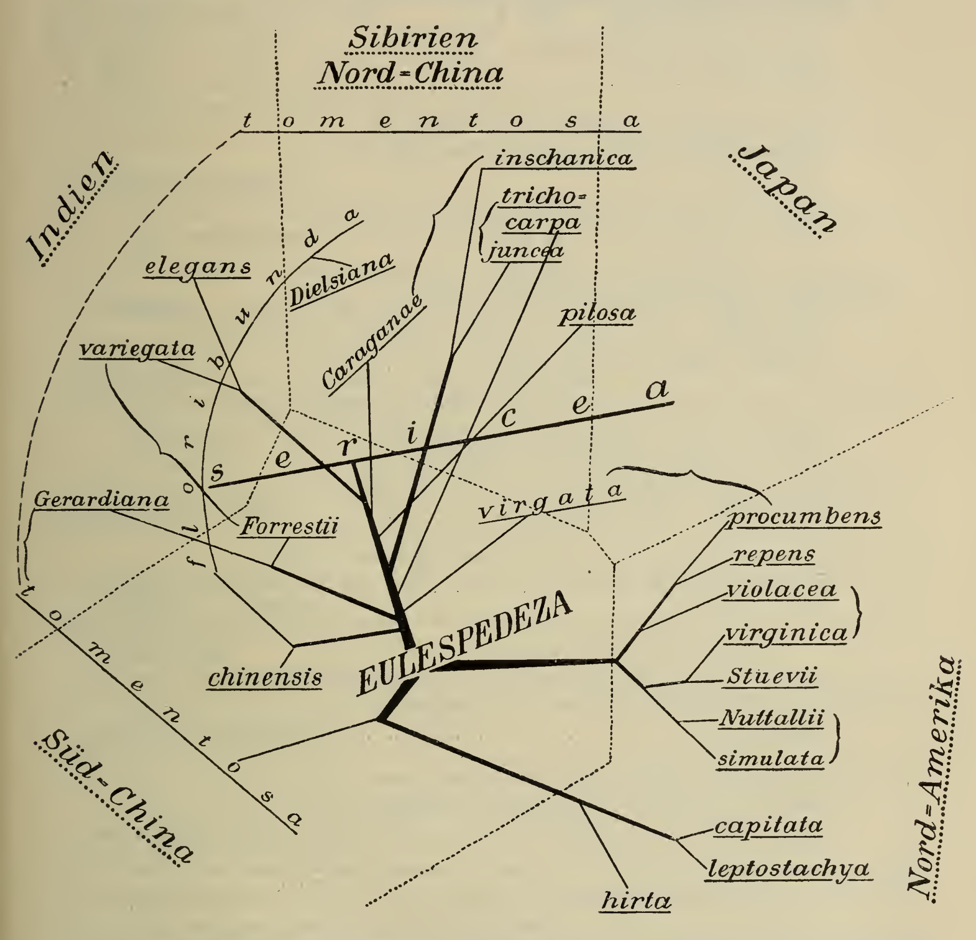
Zentralstaaten der Vereinigten Staaten von Nordamerika.

Über die verwandtschaftlichen Beziehungen der Arten untereinander genaueren Aufschluß zu erhalten, scheint mir wegen der geringen Unterschiede recht schwierig. Ich glaube drei Hauptstämme unterscheiden zu können (Art 1—14, 15—21, 22—25). Der Grundform am nächsten dürften *L. chinensis* und *L. floribunda* stehen. Ob diese beiden Arten bei fortschreitender botanischer Erforschung des chinesischen Südens auseinandergehalten werden können, ist mir sehr fraglich. *L. Dielsiana* schließt sich unmittelbar an die vorigen an. Alle weiteren asiatischen Arten mit Ausnahme von *L. tomentosa* bilden eine große Einheit, als deren Mittelpunkt ich *L. sericea* betrachte. Der zweite Hauptstamm umfaßt die violettblütigen amerikanischen Arten, von denen ich *L. procumbens*, *repens* und *violacea* wegen der Ausbildung ihrer Trauben in die Nähe von *L. virgata* stelle, die dem ersten Hauptstamme angehört. Der dritte Hauptstamm endlich wird von den gelbblütigen Arten mit großem Kelch gebildet, von denen *L. tomentosa* in ganz China, Japan und Kaschmir vorkommt, während die drei anderen, *L. hirta*, *capitata* und *leptostachya* amerikanisch sind. Dieser dritte Stamm zeigt zu dem zweiten keinerlei Beziehung, lehnt sich jedoch mit seiner asiatischen Art *L. tomentosa* eng an *L. Gerardiana* des ersten Stammes an. Den Eindruck, den ich von der Verwandtschaft dieser Arten gewonnen, habe ich in einem Schema darzustellen versucht, das auch die wesentlichen Züge der geographischen Verbreitung der Arten angibt.

Die Klammern (⁀) besagen, daß zwischen den so verbundenen Arten eine Verwandtschaft besteht, die in dem Schema nicht zum Ausdruck kommt.

Von geographischen Einzelheiten sei als besonders erwähnenswert hier nur hervorgehoben, daß die beiden nahe verwandten Arten *L. sericea* und

L. Caraganae sich in ihrem Gebiete gegenseitig auszuschließen scheinen. Ich war deshalb anfangs geneigt, *L. Caraganae* als eine Form von *L. sericea* zu betrachten, jedoch fanden sich beim Studium der, allerdings seltenen, Früchte genügend Unterschiede, um die Aufrechterhaltung von *L. Caraganae* als besondere Art gerechtfertigt erscheinen zu lassen.



In den folgenden Tabellen, die chronologisch geordnet sind, steht links stets der Name, den der betreffende Autor gebrauchte, mit den aufgeführten Synonymen, und bei den wichtigeren Arbeiten, mit den Belegexemplaren, die Zahl davor gibt die Seite des zitierten Werkes an. Ein ! bedeutet, daß ich das Original gesehen habe. Rechts steht der Name, den ich für den richtigen halte. Ein ? bedeutet, daß ich eine Aufklärung nicht erhalten konnte, und ein —, daß ich dem betreffenden Namen oder der betreffenden Pflanze nicht nachgeforscht habe.

Gronovius, Flora Virginica. ed. I. pars 1.	ann. 1739.
86. *Medicago caule erecto vix ramoso, racemo dense spicato terminatrice.* Clayt. n. 191 pl. 2 . . . !	L. Stuevei.
86. *Medicago caule erecto ramosissimo, floribus fasciculatis terminatricibus.* Clayt. n. 191 . . . . !	L. virginica α. typica. Orig.
— *Loto affinis trifoliata frutescens glabra.* Pluk. Mant. 120 . . . . !	L. capitata.
86. *Hedysarum caulibus procumbentibus, racemis lateralibus solitariis, petiolis pedunculo longioribus.* Clayt. n. 85 . . . . !	L. repens. Orig.
— *Hedysarum procumbens, Trifolii fragiferi folio.* Dill. Hort. Elth. 172. T. 142. f. 169 . . . . . !	Desmodium.
87. *Hedysarum leguminibus monospermis, foliis ternatis, foliolis lanceolatis.* Clayt. n. 103 . . . !	Psoralea melilotoides.
— ? *Phaseolus erectus lathyroides flore amplo coccineo.* Sloane Cat. Jam. 71 etc..	—

Gronovius, Flora Virginica. ed. I. pars 2.	ann. 1741.
173. *Trifolium fruticosum hirsutum, spicis oblongis pedunculatis.* Clayt. n. 510 . . . . !	L. hirta α. typica. Orig.
174. *Hedysarum foliis ternatis, foliolis subovatis, caule frutescente.* Clayt. n. 174 . . . . !	L. violacea. Orig.

Amman, Stirp. rar. imp. ruth.	ann. 1749.
116. *Hedysarum triphyllum flosculis albis, polyanthos, silicula laevi.*	ex descript.: L. juncea.
203. *Cytisus saxatilis, Meliloti folio, ad caulem appresso, floribus in foliorum alis, pluribus confertim, exiguis albidis.* Messerschm.	ex descript.: L. juncea.

Linné, Species Plantarum. ed. I.	ann. 1753.
748. *Hedysarum frutescens.*	
— *H. foliis ternatis subovatis, caule frutescente.* Gron. virg. 174 . . . . !	L. violacea. Orig.
748. *Hedysarum hirtum* . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Trifolium fruticosum hirsutum, spicis oblongis pedunculatis.* Gron. . . . . !	L. hirta α. Orig.
749. *Hedysarum violaceum.* . . . . !	pro min. p. L. violacea. Orig.
Herbar Blatt I. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — II. . . . . !	{ L. violacea. Desmodium. L. procumbens.

LINNÉ, Species Plantarum. ed. I. (cont.)	ann. 1753.
Herbar Blatt III . . . . !	L. repens. L. violacea.
— *Hedysarum foliis ternatis lanceolatis, leguminibus monospermis.* Gron. . . . . !	Psoralea melilotoides.
749. *Hedysarum repens.*	
Herbar . . . . !	keine Lespedeza.
— *Hedysarum caulibus procumbentibus, etc.* Gron. virg. 86 . . . . !	L. repens. Orig.
778. *Medicago virginica.*	
— *M. caule erecto ramosissimo, floribus fasciculatis terminalibus.* Gron. . . . . !	L. virginica α. typica. Orig.
— *Loto affinis trifoliata frutescens glabra.* Pluk. !	L. capitata.

GRONOVIUS, Flora Virginica. ed. II.	ann. 1762.
110. *Trifolium caule simplicissimo, erecto lignoso, vix ramoso, foliis lanceolato-linearibus hirsutis, flosculis fasciculatis terminatricibus.* Clayt. n. 934 . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
Außerdem wie in ed. I.	

LINNÉ fil. Decas I.	ann. 1762.
7. *Hedysarum junceum* . . . . !	L. juncea. Orig.

LINNÉ, Species Plantarum. ed. II.	ann. 1763.
Änderungen gegenüber der I. Ausgabe:	
1055. *Hedysarum frutescens* . . . . !	L. violacea.
cit. Gron. virg. ed. II. 109 [= ed. I. 174] . . . !	L. violacea.
— *Hedysarum foliis ternatis ovato-lanceolatis subtus villosis, caule frutescente villoso.* Mill. dict. n. 16	L. capitata.

LAXMANN, Nov. Comment. Acad. Petrop. XV.	ann. 1771.
560. t. 30. f. 5. *Trifolium dauricum* . . . . . ex ic.	L. trichocarpa.

PALLAS, Reise III.	ann. 1772—1773.
321. *Trifolium dahuricum*	L. trichocarpa.
321. *Hedysarum frutescens*	keine Lespedeza.

PALLAS, Reise III. Anhang.	ann. 1772—1773.
751. *Trifolium hedysaroides* t. Dd. fig. 3 . . . . !	L. juncea.
synonyma citata	L. juncea.

THUNBERG, Flora Japonica.	ann. 1784.
286. *Hedysarum tomentosum*	L. tomentosa. Orig.
287. *Hedysarum sericeum*	L. sericea. Orig.
288. *Hedysarum virgatum*	L. virgata. Orig.
288. *Hedysarum pilosum*	L. pilosa. Orig.
289. *Hedysarum striatum*	Kummerowia striata. Orig.

LAMARCK, Encycl. Méth. III.	ann. 1789.
628. *Medicago virginica*	?
— — L. Sp. n. 2; Gron. virg. 2. p. 109 !	L. virginica α. typica.
— *Loto affinis trifoliata frutescens glabra.* Pluk. Mant. 120 . . . . !	L. capitata.

LAMARCK, Encycl. Méth. IV.	ann. 1795—1796.
451. *Aeschynomene frutescens* . . . . !	keine Lespedeza.
— *Hedysarum frutescens* L., Gron. . . . . !	L. violacea.
— *Hedysarum foliis ternatis, etc.* Mill. dict. n. 16	L. capitata.
— — — Jacq. hort. Vindob III. t. 89 . . . . !	keine Lespedeza.

WILLDENOW, Species Plantarum. III. 3.	ann. 1803.
1181. *Hedysarum tomentosum*	nicht vorhanden.
— — Thunb.	L. tomentosa.
1182. *Hedysarum striatum*.	nicht vorhanden.
— — Thunb.	Kummerowia striata.
1182. *Hedysarum sericeum*.	nicht vorhanden.
— — Thunb.	L. sericea.
1189. *Hedysarum capitatum* . . . . !	Desmodium.
1193. *Hedysarum frutescens* . . . . !	L. capitata.
— *H. foliis ternatis subovatis etc.* Sp. pl. 1055, Gron. virg. 109 . . . . !	L. violacea.
— *H. foliis ternatis ovato-lanceolatis etc.* Mill. dict. n. 16 . . . . !	L. capitata.
— *Medicago (virginica) caule erecto ramosissimo, etc.* Sp. pl. 1096?, Gron. virg. 86? . . . . . . !	L. virginica α. typica.
1193. *Hedysarum hirtum* . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum foliis ternatis ovalibus, etc.* Sp. pl. 1055, Gron. virg. 108 . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Trifolium fruticosum hirsutum, etc.* Gron. virg. I. 173. . . . . !	L. hirta α. typica.

WILLDENOW, Species Plantarum. III. 3. (cont.)	ann. 1803.
1194. *Hedysarum trichocarpum* . . . . !	L. trichocarpa.
— *Hedysarum trichocarpum* Steph. in litt. . !	L. trichocarpa.
1194. *Hedysarum junceum* . . . . !	pro max. p. L. juncea.
synonyma citata . . . . !	L. juncea.
Herbarii fol. 1, 2, 4, 5 . . . . !	L. juncea.
Herbarii fol. 3 . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
1194. *Hedysarum reticulatum* . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum reticulatum* Muehlenb. in litt. . . !	L. virginica α. typica.
1195. *Hedysarum villosum* . . . . !	L. tomentosa.
1195. *Hedysarum violaceum* . . . . excl. syn.: !	L. virginica β. sessiliflora.
— *H. foliis ternatis ovatis etc.* Sp. pl. 1055. . . . !	mixta.
— — Kniph. cent. 8 n. 49	ex fig.: keine Lespedeza.
— *H. foliis ternatis lanceolatis, etc.* Gron. virg. 108 !	Psoralea melilotoides.
1196. *Hedysarum divergens* . . . . !	L. violacea.
— *Hedysarum divergens* Muehlenb. in litt. . . . !	L. violacea.
1199. *Hedysarum pilosum*	nicht vorhanden.
— — Thunb.	L. pilosa.
1200. *Hedysarum prostratum* . . . . !	L. repens.
— *Hedysarum prostratum* Muehlenb. in litt. . . !	L. repens.
1201. *Hedysarum repens* . . . . !	L. procumbens.
— *H. foliis ternatis obcordatis etc.* Sp. pl. 1056 !	L. repens.
— — — Mill. dict. n. 14	?
— *H. caulibus procumbentibus, etc.* Gron. virg. I. 86 !	L. repens.
1201. *Hedysarum virgatum*	nicht vorhanden.
— — Thunb.	L. virgata.

MICHAUX, Flora boreali-americana. II.	ann. 1803.
70. *Lespedeza procumbens* . . . . !	L. procumbens. Orig.
70. *Lespedeza sessiliflora* . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum junceum* Walt.[1])	?
— *Medicago virginica* L.	L. virginica α. typica.
Herbarium: 2 Exemplare . . . . !	L. virginica α. typica.
— : 1 Kapsel . . . . !	L. juncea.

1) WALTERS Flora Caroliniana ist eine Sammlung von Namen und kurzen Diagnosen ohne Nennung der Autoren. Die wenigen Exemplare von Lespedeza in Walters Herbarium (im Britischen Museum) sind teils gar nicht, teils falsch bestimmt; wo Namen vorhanden sind, stimmen sie mit denen der Flora nicht überein. Ich betrachte dieses Werk als wissenschaftlich völlig wertlos und lasse alle weiteren Zitate Walters ganz weg, da eine Identifizierung unmöglich ist.

Michaux, Flora boreali-americana. II. (cont.)	ann. 1803.
71. *Lespedeza capitata* . . . . !	pro min. p. L. capitata. Orig.
Beschreibung	L. capitata.
Herbarium, Blatt 1: 1 Exemplar . . . . !	L. capitata.
— — : 3 Exemplare. . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
— , Blatt 2: 1 Exemplar . . . . !	L. capitata.
— — : 4 Exemplare. . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
— , Blatt 3: 1 Exemplar . . . . !	L. capitata.
— , — : 1 Exemplar . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
— , — : 1 Exemplar . . . . !	L. hirta α. typica.
— , — : 1 Exemplar . . . . !	?
71. *Lespedeza polystachya* . . . . !	pro max. p. L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* L. . . . . !	L. hirta α. typica.
Herbarium: alle Exemplare bis auf eines . . . . !	L. hirta α. typica.
— : 1 Exemplar. . . . . !	L. Stuevei.

Lamarck, Encyclop. Méth. VI.	ann. 1804.
409. *Hedysarum hirtum* (herb. Lam.) . . [excl. syn.] !	L. trichocarpa.
— — L. Sp. Pl. 1055 . . . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum foliis ternatis, ovalibus, etc.* Gron. Virg. II. 108 . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum* [*hirtum*] *foliis ternatis etc.* Willd. !	L. hirta α. typica.
— *Lespedeza polystachya* Michx. . . . . !	pro max. p. L. hirta α. typica.
— *Trifolium fruticosum, hirsutum, etc.* Gron. Virg. I. 173 . . . . !	L. hirta α. typica.
β. Idem, foliis rotundioribus, utrinque villosis (Carolina, Fraser) . . . . !	L. hirta α. typica.
414. *Hedysarum junceum* (L.) . . . . !	L. juncea.
synonyma citata	L. juncea.
414. *Hedysarum sessiliflora* . . . . !	pro max. p. L. virginica α. typica.
synonyma citata, excl. Pluk. . . . . !	L. virginica α. typica.
specimina citata in Herb. Jussieu . . . . !	L. virginica α. typica. L. juncea.
415. *Hedysarum reticulatum* [descr. ex Willd.] . . . !	L. virginica α. typica.
415. *Hedysarum violaceum* . . . . [excl. syn.] !	L. repens.
synonyma citata [ex Willd.]. . . . . !	vide Willd.
specimen citatum (Bosc ex Carolina) . . . . . . !	L. repens.
415. *Hedysarum divergens* [descr. ex Willd.] . . . . !	L. violacea.
415. *Hedysarum lespedeza* . . . . [excl. syn.] !	L. repens.
specimen citatum in Herb. Lamarck . . . . !	L. repens.
— *Lespedeza procumbens* Michx. . . . . !	L. procumbens.
416. *Hedysarum conglomeratum*. . . . . !	L. capitata.
— *Lespedeza capitata* Michx. . . . . !	L. capitata.
418. *Hedysarum coriaceum* . . . . !	L. tomentosa.

Person, Synopsis plantarum. II.	ann. 1807.
318. *Lespedeza violacea*	mixta.
— *Hedysarum violaceum* Willd. . . . . !	mixta, vide Willd.
318. *Lespedeza reticulata*	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica α. typica.
318. *Lespedeza trichocarpa*	L. trichocarpa.
— *Hedysarum trichocarpum* Willd. . . . . . . !	L. trichocarpa.
318. *Lespedeza? villosa*	L. tomentosa.
— *Hedysarum villosum* Willd. . . . . !	L. tomentosa.
318. *Lespedeza polystachya.*	
— — Michx. . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* L. . . . . !	L. hirta α. typica.
318. *Lespedeza juncea*	L. juncea.
— *Hedysarum junceum* L. f., Willd. . . . . . !	L. juncea.
318. *Lespedeza procumbens.*	
— — Michx. . . . . !	L. procumbens.
— *Hedysarum divergens* Willd.? . . . . !	L. violacea.
318. *Lespedeza capitata*	L. capitata.
— — Michx. . . . . !	pro min. p. L. capitata.
318. *Lespedeza fruticosa* . . . . !	keine Lespedeza.
— *Hedysarum frutescens* L. . . . . !	L. violacea.
— *Hedysarum frutescens* Willd. . . . . !	L. capitata.

Pursh, Flora Americae septentrionalis. II.	ann. 1814.
480. *Lespedeza capitata* . . . . !	L. capitata.
— — Michx. . . . . !	pro min. p. L. capitata.
Hedysarum conglomeratum Lam. . . . . !	L. capitata.
480. *Lespedeza capitata var.* β *angustifolia* . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia. Orig.
— *Trifolium erectum haud ramosum, etc.* Clayton n. 934. . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
480. *Lespedeza sessiliflora* . . . . !	L. virginica α. typica. L. violacea.
— *Hedysarum sessiliflorum Lam.* . . . . !	L. virginica α. typica.
— *H. reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Medicago virginica* L. . . . . !	L. virginica α. typica.
480. *Lespedeza polystachya* . . . . !	L. hirta α. typica.
— — Michx. . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* Willd. . . . . !	L. hirta α. typica.
481. *Lespedeza procumbens* . . . . !	L. procumbens.
— — Michx. . . . . !	L. procumbens.
— *Hedysarum Lespedeza* Lam. . . . . . . syn. !	L. procumbens.
pl. !	L. repens.

Pursh, Flora Americae septentrionalis. II. (cont.)	ann. 1814.
481. *Lespedeza prostrata*	nicht vorhanden.
— *Hedysarum prostratum* Willd. . . . . !	L. repens.
481. *Lespedeza violacea* . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum violaceum* Willd. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
481. *Lespedeza divergens*	L. violacea.
— *Hedysarum divergens* Willd. . . . . !	L. violacea.

Nuttall, The genera of North American Plants. II.	ann. 1818.
107. *Lespedeza reticulata* . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. sessiliflora* Michx. p. p. . . . . !	L. virginica α. typica.
107. *Lespedeza sessiliflora* . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — Michx. p. p. . . . . !	L. virginica α. typica.
107. *Lespedeza Stuevei* . . . . !	L. Stuevei. Orig.
108. *Lespedeza procumbens* . . . . !	L. procumbens.
108. *Lespedeza prostrata*	L. repens.
— *Hedysarum prostratum* Willd. . . . . !	L. repens.
108. *Lespedeza violacea* . . . . !	L. violacea.
— *L. divergens* Willd. . . . . !	L. violacea.

Elliott, A sketch of the botany of South-Carolina and Georgia. II.	ann. 1824.
204. *Lespedeza sessiliflora* . . . . ex descr.:	L. virginica β. sessiliflora.
— — Michx. . . . . !	L. virginica α. typica.
— — (—) Pursh. . . . . . . !	{ L. virginica α. typica. { L. violacea.
204. *Lespedeza Stuvei* . . . . ex descr.:	L. Nuttallii.
— — Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
205. *Lespedeza violacea*	?
— — Willd. Pursh. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — Nutt. . . . . !	L. violacea.
206. *Lespedeza frutescens*	L. capitata.
— *Hedysarum frutescens* Willd	p. p. L. capitata.
— *L. capitata* Michx., Pursh. . . . . !	L. capitata.
206. *Lespedeza angustifolia*	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh. . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
207. *Lespedeza hirta*	L. hirta α. typica.
— *L. polystachya* Michx., Pursh. . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* L. . . . . !	L. hirta α. typica.
207. *Lespedeza procumbens*	L. procumbens.
— — Michx., Pursh., Nutt. . . . !	L. procumbens.
208. *Lespedeza prostrata*	L. repens.
— — Willd., Pursh., Nutt. . . . . . . !	L. repens.

Bigelow, Florula Bostoniensis. Ed. II.	ann. 1824.
272. *Lespedeza capitata* (Michx.) . . . . . . ex descr.:	L. capitata.
— *Hedysarum frutescens* Willd. . . . . !	L. capitata.
272. *Lespedeza polystachya* Michx.. . . . . . ex descr.:	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* Willd. . . . . !	L. hirta α. typica.
273. *Lespedeza sessiliflora* (Michx.) . . . . ex descr.:	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica α. typica.
273. *Lespedeza violacea*	?
— — Pers..	mixta.
— *Hedysarum violaceum* Willd. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
273. *Lespedeza divergens* . . . . prob.	L. violacea.
— — Pers.	irrtüml. zitiert, gibt es nicht.
— *Hedysarum divergens* Muehlenb. . . . . . . !	L. violacea.
274. *Lespedeza prostrata* [non *Muehlenb.* nec Pursh.] ex descr. et ex Boott. msc..	L. procumbens.
— — Muehlenb. . . . . !	L. repens.
L. procumbens Pursh. . . . . !	L. procumbens.

D. Don, Prodromus Florae Nepalensis.	ann. 1824.
242. *Crotalaria macrostyla* . . . . !	Campylotropis macrostyla.
246. *Aspalathus cuneata* . . . . !	L. sericca.
— *Anthyllis cuneata* Hamilton msc. . . . . !	L. sericea.

De Candolle, Prodromus. II.	ann. 1825.
204. *Trifolium? hedysaroides* (Pall.) . . . . !	L. juncea.
329. *Desmodium obtusum*	keine Lespedeza.
— *Hedysarum obtusum* Willd.. . . . . !	keine Lespedeza.
Hed. coriaceum Poir. dict. VI. 418? . . . . !	L. tomentosa.
348. *Lespedeza juncea* . . . . . . teste Buser! in litt.	{ L. juncea. { L. sericea.
— — Pers.	L. juncea.
— *Hedysarum junceum* L. f. . . . . !	L. juncea.
— *Anthyllis cuneata* Dum.-Cours. bot. cult. VI. 100	?
— *Hedysarum sericeum* Thunb. non Vahl. nec Bieb. !	L. sericea.
348. *Lespedeza reticulata* . . . . teste Buser! in litt.	L. virginica α. typica.
— — Pers.	L. virginica α. typica.
— *L. sessiliflora var.* Michx. . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum reticulatum* Muehlenb. . . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. angustifolia* Raf. . . . teste Buser! in litt.	L. virginica α. typica.
349. *Lespedeza sessiliflora*	nicht vorhanden.
— — Nutt. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — Michx. excl. var. *angustifolia*. !	L. virginica α. typica.

De Candolle, Prodromus. II. (cont.)	ann. 1825.
— *Medicago virginica* L. ex. Pursh. . . . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum sessiliflorum* Lam. . . . . !	L. virginica α. typica.
descriptio	L. virginica β. sessiliflora.
349. *Lespedeza trichocarpa*	L. trichocarpa.
— — Pers.	L. trichocarpa.
— *Hedysarum trichocarpum* Willd. . . . . . . !	L. trichocarpa.
349. *Lespedeza eriocarpa* excl. syn. teste Buser! in litt.	C. macrostyla.
— *Aspalathus cuneata* D. Don. . . . . !	L. sericea.
— *Anthyllis cuneata* Hamilt. ex Don. . . . . . !	L. sericea.
349. *Lespedeza Stuvei* . . . . [non Nutt.] !	L. capitata.
— — Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
349. *Lespedeza longifolia*	L. capitata.
349. *Lespedeza frutescens* . . . . ex descr.:	L. capitata.
— *L. fruticosa* Pers.	p. p. L. capitata.
— *Hedysarum frutescens* L. sp. 1055.	p. p. L. capitata.
— — Willd. . . . . !	p. p. L. capitata.
349. *Lespedeza capitata*	L. capitata.
— — Michx., Pursh. . . . . !	L. capitata.
— *Hedysarum conglomeratum* Poir. . . . . . . !	L. capitata.
349. *Lespedeza angustifolia*	L. hirta γ. angustifolia.
— — Ell.	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh. . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
349. *Lespedeza polystachya*.	L. hirta α. typica.
— — Michx. . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* Willd. . . . . !	L. hirta α. typica.
349. *Lespedeza villosa*	L. tomentosa.
— — Pers.	L. tomentosa.
— *Hedysarum hirtum* L.? . . . . !	L. hirta α. typica.
— *L. hirta* Horn cat. 699? . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum villosum* Willd. . . . . !	L. tomentosa.
350. *Lespedeza violacea* . . . . . teste Buser! in litt.	L. virginica β. sessiliflora.
— — Pers..	
— — Pursh. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum violaceum* L. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
350. *Lespedeza divergens.*	
— — Pursh.	L. violacea.
— *Hedysarum divergens* Muehlenb.. . . . . !	L. violacea.
— *L. violacea var.* ex Nutt. . . . . !	L. violacea.
350. *Lespedeza procumbens* . . . teste Buser! in litt.	L. repens.
— — Michx., Nutt. . . . . . . !	L. procumbens.
— *Hedysarum Lespedeza* Poir.. . . . . !	p. p. L. procumbens.

De Candolle, Prodromus. II. (cont.)	ann. 1825.
350. *Lespedeza prostrata*	?
— — Pursh., Nutt.	L. repens.
— *Hedysarum prostratum* Muehlenb. . . . . . . !	L. repens.
350. *Lespedeza virgata*	L. virgata.
— *Hedysarum virgatum* Thunb.	L. virgata.

Darlington, Florula Cestrica. [Ed. I.]	ann. 1826.
81. *Lespedeza sessiliflora* (Ell.):	?
— *Hedysarum reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica α. typica.
81. *Lespedeza violacea* (Ell.). . . . . fide Boott.	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum violaceum* Willd. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
81. *Lespedeza divergens*. . . . . !	L. violacea.
— — Pursh.	L. violacea.
— *Hedysarum divergens* Willd. . . . . !	L. violacea.
81. *Lespedeza angustifolia?* . . . . !	L. virginica α. typica.
— — Ell.?	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh.? . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
81. *Lespedeza Stuvei*	L. Nuttallii.
— — Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
81. *Lespedeza hirta*	L. hirta α. typica.
synonyma citata	L. hirta α. typica.
81. *Lespedeza procumbens*. . . . . fide herb.:	{ L. procumbens. { L. violacea.
— — Ell.	L. procumbens.
— *Hedysarum prostratum* Willd. . . . . !	L. repens.

G. Don, General System of Gardening and Botany. II.	ann. 1832.
307. *Lespedeza juncea* (Pers.).	L. juncea.
— *Hedysarum junceum* L. . . . . !	L. juncea.
307. *Lespedeza chinensis*.	?
— *Hedysarum sericeum* Thunb.?	L. sericea.
307. *Lespedeza cuneata*	L. sericea?
— *Anthyllis cuneata* Dum.-Cours. bot. cult. VI. 100	—
307. *Lespedeza Pallasii* . . . . ex descr.:	L. trichocarpa.
307. *Lespedeza violacea*	?
— — Pers.	mixta.
— *Hedysarum violaceum* L. sp. 1055	mixta.
307. *Lespedeza violacea var. β. reticulata* (Pers.) . . .	L. virginica α. typica.
— *L. sessiliflora var.* Michx. . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum reticulatum* Muehlenb. . . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. angustifolia* Raf. but not of Nutt.	?

G. Don, General System of Gardening and Botany. II. (cont.)	ann. 1832.
307. *Lespedeza violacea var. γ. divergens* (Pursh) . . .	L. violacea.
— *Hedysarum divergens* Muehlenb.. . . . . !	L. violacea.
— *L. violacea var.* Nutt. . . . . !	L. violacea.
307. *Lespedeza violacea var. δ. sessiliflora* (Nutt.). ex descr.:	L. virginica β. sessiliflora.
— *Medicago virginica* L. ex Pursh . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Hedysarum sessiliflorum* Lam. . . . . !	L. virginica α. typica.
307. *Lespedeza trichocarpa* (Pers.)	L. trichocarpa.
— *Hedysarum trichocarpum* Willd. . . . . !	L. trichocarpa.
308. *Lespedeza eriocarpa*	C. eriocarpa.
— — DC.	C. eriocarpa.
— *Aspalathus violaceus* D. Don, Prodr. fl. nep. 246	gibt es nicht.
— *Anthyllis cuneata* Hamilt. msc. . . . . !	L. sericea.
308. *Lespedeza glomerata*	?
— — Horn. hort. hafn. suppl. 81 . !	L. tomentosa.
308. *Lespedeza Stuvei* (Nutt.)	L. Stuevei.
308. *Lespedeza longifolia* (DC.)	L. capitata.
308. *Lespedeza frutescens* . . . . . ex descr. prob.:	L. capitata.
— — DC.	L. capitata.
— *L. fruticosa* Pers.	p. p. L. capitata.
— *L. frutescens* L. sp. 1055, Willd. . . . . !	L. capitata.
308. *Lespedeza capitata* (Michx.), (Pursh)	L. capitata.
Hedysarum conglomeratum Poir. . . . . !	L. capitata.
308. *Lespedeza angustifolia* (Ell.)	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
308. *Lespedeza polystachya* (Michx.)	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* Willd. . . . . !	L. hirta α. typica.
308. *Lespedeza villosa*	L. tomentosa.
— *Hedysarum hirtum* L. ? . . . . !	L. hirta α. typica.
— *L. hirta* Horn. cat. 699 ? . . . . !	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum villosum* Willd. . . . . !	L. tomentosa.
308. *Lespedeza procumbens* (Michx., Nutt.)	L. procumbens.
— *Hedysarum Lespedeza* Poir.. . . . . !	p. p. L. procumbens.
308. *Lespedeza prostrata* (Pursh, Nutt.)	L. repens.
— *Hedysarum prostratum* Muehlenb.. . . . . !	L. repens.
308. *Lespedeza virgata* (DC.)	L. virgata.
— *Hedysarun virgatum* Thunb.	L. virgata.

HOOKER, Flora boreali-americana. I.	ann. 1834.
156. *Lespedeza reticulata* (Pers. DC.) . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. sessiliflora* Michx. var., Pursh non Nutt., Ell., Bigel.	L. virginica α. typica.
156. *Lespedeza polystachya* (DC., Michx., Pursh, Bigel.) !	L. hirta α. typica.
156. *Lespedeza prostrata* . . . . !	L. repens. L. procumbens.
— — DC., Pursh, Nutt., Ell. . . .	L. repens.
— — Bigel.	L. procumbens.

DARLINGTON, Flora Cestrica. Ed. II.	ann. 1837.
419. Lespedeza reticulata . . . . !	L. virginica α. typica.
synonyma citata	L. virginica α. typica.
420. *Lespedeza sessiliflora* . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — Nutt., Beck	L. virginica β. sessiliflora.
420. *Lespedeza Nuttallii* . . . . !	L. Nuttallii.
— *L. virgata* Nutt. herb. not DC. . . . . !	L. Nuttallii. Orig.
— *L. Stuvei* Darl. not Nutt., DC., Beck etc. . . . !	L. Nuttallii.
421. *Lespedeza frutescens* (Ell.) . . . . !	L. capitata.
synonyma citata.	L. capitata.
421. *Lespedeza polystachya* (Michx.) . . . . !	L. hirta α. typica.
synonyma citata.	L. hirta α. typica.
422. *Lespedeza violacea*	L. violacea.
— — Pers.	mixta.
— — Beck	—
— *L. divergens* Pursh etc.	L. violacea.
— *Hedysarum violaceum* Willd.	mixta.
— *Hedysarum divergens* Willd. . . . . !	L. violacea.
422. *Lespedeza procumbens* (Michx.). . . . . !	L. procumbens.
— *L. prostrata* ? Bigel.	L. procumbens.
— — Hook., ? Pursh, ? DC., ? Eat. Man. 203.	p. p. L. repens.
— — ? not of Nutt., Ell., Torr., and Beck	—
— *Hedysarum prostratum* Willd., Pers.. . . . . !	L. repens.

TORREY and GRAY, Flora of North America. I.	ann. 1840.
366. *Lespedeza procumbens* (Michx.)	L. procumbens.
— — Pursh, Nutt., Ell., Darlingt.	L. procumbens.
— — DC.	L. repens.
— *Hedysarum repens* Willd.	L. procumbens.
— *H. Lespedeza* Poir. . . . . excl. pl. !	L. procumbens.

Torrey and Gray, Flora of North America. I. (cont.)	ann. 1840.
367. *Lespedeza repens* (L.)	L. repens.
— — Bart. prodr. fl. Philad. ? [excl. syn. Willd.]	L. repens.
— *L. prostrata* Pursh, Nutt., DC., Hook.	L. repens.
— *Hedysarum repens* L. sp. (ed. 1.), (ed. 2.) [excl. syn. Dill. Elth.] . . . . !	L. repens.
— *H. prostratum* Willd. . . . . !	L. repens.
367. *Lespedeza violacea*	mixta, vide var.!
— — Pers.	mixta.
— — Pursh . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum violaceum* L. sp. ed. I. (excl. syn. Gronov.) . . . . !	mixta.
— — Willd. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— *H. frutescens* L. (plant. Gronov.) . . . . . . !	L. violacea.
367. *Lespedeza violacea var. α. divergens* . . . . . . !	L. violacea.
— *L. divergens* Pursh	L. violacea.
— — — DC.	?
— *Hedysarum divergens* Willd. . . . . !	L. violacea.
367. *Lespedeza violacea var. β. sessiliflora*.	L. virginica β. sessiliflora.
— *L. sessiliflora* Michx. (partly) . . . . !	L. virginica α. typica.
— — Pursh. . . . . !	{ L. virginica α. typica. { L. violacea.
— — Nutt., DC., Ell., Darlingt. . .	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum violaceum* L. in part., Willd. . . !	L. virginica β. sessiliflora.
367. *Lespedeza violacea var. γ. angustifolia*	L. virginica α. typica.
— *L. reticulata* Pers., Nutt., DC., Darlingt. ed. II.	L. virginica α. typica.
— *L. sessiliflora* Michx. in part. . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. angustifolia* Darlingt. ed. I.	L. virginica α. typica.
— *L. frutescens* DC. non Ell.	?
— *Hedysarum reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Medicago Virginica L.* . . . . !	L. virginica α. typica.
367. *Lespedeza Stuvei* var. α. . . . . !	L. Stuevei.
— *L. Stuvei* Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
— *L. violacea* Ell. ?	?
368. *Lespedeza Stuvei* var. β. . . . . ex descr.:	L. Nuttallii.
— *L. Stuvei* Ell. ?	?
368. *Lespedeza Stuvei* var. γ.	L. Nuttallii.
— *L. Stuvei* Darlingt. ed. I. . . . . !	L. Nuttallii.
— *L. virgata* Nutt. msc. . . . . !	L. Nuttallii.
— *L. Nuttallii* Darlingt. ed. II. . . . . !	L. Nuttallii.
368. *Lespedeza hirta* (Ell.) . . excl. syn. Pers. et Willd.?	L. hirta α. typica.
— *L. villosa* Pers.	L. tomentosa.
— — DC. . . . . excl. syn. *hirta*	L. tomentosa.
— *Hedysarum villosum* Willd.? . . . . !	L. tomentosa.

Torrey and Gray, Flora of North America. I. (cont.)	ann. 1840.
— *L. polystachya* Michx., Pursh, DC., Hook. f., Darlingt.	L. hirta α. typica.
— *Hedysarum hirtum* L., Willd. !	L. hirta α. typica.
368. *Lespedeza hirta var. β. sparsiflora* !	L. hirta α. typica.
368. *Lespedeza capitata* !	L. capitata.
— — Michx., Pursh, Bigel., DC., Beck	L. capitata.
— *L. frutescens* Ell., Beck, Darlingt.	L. capitata.
— *L. fruticosa* Pers. p. p.	L. capitata.
— *Hedysarum frutescens* Willd. !	L. capitata.
— *H. conglomeratum* Poir. !	L. capitata.
368. *Lespedeza capitata var. α. vulgaris* !	L. capitata.
368. *Lespedeza capitata var. β. longifolia*	L. capitata.
— *L. longifolia* DC.	L. capitata.
369. *Lespedeza capitata var. γ. angustifolia* (Pursh). !	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. angustifolia* Ell., DC.	L. hirta γ. angustifolia.
369. *Lespedeza capitata var. δ. sericea* [Hook. et Arn.) !	L. capitata.

Ledebour, Flora Rossica. I.	ann. 1842.
714. *Lespedeza juncea* (Pers.)	L. juncea.
synonyma citata	L. juncea.
714. *Lespedeza trichocarpa* (Pers.)	L. trichocarpa.
synonyma citata	L. trichocarpa.
715. *Lespedeza bicolor* (Turcz.)	L. bicolor.

Turczaninow, Flora Baicalensi-Dahurica. I.	ann. 1842—1845.
340. *Lespedeza juncea* (Pers.) !	L. juncea.
synonyma citata, excl. syn. Thunb.	L. juncea.
341. *Lespedeza trichocarpa* (Pers.) !	L. trichocarpa.
synonyma citata	L. trichocarpa.

Cambessèdes in Jacquemont, Voyage. IV. Botanique.	ann. 1844.
42. *Lespedeza elegans* !	L. elegans. Orig.
42. *Lespedeza kanaoriensis* !	L. variegata.
42. *Lespedeza variegata* !	L. variegata. Orig.

Siebold und Zuccarini, Flor. Jap. Fam. Nat. I. in Abh. math.-phys. Cl. Bayer. Akad. IV. 2.	ann. 1845.
120. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn.) . . . . !	Kummerowia striata.
Hedysarum striatum Thunb.	Kummerowia striata.
120. *Lespedeza argyrea* . . . . !	L. sericea.
— *Hedysarum sericeum* Thunb.	L. sericea.
121. *Lespedeza virgata*. . . non DC., excl. syn. Thunb. !	L. cyrtobotrya + formosa.
— — DC.	L. virgata.
— *Hedysarum virgatum* Thunb.	L. virgata.
121. *Lespedeza pilosa* . . . . !	L. pilosa.
— *Hedysarum pilosum* Thunb.	L. pilosa.
Desmodium pilosum DC.	nicht vorhanden.
121. *Desmodium racemosum* DC. ? . . . . . non DC. !	L. formosa.
— *Hedysarum racemosum* Thunb. . . . ex descr.	keine Lespedeza.

Lindley in Botanical Register. XXXII.	ann. 1846.
t. 28. *Oxyramphis macrostyla* . . . . excl. syn. !	C. Falconeri.
— — Wall. Cat. 5348, Walp. Rep. I. 672 . . . . !	C. macrostyla.
— *Crotalaria macrostyla* D. Don, DC. . . . . . !	C. macrostyla.

Bentham in Hooker's Journ. of Bot. and Kew Gard. Misc. IV.	ann. 1852.
47. *Lespedeza cuneata* (G. Don) . . . . !	L. sericea.
— *Hedysarum junceum* Roxb. Pl. Ind. III. 462 . !	L. sericea.
— *Lespedeza juncea* DC. excl. syn. L., Pers., Thunb. [teste Buser! in litt.]	{ L. sericea. { L. juncea.
— *Anthyllis cuneata* Dum.-Cours. teste DC. . . .	—
47. *Lespedeza viatorum* (Champ.) . . . . !	L. formosa.

Miquel, Prolusio Florae japonicae in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III.	ann. 1867.
47. *Lespedeza bicolor*. . . . . pro max. p. !	L. bicolor.
— — Turcz., Ledeb.	L. bicolor.
— — Maxim. Prim. Fl. Amur. 86 . . !	L. bicolor.
Herbarium . . . . pro minore p. !	{ L. formosa. { L. cyrtobotrya.
47. *Lespedeza bicolor f. microphylla* . . . pro max. p. !	L. bicolor.
— *L. racemosa* Sieb. herb. . . . . . pro max. p. !	L. formosa.
Herbarium . . . . pro min. p. !	{ L. formosa. { L. cyrtobotrya.
47. *Lespedeza Sieboldi* . . . . excl. Oldham n. 333 !	L. formosa.
specim. cit. Oldham n. 333. . . . . !	L. Buergeri.

MIQUEL, Prolusio Florae japonicae in Ann. Mus. Bot. Lugd.-Bat. III.	ann. 1867.
47. *Lespedeza Buergeri* . . . . !	L. Buergeri. Orig.
48. *Lespedeza Oldhami* . . . . !	L. Buergeri.
49. *Lespedeza cyrtobotrya* . . . . pro max. p. !	L. cyrtobotrya. Orig.
— *Desmodium racemosum var. albiflorum* Sieb. herb. !	{ L. cyrtobotrya. { L. formosa var. albiflora..
specimen citatum: Oldham s. n. *L. virgatae*? . . !	L. Buergeri.
49. *Lespedeza virgata* . . . . !	L. virgata.
— — DC..	L. virgata.
— — Sieb. et Zucc.? . . . . !	{ L. cyrtobotrya. { L. formosa.
— *Hedysarum virgatum* Thunb.	L. virgata.
49. *Lespedeza pilosa* (Sieb. et Zucc.) . . . . !	L. pilosa.
— *Desmodium pilosum* DC.	nicht vorhanden.
— *Hedysarum pilosum* Thunb.	L. pilosa.
49. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn., Sieb. et Zucc.) cum syn. !	Kummerowia striata.
49. *Lespedeza hirta* excl. syn. Ell., Torr., L., Michx., non Ell. !	L. tomentosa.
— — Ell., Torr. et Gray, *Hedysarum hirtum* L., *Lespedeza polystachya* Michx.. . . . !	L. hirta.
— *Hedysarum tomentosum* Thunb..	L. tomentosa.
— *Desmodium tomentosum* DC.	nicht vorhanden.
— *Lespedeza villosa* Pers., DC.	L. tomentosa.
49. *Lespedeza juncea var. subsessilis* [excl. loco Amurensi] !	L. inschanica vel × sericea.
49. *Lespedeza sericea* Miq. non Royle . . . . !	L. sericea.
— *Hedysarum sericeum* Thunb.	L. sericea.
— *Lespedeza argyrea* Sieb. et Zucc. . . . . !	L. sericea.
—? *L. cuneata* G. Don	L. sericea.
—? *Anthyllis cuneata* Desv.	—
50. *Lespedeza Royleana*.	nicht vorhanden.
— *L. sericea* Royle . . . . !	{ C. stenocarpa. { C. macrostyla.

MAXIMOWICZ, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II.	ann. 1873.
348. *Lespedeza cytisoides* (Benth.) . . . . !	C. cytisoides.
— *Campylotropis cytisoides* Miq. . . . . !	C. cytisoides.
348. *Lespedeza macrostyla* (Wall.) Baker excl. spec. Falconer n. 443: !	C. macrostyla
— *Oxyramphis macrostyla* Wall.. . . . . !	C. macrostyla. Orig.
— — Lindl. . . . . !	{ C. macrostyla. { C. Falconeri.
— *Crotalaria macrostyla* D. Don, DC.	C. macrostyla.
specim. cit.: Wallich n. 5348! Hamilton! . . . !	C. macrostyla.
— —: Falconer n. 443 Kew distr. . . . . !	C. Falconeri.

Maximowicz, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II. (cont.)	ann. 1873.
349. *Lespedeza stenocarpa* . excl. spec. et syn. Royle: !	C. stenocarpa.
— *Oxyramphis stenocarpa* Klotzsch . . . . . . !	C. stenocarpa. Orig.
— *Lespedeza sericea* Royle herb.. . . . . !	{ C. stenocarpa. C. macrostyla.
— *L. Royleana* Miq.	{ C. stenocarpa. C. macrostyla.
specim. cit. excl. »N. W. India (Royle) et *paniculata* Royle ex hb. Royle« . . . . !	C. stenocarpa.
specim. cit. N. W. India (Royle) . . . . !	{ C. stenocarpa. C. macrostyla.
— — *L. paniculata* Royle ex hb. Royle[1]) !	C. macrostyla.
350. *Lespedeza eriocarpa* . . . . non DC. !	{ C. eriocarpa. C. speciosa.
— — DC. excl. syn. teste Buser! in litt.	C. macrostyla.
specim. cit. Griffith n. 1746 Kew distr. . . . . !	C. eriocarpa.
— — Royle s. n. *L. speciosae* Royle . . !	C. speciosa. Orig.
— — Strachey et Winterbottom n. 3 . !	C. speciosa.
351. *Lespedeza ciliata* . . . . !	C. chinensis.
— — Benth.. . . . . !	C. chinensis.
351. *Lespedeza macrocarpa* (Bge.). . . . . !	C. chinensis.
— *Campylotropis chinensis* Bge.. . . . . !	C. chinensis. Orig.
352. *Campylotropis virgata* Miq. . . . . p. p. !	L. cyrtobotrya.
353. *Lespedeza elliptica* . . . . !	L. formosa.
— — Benth. . . . . !	L. formosa.
353. *Lespedeza Buergeri* . . . excl. specim. Wilford !	L. Buergeri.
— — Miq.. . . . . !	L. Buergeri.
specim. cit. Wilford . . . . !	L. Friebeana. Orig.
353. *Lespedeza Buergeri var. Oldhami* . . . . !	L. Buergeri.
— *L. Oldhami* Miq. . . . . !	L. Buergeri.
355. *Lespedeza viatorum* . . . . !	L. formosa.
— — Champ., Seem., Benth.. . . . . !	L. formosa.
355. *Lespedeza bicolor* . . . . p. p. !	L. bicolor.
— — Turcz.!, Ledeb., Maxim.!, Regel!, Schmidt! Rupr.. . . . . !	L. bicolor.
— — Miq.. . . . . p. p. !	L. bicolor.
— *Desmodium racemosum* Sieb. et Zucc., non DC. . . . . p. p. !	L. formosa.

[1]) s. n. *L. paniculatae* Royle ist *C. eriocarpa* von Kew verteilt worden; »*L. paniculata* Royle in hb. Royle« in hb. Hort. Petrop. ist *C. macrostyla.*

Maximowicz, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II. (cont.)	ann. 1873.
356. *Lespedeza bicolor α. typica* . . . . !	
specim. cit.: Mandshuria, Peking . . . . !	L. bicolor.
— —: Japan . . . . !	L. bicolor. L. cyrtobotrya.
floribus candidis . . . . !	L. formosa var. albiflora.
356 *Lespedeza bicolor β. intermedia* . . . . !	mixta.
— *L. bicolori affinis* Maxim. . . . . !	L. bicolor.
specim. cit.: Tatarinow . . . . !	L. bicolor.
— —: Tschonoski. . . . . !	L. cyrtobotrya.
— —: Oldham n. 335 . . . . !	L. Buergeri.
356. *Lespedeza bicolor γ. Sieboldi* . . . . !	L. formosa.
— *L. Sieboldi* Miq. . . . . !	L. formosa.
specim. cit.: Oldham n. 329, 332 . . . . !	L. formosa.
— —: Albrecht . . . . !	L. formosa var. albiflora.
357. *Lespedeza cyrtobotrya* . . . . !	L. cyrtobotrya.
— — Miq. . . . . !	L. cyrtobotrya.
— *L. virgata* Sieb. et Zucc. non DC. . . . . !	L. cyrtobotrya. L. formosa var. albiflora.
360. *Lespedeza floribunda* . . . . !	L. floribunda.
— — Bge., Maxim., Hance. . . . !	L. floribunda.
360. *Lespedeza Stuvei* . . . . !	L. Stuevei. L. Nuttallii. L. virginica α typica.
— — Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
— — Torr. et Gray . . . pro max. p. !	L. Stuevei. L. Nuttallii.
specim. cit.: Nuttall, Rugel, Beyrich s. n. *L. Stuvei* . . . . !	L. Stuevei.
— —: Drummond, Beyrich s. n. *L. fruticosae?* . . . . !	L. Nuttallii.
361. *Lespedeza Stuvei α.* . . . . !	L. Stuevei.
— *L. Stuvei* Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
361. *Lespedeza Stuvei β.* (ex Torr. et Gray)	L. Nuttallii.
361. *Lespedeza Stuvei γ.* . . . . !	L. Nuttallii
— *L. virgata* Nutt. ined. . . . . !	L. Nuttallii.
361. *Lespedeza Stuvei δ.* . . . . !	L. virginica α. typica.
362. *Lespedeza violacea* . . . . !	L. violacea.
— — Pers..	mixta.
— — Torr. et Gray excl. var. β. et γ. !	L. violacea.
— *Hedysarum violaceum* L. excl. syn. Gronov. ex Torr. et Gray . . . . pro min. p. !	L. violacea.
— *Hedysarum frutescens* L. . . . . !	L. violacea.

Maximowicz, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II. (cont.)	ann. 1873.
— *Hedysarum divergens* Muehlenb. in Willd. . . !	L. violacea.
— *Lespedeza divergens* Pursh	L. violacea.
specimina citata. . . . . !	L. violacea.
362. *Lespedeza virgata*. . . . . !	L. virgata.
— — DC., Miq. excl. syn. Sieb. et Zucc.	L. virgata.
— *Hedysarum virgatum* Thunb.	L. virgata.
— *Hedysarum. Maki hagi.* Soo bokf. XIV. 24 .	L. virgata.
— *Lespedeza Swinhoei* Hance . . . . !	L. virgata.
363. *Lespedeza repens* . . . . !	L. repens. L. procumbens.
— — Torr. et Gray	L. repens.
— *Hedysarum repens* L. excl. syn. Dillm. . . . . !	L. repens.
— *Lespedeza procumbens* Michx. . . . . !	L. procumbens.
— — Torr. et Gray.	L. procumbens.
— *L. prostrata* Pursh	L. repens.
— *Hedysarum prostratum* Willd. . . . . !	L. repens.
— *Hedysarum caulibus procumbentibus cet.* Gronov. !	L. repens.
364. *Lespedeza repens α.* . . . . pro max. p. !	L. procumbens.
— *L. procumbens* Torr. et Gray	L. procumbens.
specim. cit. excl. sequent. . . . . !	L. procumbens.
— — Griswold, Lindheimer. . . . . . !	L. repens.
— — Poeppig. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
364. *Lespedeza repens β.*. . . . . !	L. repens.
— *L. prostrata* Pursh	L. repens.
specim. citata. . . . . !	L. repens.
364. *Lespedeza reticulata*. . . . . !	L. virginica.
— — Pers.	L. virginica.
— *Hedysarum reticulatum* Willd. . . . . !	L. virginica.
— *L. sessiliflora* Michx.. . . . . !	L. virginica.
— *L. violacea β. et γ.* Torr. et Gray c. syn. . . !	L. virginica.
365. *Lespedeza reticulata α. sessiliflora* . pro max. p. !	L. virginica β. sessiliflora.
— *L. violacea β. sessiliflora* Torr. et Gray . . .	L. virginica β. sessiliflora.
L. sessiliflora Michx. . . . . !	L. virginica α. typica.
specim. citat. excl. sequent. . . . . !	L. virginica β. sessiliflora.
— — Olney s. n. *L. violaceae* . . . . . !	L. virginica β. sessiliflora. L. Nuttallii.
366. *Lespedeza reticulata* β. *angustifolia* . . . . . . !	L. virginica α. typica.
— *L. violacea* γ. *angustifolia* Torr. et Gray . .	L. virginica α. typica.
366. *Lespedeza elegans* . . . . !	L. elegans.
— — Camb. . . . . !	L. elegans.
367. *Lespedeza chinensis* . . . . !	L. chinensis.
— — G. Don	?
— — Hook. et Arn. . . . . !	L. chinensis.

MAXIMOWICZ, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II. (cont.)	ann. 1873.
368. *Lespedeza juncea var. sericea* . . . . !	L. sericea.
synonyma citata	L. sericea.
369. *Lespedeza juncea var. latifolia* . . . . !	{ L. pilosa { L. inschanica vel ><sericea.
— *L. juncea var. subsessilis* Miq. . . . . !	L. inschanica vel >< sericea.
369. *Lepedeza juncea var. kanaoriensis* . . . . !	{ L. sericea. { L. variegata.
— *L. kanaoriensis* Cambess . . . . !	L. variegata.
specim. citat. japonica . . . . !	L. sericea.
— — himalaica . . . . !	L. variegata.
370. *Lespedeza juncea var. juncea* . . . pro max. p. !	L. juncea.
synonyma citata	L. juncea.
specim. citat. ex Sibiria, Mongolia, Mandschuria . !	L. juncea.
— — Peking (Bunge) . . . . !	{ L. juncea. { L. inschanica.
— — Shantung (Debeaux)	?
371. *Lespedeza juncea var. inschanica* . . . . !	L. inschanica.
372. *Lespedeza Caraganae* . . . . pro max. p. !	L. Caraganae.
— — Bge., Dec. Pl. mong. chin. 11. !	L. Caraganae.
specim. citat excl. Kirilow . . . . !	L. Caraganae.
— — Kirilow . . . . !	L. inschanica.
373. *Lespedeza Gerardiana* . . . . !	L. Gerardiana.
— — Grah. in Wall. Cat. 5744. . !	L. Gerardiana. Orig.
372. *Lespedeza lanata* (Benth.) . . . . !	keine Lespedeza.
374. *Lespedeza variegata* . . . . !	L. variegata.
— — Camb. . . . . !	L. variegata.
375. *Lespedeza medicaginoides* . . . . !	L. trichocarpa.
— — Bge. . . . . !	L. trichocarpa.
375. *Lepedeza trichocarpa* (Pers.) . . . . !	L. trichocarpa.
synonyma citata	L. trichocarpa.
376. *Lespedeza tomentosa* (Sieb.) . . . . !	L. tomentosa.
synonyma citata	L. tomentosa.
379. *Lespedeza hirta* (Ell.) . . . . !	L. hirta α. typica.
synonyma citata	L. hirta α. typica.
379. *Lespedeza hirta* β. *angustifolia* . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata* γ. *angustifolia* Torr. et Gray (pro parte?)	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. angustifolia* Nutt. ined. . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
380. *Lespedeza capitata* (Michx.) . . . . !	L. capitata.
synonyma citata	L. capitata.

Maximowicz, Synopsis generis Lespedezae in Act. Hort. Petrop. II. (cont.)	ann. 1873.
380. *Lespedeza capitata α. vulgaris* (Torr. et Gray)	
excl. specim. Bentham !	L. capitata.
specim. citat. New York (Bentham, nisi ad *L. hirtam*) !	L. hirta α. typica.
380. *Lespedeza capitata β. longifolia* (Torr. et Gray) . !	L. capitata.
— *L. longifolia* DC.	L. capitata.
380. *Lespedeza capitata γ. angustifolia* (Torr. et Gray p. p. nec Pursh)	nicht vorhanden.
380. *Lespedeza capitata δ. sericea* Hook et Arn.) . . .	vorhanden, aber als α. vulgaris bestimmt.
381. *Lespedeza pilosa* (Sieb. et Zucc.) . . . . !	L. pilosa.
synonyma citata	L. pilosa.
382. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn.). . . . . !	Kummerowia striata.
— *L. stipulacea* Maxim.. . . . . !	Kummerowia striata.
synonyma citata	Kummerowia striata.

Kurz in Journal of the Asiatic Society of Bengal. XLII. 2.	ann. 1873.
230. *Lespedeza pinetorum* . . . . !	C. pinetorum.
231. *Lespedeza decora*	C. decora.
— *Desmodium angulatum* Wall. Cat. 5729 I quoad specimina sterilia	?
231. *Lespedeza parviflora* . . . . !	C. parviflora.

Sô-mokou-zoussets, herausgegeben von Tanaka. XIV.	ann. 1874.
19. *Lespedeza cyrtobotrya* (Miq.)	L. bicolor.
20. *Lespedeza villosa* (Pers.). Inu-hagi, shira-hagi . .	L. tomentosa.
21. *Lespedeza juncea* (Pers.) Medo-hagi	L. sericea.
22. *Lespedeza pilosa* (S. et Z.). Neko-hagi, ito-hagi .	L. pilosa.
23. *Lespedeza virgata* (DC.). Makiye-hagi	L. virgata.

A. Gray in Proceedings Am. Acad. XII.	ann. 1876.
57. *Lespedeza leptostachya* (Engelm.) . . . . !	L. leptostachya. Orig.
57. *Lespedeza capitata* (Michx.) . . . . !	L. capitata.
57. *Lespedeza angustifolia* (Ell.) . . . . !	L. hirta γ. angustifolia
57. *Lespedeza hirta* (Ell.)	L. hirta α. typica.

BAKER in Hook. f., Flora of British India. II.	ann. 1876.
142. *Lespedeza sericea* (Miq.) . . . . !	L. sericea.
synonyma citata	L. sericea.
142. *Lespedeza juncea* . . . excl. syn. Pers., DC., L. f. !	L. sericea. L. variegata.
— — Pers., DC. p.p. non Wall. . .	L. juncea.
— *Hedysarum junceum* L. f. . . . . !	L. juncea.
Lespedeza variegata Camb. . . . . !	L. variegata.
L. kanaorensis Camb. . . . . !	L. variegata.
142. *Lespedeza Gerardiana* (Grah.) . . . . !	L. Gerardiana.
143. *Lespedeza elegans* (Camb.) . . . . !	L. elegans.
143. *Lespedeza elliptica* (Benth.) . . . . !	L. formosa.
143. *Lespedeza tomentosa* (Sieb.) . . . . !	L. tomentosa.
synonyma citata	L. tomentosa.
143. *Lespedeza macrostyla* . . . . !	C. macrostyla. C. stenocarpa.
— *Oxyramphis macrostyla* Wall. Cat. 5348 non Lindl. !	C. macrostyla.
— *O. sericea* Grah. in Wall. Cat. 5349 . . . . . !	C. macrostyla. C. stenocarpa.
— *O. stenocarpa* Klotzsch . . . . !	C. stenocarpa.
— *Lespedeza sericea* Royle mss. non Miq. . . . !	C. macrostyla. C. stenocarpa.
— *L. Royleana* Miq.	C. macrostyla. C. stenocarpa.
— *Crotalaria macrostyla* D. Don . . . . !	C. macrostyla.
144. *Lespedeza eriocarpa* . . . . !	C. eriocarpa. C. speciosa. C. Falconeri.
— — DC.	C. macrostyla.
— *L. paniculata* Royle mss.[1]) . . . . !	C. eriocarpa.
— *Oxyramphis virgata* Wall. Cat. 5350. . . . . !	C. speciosa.
— *O. macrostyla* Lindl. non Wall. . . . . !	C. Falconeri.
— *Desmodium angulatum* Wall. Cat. 5729 M. . . !	C. speciosa.
144. *Lespedeza Thomsoni* (Benth. mss.) . . . . !	C. Thomsonii. Orig.
144. *Lespedeza decora* (Kurz)	C. decora.
144. *Lespedeza parviflora* (Kurz)	C. parviflora.
145. *Lespedeza pinetorum* (Kurz)	C. pinetorum.
— ? *L. tomentosa* Sieb. . . . . !	L. tomentosa.

[1]) siehe Anm. auf Seite 644.

Kurz, Forest Flora of British Burma. I.	ann. 1877.
380. *Lespedeza sericea* (Miq.)	L. sericea.
380. *Lespedeza parviflora* . . . . !	C. parviflora.
381. *Lespedeza decora*	C. decora.
381. *Lespedeza pinetorum* . . . . !	C. pinetorum.

Franchet in Mem. Soc. Nat. Sc. Nat. Cherbourg. XXIV.	ann. 1884.
211. *Lespedeza floribunda* (Bge., Debeaux) . . . . . . !	L. floribunda.
211. *Lespedeza trichocarpa* (Pers.) . . . . !	L. trichocarpa.
212. *Lespedeza tomentosa* (Sieb., Debeaux) . . . . . . !	L. tomentosa.
212. *Lespedeza virgata* (DC.) . . . . !	L. virgata.
212. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn.) . . . . !	Kummerowia striata.

Forbes et Hemsley, in Journal of the Linnean Society (Botany). XXIII.	ann. 1887.
156. *Indigofera chinensis* (Vogel, Walp.) . . . . !	L. sericea.
172. *Desmodium formosum* (Vogel, Walp.) . . . . !	L. formosa. Orig.
179. *Lespedeza bicolor* . . . . !	L. bicolor. L. formosa. L. Friebeana.
— — Turcz., Rupr., Franch., Debeaux	L. bicolor.
— — Maxim. . . . . . . pro max. p. !	L. bicolor.
— *L. Sieboldi* Miq. . . . . pro max. p. !	L. formosa.
specim. citat. Skatschkoff, Tatarinow, Bretschneider, Maingay . . . . . . !	L. bicolor.
— — Staunton, Shearer, A. Henry. . !	L. formosa.
— — Carles, Wilford, Oldham n. 399 !	L. Friebeana.
— — Mulgrave, James	?
179. *Lespedeza Buergeri* (Miq., Maxim.) . . . . !	L. Buergeri.
— *L. Oldhami* Miq. . . . . !	L. Buergeri.
179. *Lespedeza Caraganae* (Bge., Maxim.) . . non vidit	L. Caraganae.
180. *Lespedeza chinensis* . excl. specim. A. Henry n. 2277 !	L. chinensis.
— — G. Don excl. syn. Thunb. fide Maxim., Hook. et Arn. . . .	L. chinensis.
specim. citat. A. Henry n. 2277 . . . . !	L. pilosa.
180. *Lespedeza ciliata* (Benth., Maxim.) . . . . !	C. chinensis.
180. *Lespedeza cyclobotrya* [err. typ. pro cyrtobotrya] (Miq., Maxim.) . . . . !	L. cyrtobotrya.
180. *Lespedeza Davidii* (Franch., Pl. David. 94) . . . . !	L. Davidii.

Forbes et Hemsley in Journal of the Linnean Society (Botany). XXIII. (cont.)	ann. 1887.
180. *Lespedeza elliptica* (Benth., Maxim., Baker). . . . !	L. formosa.
181. *Lespedeza floribunda* (Bge., Maxim., Hance, Debeaux, Franch.) . . . . !	L. floribunda.
181. *Lespedeza juncea*. . . . . !	mixta, vide var.
— *L. sericea* Miq. . . . . !	L. sericea.
— *L. cuneata* G. Don	L. sericea.
181. *Lespedeza juncea var. α. juncea* . . . . !	mixta.
— — — — Maxim. [pro max. p.] !	L. juncea.
specim. citat. Staunton. . . . . !	L. juncea.
— — David n. 2137 . . . . !	{ L. juncea. L. inschanica.
— — Tatarinow . . . . !	L. inschanica.
— — Chefoo (ex Debeaux) . . . . . . !	{ L. inschanica. L. sericea.
— — Shearer . . . . !	L. sericea.
— — Bushell . . . . !	L. trichocarpa.
181. *Lespedeza juncea var. β. inschanica* (Maxim.) non vidit.	L. inschanica.
181. *Lespedeza juncea var. γ. sericea* (Maxim.) . . . . !	L. sericea.
182. *Lespedeza juncea var. δ. latifolia* (Maxim.) . . . !	L. inschanica vel >< sericea.
— *L. juncea var. subsessilis* Miq. . . . . !	L. inschanica vel >< sericea.
182. *Lespedeza macrocarpa* . . . . excl. syn. Franch. !	C. chinensis.
— — Bge., Maxim. . . . . !	C. chinensis.
— — Franch. Pl. David. 94 . . . !	C. Giraldii.
— *Campylotropis chinensis* Bge., Walp. . . . . . !	C. chinensis.
182. *Lespedeza medicaginoides* . . . . !	mixta.
— — Bge., Walp., Maxim., Franch. !	L. trichocarpa.
specim. citat. Staunton, Williams . . . . . . !	L. trichocarpa.
— — Bushell, Tatarinow, A. Henry . !	L. floribunda.
— — Skatschkoff, Webster . . . . . !	L. inschanica.
182. *Lespedeza pilosa* (Sieb. et Zucc., Maxim.) . . . . !	L. pilosa.
182. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn., etc.) . . . . . !	Kummerowia striata.
183. *Lespedeza trichocarpa* (Pers., Maxim., Debeaux, Franch.) . . . . !	L. trichocarpa.
183. *Lespedeza viatorum* (Champ., Benth., Walp., Maxim.) !	L. formosa.
183. *Lespedeza villosa* (Pers., DC., Oliver) . . . . . . !	L. tomentosa.
synonyma citata . . . . !	L. tomentosa.
183. *Lespedeza virgata* (DC., Maxim., Franch.) . . . . !	L. virgata.
— *L. Swinhoei* Hance. . . . . !	L. virgata.
184. *Lespedeza sp. nov. ? L. pilosae affinis*, Ichang (A. Henry) . . . . !	L. pilosa.

Franchet, Plantae Delavayanae.	ann. 1889.
165. *Lespedeza Delavayi* . . . . !	C. Delavayi. Orig.
165. *Lespedeza capillipes* . . . . !	C. capillipes. Orig.
166. *Lespedeza yunnanensis* . . . . !	C. yunnanensis. Orig.
167. *Lespedeza hirtella* . . . . !	C. hirtella. Orig.
167. *Lespedeza trigonoclada* . . . . !	C. trigonoclada. Orig.
168. *Lespedeza eriocarpa var. polyantha* . . . . !	C. polyantha. Orig.
168. *Lespedeza elliptica* (Benth.) . . . . !	L. formosa.
168. *Lespedeza Gerardiana* . . . . non Grah. !	L. trichocarpa.
— — Grah.. . . . . !	L. Gerardiana.
169. *Lespedeza fasciculiflora* . . . . !	L. floribunda.
169. *Lespedeza floribunda var. alopecuroides* . . . . . !	L. floribunda.
169. *Lespedeza juncea var. sericea* (Maxim.) . . . . . !	L. sericea.
169. *Lespedeza juncea var. glabrescens* . . . . !	L. sericea.
170. *Lespedeza juncea var. hispida* . . . . !	L. sericea f. hispida.
170. *Lespedeza variegata? var. cinerascens* . . . . . !	L. Forrestii.

Collett et Hemsley in Journal of the Linnean Society (Botany). XXVIII.	ann. 1890.
45. *Lespedeza juncea var. sericea* (Maxim.)	L. sericea.
— *L. sericea* Miq., Kurz	L. sericea.
45. *Lespedeza sericophylla* . . . . !	C. sericophylla.
45. *Lespedeza parviflora* (Kurz, Baker)	C. parviflora.
45. *Lespedeza decora* (Kurz, Baker)	C. decora.
46. *Lespedeza sp. an decorae var.?*	?
46. *Lespedeza Prainii* . . . . !	C. Prainii. Orig.

Watson in Gray, Manual of the Botany of the Northern United States. Ed. VI.	ann. 1890.
141. *Lespedeza procumbens*	{ L. procumbens. { L. repens.
— — Michx. . . . . !	L. procumbens.
— *L. repens* Bart.	L. repens.
141. *Lespedeza violacea* (Pers.)	{ L. violacea. { L. virginica β. sessiliflora.
141. *Lespedeza reticulata* (Pers.)	L. virginica α. typica.
— *L. violacea var. angustifolia* Torr. et Gray .	L. virginica α. typica.

Watson in Gray, Manual of the Botany of the Northern United States. Ed. VI. (cont.)	ann. 1890.
141. *Lespedeza Stuvei* (Nutt.)	L. Stuevei. L. Nuttallii.
141. *Lespedeza Stuvei var. intermedia* . . . . ?	L. virginica β. sessiliflora. L. Nuttallii.
141. *Lespedeza polystachya* (Michx.)	L. hirta.
— *L. hirta* Ell.	L. hirta.
142. *Lespedeza capitata* (Michx.)	L. capitata.
142. *Lespedeza angustifolia* (Ell.)	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
142. *Lespedeza leptostachya* (Gray)	L. leptostachya.

Britton in Transactions of the New York Academy of Sciences. XII.	ann. 1893.
59. *Lespedeza repens* . . . . !	L. repens.
— — (L.) Bart.	L. repens. L. procumbens.
— *Hedysarum repens* L. 749 . . . . !	L. repens.
— *Hedysarum caulibus procumbentibus, etc.* Gron. Virg. 86. !	L. repens.
60. *Lespedeza procumbens* . . . . !	L. procumbens.
— — Michx. . . . . !	L. procumbens.
61. *Lespedeza Nuttallii*	L. Nuttallii.
— — Darl. ed. II. . . . . !	L. Nuttallii.
— *L. virgata* Nutt. ex Maxim. . . . . !	L. Nuttallii.
— *L. Stuvei var.* Torr. et Gray, Darlingt. ed. III.	L. Nuttallii.
62. *Lespedeza violacea* (L.) . . . . . excl. syn. Gron.	L. violacea.
— — Pers.	mixta.
— *Hedysarum violaceum* L. 749. . . pro min p. !	L. violacea.
— *Hedysarum foliis ternatis, lanceolatis, etc.* Gron. Virg. 87. . . . . !	Psoralea melilotoides.
63. *Lespedeza intermedia* . . excl. syn. L., Gron. p. p.	L. virginica β. sessiliflora.
— *L. reticulata* Wats.	?
— *L. Stuvei var. intermedia* Wats. . . . . p. p.	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum frutescens* L. 748. . . . . !	L. violacea.
— *Hedysarum foliis ternatis subovatis, etc.* Gron. Virg. 174. . . . . !	L. violacea.
63. *Lespedeza Stuvei*	L. Stuevei.
— — Nutt. . . . . !	L. Stuevei.
— *Medicago caule erecto, vix ramoso, etc.* Gron. Virg. 86. . . . . !	L. Stuevei.
63. *Lespedeza Stuvei var. angustifolia*	L. virginica α. typica.

Britton in Transactions of the New York Academy of Sciences. XII. (cont.)	ann. 1893.
64. *Lespedeza virginica* (L.) . . . . !	L. virginica α. typica.
— *Medicago virginica* L. 778 et synonyma cetera citata . . . . !	L. virginica α. typica.
65. *Lespedeza hirta* (L.) . . . . !	L. hirta α. typica.
synonyma citata	L. hirta α. typica.
66. *Lespedeza hirta var. oblongifolia* . . . . !	L. hirta δ. oblongifolia.
66. *Lespedeza capitata* (Michx.) . . . . !	L. capitata.
synonyma citata.	L. capitata.
67. *Lespedeza capitata var. longifolia* (Torr. et Gray)	L. capitata.
— *L. longifolia* DC.	L. capitata.
67. *Lespedeza angustifolia* (Ell.)	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. capitata var. angustifolia* Pursh . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
— *L. hirta var. angustifolia* Maxim. . . . . . . !	L. hirta γ. angustifolia.
68. *Lespedeza leptostachya* (Engelm.)	L. leptostachya.

Britton in Memoirs of the Torrey Botanical Club. V.	ann. 1893—1894.
205. *Lespedeza frutescens* . . . . excl. syn. L.	L. virginica β. sessiliflora.
— *Hedysarum frutescens* L. . . . . !	L. violacea.
— *Lespedeza reticulata* Wats.	?
— *L. Stuvei var. intermedia* Wats. . . . . p. p.	L. virginica β. sessiliflora.
— *L. intermedia* Britton	L. virginica β. sessiliflora.
205. *Lespedeza Stuvei neglecta*	L. virginica α. typica.
— *L. Stuvei angustifolia* Britt. in Trans.	L. virginica α. typica.

Prain, Some additional Leguminosae in Journal of the Asiatic Society of Bengal. LXVI.	ann. 1897.
374. *Lespedeza sericea* (Miq.) . . . . !	L. sericea.
374. *Lespedeza sericea var. longepetiolata* . . . . . . !	L. variegata.
374. *Lespedeza sericophylla* (Coll. et Hemsl.) . . . . . !	C. sericophylla.
375. *Lespedeza pinetorum* (Kurz) . . . . !	C. pinetorum.
376. *Lespedeza macrostyla* . . . . !	C. macrostyla.
— — Baker in Maxim. [pro max. p.] !	C. macrostyla.
— — Baker, Fl. Brit. Ind. excl. syn. et loc. praeter Nepal. . . . . !	C. macrostyla.
376. *Lespedeza stenocarpa* . . . . !	C. stenocarpa.
— — Maxim. . . . . pro max. p. !	C. stenocarpa.
— *L. Royleana* Miq. . . . . p. p.	C. stenocarpa.
— *L. sericea* Royle in Miq. . . . . p. p. !	C. stenocarpa.
— *Oxyramphis stenocarpa* Klotzsch. . . . . . . !	C. stenocarpa.
— *O. sericea* Grah. . . . . p. p. !	C. stenocarpa.

PRAIN, Some additional Leguminosae in Journal of the Asiatic Society of Bengal. LXVI. (cont.)	ann. 1897.
376. *Lespedeza eriocarpa var. Falconeri* . . . . !	C. Falconeri.
— *L. macrostyla* Maxim. in part. . . . . !	C. Falconeri.
377. *Lespedeza bicolor* . . . . . . Prain non Turcz. !	L. floribunda.
— — Turcz. . . . . !	L. bicolor.
377. *Lespedeza Prainii* (Coll. et Hemsl.). . . . . . . !	C. Prainii.

DUNN in Hooker's Icones Plantarum. VII.	ann. 1901.
t. 2700. *Lespedeza velutina* . . . . !	C. pinetorum.

BICKNELL in Torreya. I.	ann. 1901.
102. *Lespedeza velutina* . . . . !	L. capitata.

DIELS in Englers Botanischen Jahrbüchern. XXIX.	ann. 1901.
414. *Lespedeza eriocarpa* . . . . non Benth. nec. DC. !	mixta.
spezim. citat. David . . . . !	C. Muehleana.
— — Bock et v. Rosthorn n. 1191 . !	C. glauca.
414. *Lespedeza macrocarpa* (Bge.) [excl. specim. Giraldi] !	C. chinensis.
specim. citat. Giraldi . . . . !	C. Giraldii.
415. *Lespedeza bicolor*. . . . . !	mixta.
— — Turcz. . . . . !	L. bicolor.
specim. citat. Giraldi n. 1562, 1564, 1565, A. Henry . . . . !	L. formosa.
specim. citat. Giraldi n. 1557, 1559 . . . . . . !	L. cyrtobotrya.
415. *Lespedeza Buergeri* (Miq.) . . . . !	L. Buergeri.
415. *Lespedeza elliptica* (Benth.) . . . . !	L. formosa.
415. *Lespedeza floribunda* (Bge.) excl. specim. Giraldi n. 1593 !	L. floribunda.
specim. citat. Giraldi n. 1593 . . . . !	L. inschanica.
415. *Lespedeza trichocarpa* (Pers.). . . . . !	L. trichocarpa.
415. *Lespedeza juncea var. sericea* excl. specim. Giraldi n. 1595 !	L. sericea.
specim. citat. Giraldi n. 1595 . . . . !	L. inschanica.
415. *Lespedeza tomentosa* (Sieb.) . . . . !	L. tomentosa.
415. *Lespedeza virgata* (DC.) . . . . !	L. virgata.
415. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn.). . . . . !	Kummerowia striata.

Mackenzie and Bush in Transactions of the Academy of Science of St. Louis. XII. No. 2.	ann. 1902.
12. *Lespedeza striata* (Hook. et Arn.) . . . . !	Kummerowia striata.
12. *Lespedeza hirta* (Ell.)	L. hirta α. typica.
12. *Lespedeza capitata* (Michx.)	L. capitata.
13. *Lespedeza capitata longifolia* (Torr. et Gray) . . !	L. capitata.
13. *Lespedeza capitata sericea* (Hook. et Arn.). . . .	L. capitata.
13. *Lespedeza repens* (Bart.)	L. repens.
13. *Lespedeza procumbens* (Michx.)	L. procumbens.
13. *Lespedeza violacea* (Pers.)	L. violacea.
14. *Lespedeza violacea prairea* . . . . !	L. violacea.
15. *Lespedeza Manniana* . . . ex descr. et ic. prob.	L. simulata.
16. *Lespedeza Nuttallii* (Darl.)	L. Nuttallii.
16. *Lespedeza acuticarpa* . . . ex descr. et ic. prob.	L. Nuttallii.
17. *Lespedeza virginica* (Britt.) . . . . !	L. virginica α. typica.
17. *Lespedeza neglecta*	L. virginica α. typica.
— *L. Stuvei neglecta* Britt.	L. virginica α. typica.
17. *Lespedeza frutescens* (Britton)	L. virginica β. sessiliflora.
18. *Lespedeza Stuvei* (Nutt.) . . . . !	L. Stuevei.
18. *Lespedeza simulata* . . . . !	L. simulata.
Britton in Small, Flora of the South-eastern United States.	**ann. 1903.**
641. *Lespedeza texana* . . . . ex descr.:	L. procumbens.
641. *Lespedeza Manniana* . . . . prob.	L. simulata.
641. *Lespedeza acuticarpa* . . . . prob.	L. Nuttallii.
641. *Lespedeza prairea*	L. violacea.
Dunn in Journal of the Linnean Society (Botany). XXXV.	**ann. 1903.**
488. *Lespedeza lanceolata* . . . . !	Desmodium.
House in Torreya. V.	**ann. 1905.**
167. *Lespedeza Bicknellii*	L. capitata.
— *L. velutina* Bicknell	L. capitata.

Pampanini in Nuovo Giornale botanico italiano (Nuova serie). XVII. No. 1.	ann. 1910.
19. *Lespedeza Bonatiana* . . . . !	C. Bonatiana. Orig.
21. *Lespedeza eriocarpa* var. *chinensis* . . . . !	C. polyantha.
21. *Lespedeza eriocarpa* var. *chinensis* subvar. *polyantha*	C. polyantha.
22. *Lespedeza eriocarpa* var. *chinensis* subv. *polyantha f. leiocarpa* . . . . !	C. polyantha.
22. *Lespedeza Mairei*. . . . . !	C. hirtella.
24. *Lespedeza trigonoclada* var. *angustifolia* . . . . !	C. trigonoclada.
24. *Lespedeza trigonoclada* f. *intermedia*	C. trigonoclada.

Schindler in Fedde, Repertorium. IX.	ann. 1911.
514. *Lespedeza Friebeana* . . . . !	L. Friebeana. Orig.
514. *Lespedeza dubia* . . . . !	C. Falconeri. Orig.
515. *Lespedeza indica* . . . . !	C. speciosa.
515. *Lespedeza ichangensis*. . . . . !	C. chinensis.
516. *Lespedeza Rosthornii* . . . . !	C. chinensis.
517. *Lespedeza Henryi* . . . . !	C. Henryi. Orig.
517. *Lespedeza Muehleana* [excl. specim. Wilson n. 1168] !	C. Muehleana.
specim. citat. Wilson n. 1168 . . . . !	C. chinensis.
518. *Lespedeza Giraldii* . . . . !	C. Giraldii. Orig.
519. *Lespedeza speciosa* . . . . !	C. speciosa. Orig.
520. *Lespedeza glauca* . . . . !	C. glauca. Orig.
520. *Lespedeza polyantha* . . . . !	C. polyantha. Orig.
521. *Lespedeza Meeboldii*. . . . . !	C. Meeboldii. Orig.
522. *Lespedeza angulicaulis* . . . . !	C. trigonoclada.
522. *Lespedeza Balfouriana* . . . . !	C. Balfouriana. Orig.

Schindler in Fedde, Repertorium. X.	ann. 1912.
404. *Lespedeza Dielsiana* . . . . !	L. Dielsiana. Orig.
405. *Lespedeza Feddeana* . . . . !	L. trichocarpa.
406. *Lespedeza Forrestii* . . . . !	L. Forrestii. Orig.

Koorders, Excursionsflora von Java.	ann. 1912.
392. *Lespedeza cytisoides* (Benth.).	C. cytisoides.

Es ist mir ein Bedürfnis, allen denen, die meine Arbeit mit Rat und Tat unterstützt haben, meinen herzlichsten Dank auszusprechen, vor allem dem Herrn Minister der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten und dem Königlichen Provinzial-Schulkollegium in Posen, die mir durch Gewährung einer Unterstützung und eines mehrwöchigen Urlaubs eine Studienreise nach London und Paris ermöglichten, sowie den Herren Direktoren und Besitzern von Herbarien, die mir durch Herleihung ihres Materials erst die Grundlage zu meiner Arbeit gaben.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.